# Miesbademer Cagblatt.

"Tagblatthars". Schaffer-Halle gedffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abende. Polificettonio: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Wöchentlich ngs-Preis für beibe Ausgaben: Mt. 1.40 monatlich. Mt. 4.20 viertesjährlich durch den Berlag nagar'e 21, ohne Bringerlodn, Mt. 5.25 viertesjährlich durch de deurschen Boltanstalten, ausgehöfte Bestellageld. – Bezugs-Befeillungen nehmen auherdem entgegen: in Weschaden die Zweiglielle swardring 19, sowie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dortigen Ausgeheitellen und in Ihringan die detressen Tagblatt-Träger.

12 Ausgaben.

"Zagblatthaus" Rr. 6650-53. Bon 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, auher Sonntage. Bofricedonte: Frantfurt a. M. Rr. 7463.

Angeigen-Preis für die Zeile: 25 Pfg. für örtliche Anneigen; 50 Pfg. für auswärtige Anneigen; Mt. 1.78 für örtliche Meflamen; Mt. 3. – für auswärtige Actlamen. – Bei wiederholter Aufnahme unveränderter Angeigen entsprechender Kachlas. – Angein Munahme: Für deide Ausgaben die 18 Uhr vermittiges. – Jür die Aufnahme von Angeigen an vorgescheiebenen Angein und Blägen wird leine Gewähr übernannen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, Un der Apostelfirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Dienstag, 15. April 1919.

### Morgen-Ausgabe.

Mr. 163. . 67. Jahrgang.

#### Befanntmachungen.

Es ift mir bon berichiebenen Geiten gur Renntnis gefommen, daß in ber Stadt gur Sanenlung bon Unterfdriften Biften berumgefragen werben, um eine Polloabitimmung gu-gunften ber rheinischen wendeutschen Republit gu erzeielen, und but beebalb eine gewiffe Erregung in der Bebolferung

Obne Bortei zu nehmen für eine naffanische oder eine rheinische Republik, für oder gegen einen kothelischen Freistage, kommen die frangölischen Beborben keineckei Wahlpropagande ulben, welche die Ruhe in ben durch die Mlierten befehten Gebieten fibren murbe.

Infolgedessen bringt der Lt. Colonel Administrateur du District in Erinnerung, daß das Herzuntragen derreihner Listen untersegt ist, und daß jeder, der dabei betroffen wird, gerichtlich verfolgt wird.

Ge merben ebenfalls biejenigen verfolgt, me'de bieje Abfimmunce-Bergeichniffe aufgestellt und ihre Berbreitung beranlakt boben.

Le Lt. Colonel Admir istrateur supérieur du District de Wiestaden. Signé: Pineau.

Bom 10. April 1919 ab ift die Mainger Filiale ber Bruf für Sandel und Induftrie (Dacmitnoter Bant) als befähigte

Banf für ben Gefbrerfehr augelaffen morben.
Le Lt. Colonel Administrateur militaire du Cercle de Wiesbaden-Ville.
Signé: LEROY.

#### Die Buruderftattung ber belgifden Brieftauben.

Die Taubenbesitzer, welche belgische Tauben haben, ob diese wegelmähig durch die deutschen Militarbehörden erworben murden aber durch Privatperionen mabrend bes Kriegs aus Belgen mitgebracht wurden, baben dieselben mit Ausnahme der Tauben von 1918 sofort an einen der sosgenden Sammel-Taubenicklöge zu senden: Franz Joseph Beders (Aachen, Ott-nope 31); Flosth (Krefeld, Diantsfürsfraße); Bermagen Koln, Tiedolditraße 140); August Lipmann (Kolingen, Schübenstraße 19); Richard Krug (Ludwigshafen, Dartmann-raße 98)

### die Gestaltung der neuen Reichsverfassung.

#### Die Staatsgewalt liegt beim Bolf.

Nach der Festlegung, daß das Deutsche Reich eine Republik

Mach der Feillegung, daß das Deutsche Keich eine Republis ist und nach der Betonung seines einheitsstaatlichen Wesens in der Umschreibung des Gebiets durch die Erkärung, daß das Bleich nicht aus Gliedharten, sondern aus "Ländern" bestehe, ging der Berfassungsaussichuß der Antionalversammlung in seiner 8. Sistung daran, die Berbeitung der Souweränität den Keich und Ländern ungsreidentig soszustellen. Im ersten, dem Preußschen Entwurt der Reichsverfassung, dies es: Alle Staatsgewalt liegt deim deutschen Boll. Im Ant. 2 der neuen, dem Versassungsaussichuß vorliegenden Kenterungsvorlage beist es: Die Staatsgewalt liegt deim Boll. Im Kolat 2 bestimmt: Die Staatsgewalt liegt wird in den Reichsengelegenheiten durch die auf Grund der Reichsverfassung des lithunden Organe ausgeübt, in den Landedangelegenheiten auch die Organe der deutschen Gliedstorten nach Maßgade der Landesverfassungen. Es scheint also, so füberte in seinem ber dendesverfassungen. Ge scheint also, so führte in seinem seierat über die verönderte Hassung der Abg. Ka bi (T. Bp.) in Verfassungsberücklich aus, daß in dem ersten Entwurf zum latderuck gebracht werden sollte, daß sowohl die Meichsgewalt ils auch die der einzelnen Länder auf der Sauveränität des liebe bereicht werden ber Sauderant des fiche beruht, während ber Regierungsentemerf nicht zum sedrud beinet, ob die Souveranität der Gingelstoaten gesten bleiben soll. R. E. broucht auch die Berfossung nicht taulegen, bei wem bie Souveramitat ber Gingelftaaten liegt. ahl beantraste, den Art. 2 folgendermaßen zu fassen: Die staatsgewalt des Keicks steht dem doutschen Golf zu. Er bestaatsgewalt des Keicks steht dem doutschen Golf zu. Er bestaatsgewalt des Keicks steht dem deutschen Golf zu. Er bestaatsgewalt dem Entlandlichen Grundsah. Dem Abg. Kahl erwiderte der recksminister Dr. Preuß, daß die Fassung des Artifels in interm ersten Entwurf durch einen Beschluß des Stoatenaussmultes geändert worden sei. Der Staatenausschuß war der bestauten. daß nicht die gewes Staatensusst heim deutschen einung, daß nicht die gange Stoatsgewalt beim deutschen all liegt. Da sim die politische Exissenz der Länder durch Basung des eriten Entwurfs bedroht zu sein schien, bat t Stoatsnausschuß die jedige abgeschwächte Form ange-

In die Debatte griffen die besten Köpfe ein, die der Ber-ungsaussichuß besitht: Zöpbel (Dem.), Heinze (D. Bp.), berle (Z.), Hausmann (Dem.), Spahn (Z.), v. Delbrik (D. et.). Die staatsrecheliche Frage mar, ob in dem Satz "Die Satzemalt liegt beim Bost" die Souveranität des Neiche oder nicht; und andererseits, ob die Länder überhaupt eigene Souperanität besätzen. Ein Antrog Beherle bemulierte: Die Stoatsgewalt im Reich und in den Glieden liegt beim Boll. Gur Abf. 2 empfohl er bie Baffung: theor beim Boit. gur ab. 2 empfont er die gaftung: tuebburg der Siaciszewolt richtet sich nach der Ber-ma. Dau fi mann (Dem.) leate dar: Die Souveräntigt Reiche liegt beim Bolf im Reich, aber auch in den Miedbir ben Reft ber Souveranitat, ber ihnen in ihrem mostreis gufteht und verbleibt. Delbrud (D. Rat.) Eine Berfoffung fonn niemals auf Theorien aufgebauf fie muß notwendig an gegebene Berhaltniffe an-Die frühere Reicheregierung bat fic auf den Standbeitellt, bag bas Reich letten Enbes auf Bertragen bemf das Reich übertragen haben; die Refervatrechte find

Die meiteren Auseinanderfehungen im Berfaffungsausichnis fehten die Auffassung durch, das der Inhaber der Souve-ränität im Reich tatsächlich das Bolf ist und daß die Eingel-staaten als solche dem Reich gogeniber nicht mehr als souveran gesten fönnen. Eine solche Souveranität wurde schon mit den gesten fönnen. gesten können. Eine solche Souderänität würde schon mit dem Sob: "Neichsrecht bricht Laudrecht" im Widerspruch stehen. Wer souderan ist, über den kann es keine andere Nechtsmacht geben. In dem Beschlich des Nertassungsausschusses, die Antrage Kahl und Benerle abzulehren und die Fassung der Negierungsvociage underändert beizwehellen, kan dann das Bekenntnis zu dem Gedanken der Souderänität des Neichsgegenüber den Ländern der alleinigen Rechtsmacht des Neichsgegenüber den Ländern der Alleinigen Rechtsmacht des Neichsvolkes gegenüber den Bewohnern der Gliedinaten zum Ausdruck. Zugleich aber wurde durch den Berlauf der Verhandlung bekundet, dass die Stimmungen und Berwaltungsbefugdend. Zugleich aber wurde durch den Verlauf der Verdand-lung bekindet, daß die Stimmungen und Verwaltungsbefug-nisse der Länder durchaud respektiert werden sollen. Die Re-gierung hat wohl die Auffassung, die Kationalversammlung könne die Sonderrechte der Länder durch die verfassungsmäßi-gen Peitummungen einsach beseitigen, oder sie steht auf dem Standpunkt, daß es praktisch nicht wünschendwert und politisch nicht sing sei, den Prinzipiengegensch auf die Spike zu treinicht tien sei, "den Prinzipiengegensat auf die Spipe zu trei-ben" (Preuß), und die staatsrechtlichen Fragen auf diesem Ge-biet bis in ihre letten dogmatischen Konscauenzen zu verfolgen. Es war deher nicht nötig und nicht wünschenswert, die E.nzesstaaten dadurch vor den Ropf zu stoßen, daß man in der Verfassung ausdrücklich sagte, eine Landessouveränität bestehe

Im Gegenteil, es war allgemein die Auffassung verbreilet, es solle den Ländern innerhalb der ihnen gelassenen Birk-samfeit eine gewisse Souveranität verbleiben. Dieser Gesichtspunkt kinemt in dem L. Absah des Art. 2 zum bestimmten Ausdruck, den der Abg. Haukmann (Dem.) für die Reichs-behörden als konstitutiv, für die Länder als delkarativ bezeich-nete; für diese sei des Staatsgewalt nicht abgeleitet von der Reichsverfassung, sondern zugelassen. Der Absah 2 fand An-nohne. Er wurde als die praktische Aonwendigkeit des Grund-kales anertaunt, des die Kantandards was beim Bell lied sches anerkannt, das die Staatsgewalt zwar beim Boll liegt, aber von ihm vicht unmittelber ausgewäht wird, sondern durch die verfassungsmäßig gestellten Organe, einerseits des Reichs, andererseits der Landesregierungen.

Die Reichsregierung und mit ihr die Mehrheit des Aus-ichriffes bat fich bei biefer wichtigen Froge von dem Gedanten leiten foffen, das Biel flar berausguarbeiten, die Dinge aber nicht gegeniber den Bliebstaaten in flaatsrechelidem Dogmatismus gu überheben. Dieje Doltung wird bei ber fünftigen Entwidfung der Reichseinheitsgewalt ber Berftandigung

#### Die Friedensverhandlungen.

Amfterdam, 13. Abril. Das Amfterdamer "Migemeen Sandelsblad" melbet aus London, es jei leine Rede davon, daß die Bedingungen bes Friedensvertrages beröffentlicht werden, ehe fie den Deutschen vorgelegt werden. Die Rede, die Llond George am Anfang nächster Boche im Unterhaus halten wird, wied lediglich eine allgemeine Erflärung darüber fein, wie das Mandat, das die englische Regierung bei den letten Bablen von ben Bablern erhielt, gur Ausführung gebrocht wiirbe.

#### Der Sturg der Münchener Rate= regierung.

Bamberg, 13. April. Rach einer Melbung des erften Armeeforps aus Münden ift die Rateregierung burch die Garnifon gefturgt worden. Gine Biederberftellung tommt nicht mehr in Frage -Funfipruch des 3. Armeelorps fagt: Garnifon München hat fich gegen Bentralrat erhoben. Garnison errichtet militarifde Diftatur und tritt für Minifterium Soffmann ein. Aftion für Biebergeminnung der Sauptstadt ift eingeleitet und verläuft gunftig.

#### Gine Brollamation ber Bamberger Regierung.

Bambera, 13. April. Die baperifche Regierung in Bamberg verbreitete geftern folgende Rundgebung:

Die Mündener Garnifon bat die Gemaltherrichaft in Minden binweggefegt. Das Rartenhaus der landfremden Eindringlinge ift eingestürgt. Minden und gang Bagern atmen erleichtert auf. Die Gewalt der rechtmäßigen Regierung Soffmann bat fich mit elementarer Rraft durchgesett und ift jett auch in München wiederhergestellt. Als Bertreter der Regierung ift mit weitgebenden Bollmachten der Mehrheitssozialist Aba. Sans Bogel (Kürth) nach München entfandt warden. Geinen Beisungen ift bis auf weiteres unbedingt Folge ju leiften. Er vereint in fich die gefante Rivil- und Militarvollzugsgewalt in München; alle bisberigen Anordnungen ber Rateregierung werden außer Birtfamfeit gefett. Bayern! Saltet treu gur Regierung Soffmann! Bereint alle eure Rrafte, um die Bieberfebr ber foeben niedergeworfenen Gewaltherricaft für alle Rufunft unmöglich gu moden und der Regierung den Biederaufbau des gerrütteten bauerifden Staates zu ermöglichen. Rur Ordnung und Arbeit führt jum Biele.

Bambera, 13. April.

Die Regierung Des Freifigates Bagern. Der Ministerprofident: Boffmann-

#### Berhaftung ber Rate.

Bamberg, 13. April. Nach einer Münchener Mel-dung des dritten Armeeforps wurde der Minister des Augern der bisberigen Rateregierung, Dr. Liph, in eine Brrenanftalt übergeführt. Dr. Lebien foll flüchtig fein. Die Spigen der Rateregierung, unter ihnen Landauer, Bagner und Mibiam, find verhaftet worden. Die Babl der Berhafteten beläuft fich auf 16.

#### Die Nationalversammlung.

Die erfte Lefang Des Giate wird fortgefest.

Brafident des Reichsminifteriums Scheidemonn:

Das wicktigste a ihenpolitische Ereignis seit der Bertagung diese huies war der Abichluß der Berhandlungen über den ieplanten Durcksug der polnischen Armee durch Dansig. Diese Berhandlungen haben und abar nicht vollig von der Last von Bestimmungen besteit, die unter anderen Boraussehungen in den ersten Baisenstullstandsdoertrag aufgenommen morben woren aber praitifch ift es gelungen, unfere Gegner bon diefen Blane abgubringen, der eine beutfiche Proving schwer geschädigt fitte Die Treue gum Vertrag fell die Kennzeich rung des neuen Tourschland sein, Daneben sieht die Treue zu und selbst und drittens die Treue gegen die Allgemeinheit, bas beißt

bie Betätigung eines Geiftes rudhaltstoler Berfohnung affen Boffern gegenüber.

Diefe brei Grundpringipien musen die Rich ichnur für die ge-meinsame Sutunft sein. Sie had ters und alleemarts verein-bar, wo mich Imperiasians und Chausinismus den Aus-schlag geben. An uns darf es nich sehlen, wenn es gilt, diesen zwei Erbfeinden der Bösterveriansianun jede Möglichkeit zu rehmen, unfere autroberige Bolitif nach irgendeiner Richtung gu beeinfluffen, Bir Soffen, det bie

Liquibiceung bes Reieges nad bem Often tedt beld voll'tiebig fein wird. Wir fonnen uns von Ruh-land nicht die Gestaltung unseren inneren Berhaltniffe ans-awingen laffen. (Sehr eicher und Zustummung) Aber wenn es auf die gewalt same Boragan da des Bolichevis mus bergi fret, wollen wir gerne bem ruffilden Bolle bie Bruderhand reichen, das jang is wie iber die faliche Rechnung des vollsseinblichen Jandreichtsams wir Aleberlage, Lusammenbeuch und ichliamites Not hat bezohlen mussen. Der mühfene, bittere, schwere dess zu einer neuen wirtschaftlichen fante. ftantlichen Befestigung ift und beiben gemeinfam. in vielem aufeinander angewiesen. Ich hoff:, daß wir uns gu einander gu finden wiffen Beifall.) Rach Weften.

fann es für unferen Wiffen jur Berfohnlichteit feine Untlarbeit geben.

Mattarbeit geben.
Wir kennen die ihn gezingber übernommenen Berpflichtungen. Wenn wir indizut auf Gloß-Lothringen auf eine Bollsabstim mung dennen fo tun wir es nicht in der stillen Hoffnung, einen Burtt die Bulu uft Regamms zu enträften, sonden um für ille Zufu aft Revancheideen oder neue Anfbuldigungen von Bergewaltigung aufgurömen. (Beifall) Die Gefahren, die ich für den Exfelg unferer auswärtigta Politif sehe, kommen nicht so ser von jenseits der Bemain, ils viellnehe aus un frem Volfe seifelbi. (Lebhifte Zuftimmung), aus der unaufdorlichen Erschützung unferes Landes aus der gärenden Ericutterung unferes Landes aus ber garenben Unrube, aus bem Brande, beffen Strbffammen immer mieber hervorbrechen und bas gange Sous mit Bernichtung bedroben. Gin Streif lo't den anderen ab. Der Butichismus ergreift gleich einer Seuche bald bie eine Stadt. In einer Beit, in der endlich für unfer ganges, durch Unterernahrung und Entfraftun; gequaftes Boll eine Er-Lohung ber Rationen minft mo bie Blodade fich lodert, wo ber Sungertrieb Die Baffen itredte, in biefem Mugenblid ruben Sunderttaufende von Sinden, Die aliein durch ihre Mrbeit bie Bablungsmittel ichriffen fonnen, ohne Die es fein Bfund Mehl und Sped für unfere granen and Rinder gibt. hafte Austimmung.) Mehr noch! In dem Augenplic, in dem unfer aller Biel nicht Brot nur Frieden und nichts all Frieden sein kann, vollzieht lich in Munchen ein neuer Um frurs, wird dort die Ribergond.if ausgerufen.

Richt bis Baterland, nicht die Regierung, aber ber Frieben

(Lebhafte Suftimme 13.) 3.26t, mo es 3.1t, ben ludenlofen Bemeis für unferen Frieden bieillen, für unfere Atfebr von aller Gewaltpolitit, für unfere uneridumerlige Ebili bleit su etbringen, jest wagen es verfieue Ihantauen aufs neue, Kriegsbanner aufgroff men aegen bie Bolfer, mit benen wir und morgen un den Berhandlungstifch fegen wollen. Ich bin ein Wegner ber Ratermublit aus Regierungspringip. Bir menden uns gegen die Raierepnolif nicht nar aus Grunden ber Beltanidauung, ni ft blas mis innerpolitifden Granden, neil wir ir ih: bie Berftorung bes letten Reites ftaatliden Busammenhaltens sehen, sondern wir benden und gegen fie, weil wir den Frieden wallen. Wir brauchen das große Belt-bundnis, den Bolterbund, in dem gleichberecke gie Böllen fich frei entwideln foanen ohne bir iften Reffeln ber Ruftungen urb ohne bie neue Lait bolicheniftifcher Burgerfriege. Rrieg nach inven, Rrieg nach nigen, bas bringen und bie Rate, Die Bebre Lenins, ber Bo.idemismus Dier barf es feine Barteiuntrei-fiebe geben. Cimafeit in ber Abmehr ben Raterepublif beifit, fich gui-immeurinden in ber großen, gange Bolf gufammenfiffenden Bartet, deren einziger Brogrammfas lauten muß:

G:it vor allem Griebe! (Beifall.) Die Berhandlungen och in Berlin togenden Rate.

Abg. Dr. Bfeiffer Bentrum: Unfer Boll fehnt fich nach Brieben. Wir miffen noch nicht wann er gefchoffen werben wird, boffen aber, bag es bald geschehen nage. In biefem Augenblid brangt es uns, einen Appell an bas Weltnemiffen gu richten. Dieser Krieg sieht und nicht als Sieger, Schwere Bebingungen hat and der Waffeninklitund auferlagt. Das ebelste und höchte Gut einer jeden Nation ist das Recht auf Bestand. (Lebhaffer Beifall : Redner spricht dann unter fürmischem Beifall von Foederungen mit Bezug auf das befeste Gebiet, unfere Befangenen und die Blodabe, Benn ber Gebante einer

fintacheinifchen (weftventiden) Republif enifteben tonnte, fo nur aus ber Ermagung, bag man unter allen Umfrinden ben Reife tren bleiben wollte, wenn es nicht möglich werben folte, bet Breuken au bleiben, (Gehr

3m Ramen meiner linterheinischen Freunde fpreche ich es erneut aus, bas fie in biefer idnveren Edidfalsitunbe unferes Biftes alle Sonbeemaniche gurudftellen und un ericutterlich auf bem Standountt freben, baf ite beutich bleiben wollen, (Gurrunider Beifall.)

Rebner fpricht burn bon ben deutiden Rolonien, von ben Mil-Harben, welche unfere Geg er fordern, nad bom Bolferbund in ausführlicher Rebe, die oft bon iturmischem Beifall auf allen Banten bes Onuses unterboden wird, Der Bolfchewismus hat feinen Bea fidevaais gesucht und ift über Ungarn nach Babern gebrungen. Es mar eine offentlide Taufdung, fich vorzustellen, bis bie Minge biefer Revolution fich fanit g. lich abipielen wurden. Es it ine Laufdung, an glauben, bag man folden Dingen gegenüber mit getem Bureben eimas erreichen tonne. Im Biem der Bollbaufregung wird die gefunde Bernunft einfach nicht geboet und ba gibt es fein an-beres Mittel als die homoovithifde Medigin, Gleiches mit beres Mittel als die Somoon ithisde Medigin, Gleiches mit Gleichem au vergelten. (Sche ridnig and Austimmung.) Gin Bolf von 70 Million in duei nicht auf die Dauer burch eine Minderbeit mafilos geanaftigt und gefchabigt werben, und menn die Trager unf:ear Staats wmale enblid en bir Rufgabe herantreten, Rube und Ordnung gu fchaffen, fo bin ich über-

fie werben all nablich einaeleben haben, baß es nicht mog. lich ift, mit einer Beibengerte einen Buffel gu banbigen.

(Sehr gut und lebhafter Beif i ]

Aba, Doch (Sos.): Dos gesamte beutsche Boss hat den Mbg, Doch (Sos.): Dos gesamte beutsche Boss hat den bringenden Bunsch, endlich aus den Leiden der Kriegszeit herauszusommen. Ein mitstlicher Kriede ist aber nur dann erreicht, wenn es ein Kriede des Kechtes wird. Die anderen
reicht wenn es ein Kriede des Kechtes wird. Die anderen
Kölfer sollten ersennen, daß in Deutschland der Militarismus
für alle Keiten beseitzat ist, wenn wir zu einem gerechten
Krieden sommen. (Beitall) Ebenso wichtig, wie der Kriede
pach außen, ist aber auch der Kriede im einen en
L ande. Bur Beseitsgung des Hungers mussen alle Kräfte
aufgammenhalten. (Sehr gut unt lebhofter Peif il) menenhalten. wie mit aller Entidiebenhelt bie Deshalb lebnen wie mit aller Entidiebenhelt bie

Mäterepublit ab, benn sie bebeutet nicht die Bereinigung der Kräfte, sandern ist die Beraemaltiaung der Mehrcheit burch eine ist die Beraemaltiaung der Mehrcheit burch eine kleine Minderbeit. Die Mationalversammlung ist notwendig. Keine min in revolutionären Leiten nicht so bedäcktig arbeiten Man sann in revolutionären Leiten nicht so bedäcktig arbeiten wie in der alten Reit der Gebeimratswirtschaft. Lebt muß sie als dorwärtstreibenden kaftor. Die Rationalversammklung darf sich dieser Entwidung nicht entwagenstemmen, sondern must dafür sorgen, das sie sich in Kormen vollzieht, die der Gesamtbeit aum Segen gereichen. (Lebhaiter Beifall dei den Soziosbemofraten.)
Im 1,30 Uhr wird die Weiterberatung auf 3,30 Uhr vertagt.

Rach ber Baufe nimmt

Reichsminifter bes Augern Graf Brodborff-Rangau Reichsminister bes Außern Graf Brodborst-Nanhau bas Wort. Seit meiner Brogrammrebe am 14. Rebruar hat sich die ausere Lage Deutschlands nicht unwesentlich geändert. Iwar ist der Krisa noch inwmer nich beendet, aber man dari annehmen, daß der Krisde bor der Türe sicht. Die Krisdensarbeit tällt zusammen mit meinen Flänen für die Reformen des auswartigen Dienstes. Wir brauchen einen möglicht vollsommenen Abvarat. win aus der unerhört ichwiserisen Loge, in der sich Deutschland befindet, zu einem ettrapsicken Krieden zu gelangen. Kir dürfen nicht zu koffnungsvoll sein, brauchen aber auch nicht zu berzweiseln.
Wir sind bereit, am Kriedenstisch den Gegnern jowohl

Die höhere Pflicht. Roman ben Doris Freila v. Cpattgen,

Rachdrud perboten.

"Lieber Gerald!

Wir beide haben noch nie im Leben eine Korrefponna miteinander geführt, vielleicht aus dem einfachen Grunde, weil wir uns nichts Bejonderes ju fagen batten.

Deinen Bervflichtungen gegen bas Bflegfind bift Du gewissenhaft nachgefo,nmen. Du baft mir Bertrauen geschenft, dicies bis auf meiteres au buten; gut.

Im übrigen, bift Du ja wohl burch Reinette felbft bon allem, was unfer ftilles Leben anlangt, ficts orientiert morden.

Barum ich Dir überhaupt ichreibe? Run, das hat feinen gang besonderen Grund. Erftens bleibt mir bie Beit, mo ich überhaupt noch au ichreiben imftanbe fein werde, febr knapp gugemeifen, es geht mit Riefenichritten mit mir bergob. Bweitens bagegen bat bod wohi ein jeder, ber por dem unabwendbar letten Afte auf Diefer Lebensbuhne liebt, bas Bedurfnie, fich noch einmal ohne Rudbalt gegen einen Denichen auszusprechen. Und diefer Menich - fagen wir, diefe Bertrauensperjon für mich - bift Du.

Bitte, ichuttele nicht ben Ropf über meine Dir ficerlich unverftandlichen Borte, fondern tue mir ben Befallen und nimm das, was die verschrobene, alte Mante fett fogen mird, völlig ernft.

Db wir uns im Leben noch einmal wiederschen? Das

fteht bei Gott! -Du bift nun, wie mir Reinette ergablte, in Rem Port. Alfo uns ein beträchtliches Stud nöber gerudt; bas ift aut, benn es handelt fuch ja wieber um Deinen Schütling, unfer Rind. Unfer, fage ich. Du wirst es boffentlich nicht als Eingriff in Teine Rechte anseben, wenn ich ebenfalls einen fleinen Anfpruch auf Remette

Alfo weiter: Bon ibrer Berlobung mit Gufti Scholl hift Du telegraphisch in Renninis gejest worden - fo

auf ihre Schabensforderungen wie auf ihre Arage nach unferer Rahlungsfähigseit mit voller Offenheit Rebe und Antwort

Rur ein wirtschaftlich erstarties Deutschiand tann seinen Bieberigen Reinden helfen, wirtschaftliche Schäben bes Arienes wieder gut zu machen

(Bieberholte Lusiumung.)

Wir berkennen nicht die hochberzige Gesinnung mancher, die sich um die Belieferung der Aritelmachte mit Lebenst mitteln bemüht haben. Ganz bespaders sind wir dem Vonstenlichen der Verliegener Genschafter geit feinen Einfluß für eine schleunige Silfe gegen die Hungersnot eingelest hat. (Lebhasier Beitall.) Aber wir erwarten mehr don unseren weit lieben Gennern als Lebensmittel.

Wir brouchen Aobitoffe, um wieder zu arbeiten, und um bese Robitoffe zu kaufen, branchen wir Krebit. Wenn die Geaner Deutschland wirklich für sächig balten, ihnen so viel tu keisten, wie sie sagen, so mussen sie an teine Zukunft alauben, wie ich an seine Zukunft alaube. Dann mussen sie aler auch zur Gewährung von Kredit bereit sein. (Schr ricktol)

Bu jebem Gefchaft gehört Bertrauen. 29e fcentt, wirb nicht entraufcht werben.

schendt, wird nicht entfäuscht werden. Ab die feine ber und sich entfäuscht werden, ab die kan soch dat soeden an mich die Krage gerichtet, ob es autrifft, das die russisische Regierung gerichtet, ob es autrifft, das bestimmteite vnierer Realexung erstätt dat, sie seit dereit, Krieden au ichtie ken, und dak sie gar nicht daran dense, ihre Gerte über unsere Grenzen au führen, das sie nur verlange, dass auch unsere Gernzen au führen, das sie nur verlange, dass auch unsere Gertennag an die deutsche Rechterung ist seitens der russischen Kegerung an die der Kacherung ist seitens der russischen Regierung an die erte folgt. (Verwegung.) Kab weise, das man ersiert, im Winistersum des Auswärtigen arbe alles seinen alen Schleudran weiter. Ver das jaat, hat seinen Einbild in die Wandlungen, die sich bereits vollangen baben und noch vorbereiten.

Ach din seit entschlosen. Wandel zu schoffen. Bundchit handelt es sich um eine Resorm der Organisation.

bandelt es sich um eine Reform der Organisation.

Statt der disberigen Einteilung nach Naterien führe ich das Regionalshitem ein. Jedes wickige Land wird seinen Spezialreierenten bekommen. Sand in Sand mit der organisatorischen Resorm abt eine Resorm des Bersonals. Wenn wir die Krane nach der Schuld stellen und sie offen und wahrhaft beantworten wollen, so aeschieht es, um die dergangenen Wehler zu erfennen und einen deutlichen Etrich unter ist zu niachen. Die Ersorichung der Schuld dort nur ein Nittel der vollitsschen Erziehung sein. Auch debei soll der Bild nicht nach rückwärts, sondern nach derwärts gerichtet werden, in eine Bölfer gemeinschen nicht wehr im Gegensch zu dem Dienst an der Vernschlaft gerichten geschafte, wieder deitell.)

b. Baber (Dem.): Im Oftober dorigen Jahres waren wir wirtschaftlich schwer geichtwächt, beute sind wir auf einem nicht mehr zu unterschreitenden Tiefstand

auf einem nicht mehr an unterfdreitenben Tiefftanb unferes Birtidaftstebens

auf einem nicht mehr zu unterschreitenden Tiefstand unteres Wirtschaft ziebens naselangt. Wir tragen die Verantwortlichseit für die Rezierung mit, ober wir sind nicht dind gegen die Kehlgriffe und Unterlassungen der Regerung. Reines Erachtens dat es wenig Wert seht auf die Geschichte des Krieges, seine Entitedung und Entwissung, Wäckliche au werfen. Jief nötiger ihr es, das wir zusehn, wie wer aus under mie Interlassung und Entwissung der Kindliche zu werfen. Dies die nötiger ihr es, das wir zusehn werden, wie wer aus under mie Erand der Auseignt und, wie man hort, durfen wir den Entwurf in den nächlen Tagen erwarten. Ich möckte die Gelegenheit nicht vorübergeben lassen, oder mehre warnende Stimme über das abelgate Vorachen au erheben. Wer Schulb dat, soll sein Recht sinden Aber nicht in der geplanten Kormen und nicht in diesem Ausendick. (Schr richtal) Die Vedenken dagsen ind worübergeben lassen, der kindelt. Wer schulb dat, soll sein Recht sinden Aber auch andere Bolitiker? Und nichte iehn Werschaftschof kommen? Aur die bie die Stum gehabt daben, oder auch andere Bolitiker? Und wie foll das Verlandung oder Auchbaus oder Berweis? Ach fürchte sehr, ein solcher Attellschaus oder Berweis? Rach sinisch daber raten, wenn es nech mödlich is, datwo adausehen. Wenn erst einmal die Achten gehöftet werden, und wenn die Wentscheit weider unt achten gehäuse kliriet fähla sein de, dann mag die Meltweit gehöftet der nabbellasse kliriet sehr ein gehantlicher unt artischen Verlassen, den die ein fürzer, teilwese schrichten den Keitscheit der unter der Sumenn. Der Hölben Bewegung beistand in dem Islan einer Austeilung Brunkens. Es wird der Insense her Eile führe der der der der ein den der intere keine den Getaten au zerschlasse erschlittern, liest eine Kannenn der derstehen Staden der der der der der d

merben. Die Ausbentung bes Rategebantens gur politifden Bor-berrichaft ober Alle nherrichaft muß verhinbert werben.

versicherte mir dieser. Die Sache war durchaus nicht von langer Band vorbereitet denn ba batte ich vielleicht boch noch ein Beto einzulegen bermocht. Er ist ja so weit ein recht vallabler Menich, tüchtio in seinem Kach, bieder und von Charafter anständig, aber ein ziemlich rober Sdelftein, ber mit feinen plumpen Landsknechtmanieren - offen gesprochen - jo gang und gar nicht zu unserem Rinde bogt.

Mich hat diese Tatlache in böchsten Grade überrascht und recht menia erfreut, weil ich für Reinette absolut fein Blud baraus ermachjen febe.

Daß Gufti fie liebt. ja anbetet, icheint zweifellos: allein bon ihrer Seite milfen ficher traendmelde gebeime Raktoren mitzeipielt haben. Wie kame das Kind sonit dozu, sich plöslich mit ihm zu verloben. Na. Reinette ist alt genug, um über sich zu bestimmen. Abrigens äußerte auch Better Rarl fein Mififallen, und er wünfcht daß die Beröffentlichung des Berfabmifes erft nach feines

Mündels Großiähriafeit erfolgen foll. Seit vier Bochen tommt Gufti fatt taglich von Brinf bier berübergefahren, er überbauft fie mit Geichenten und ift bemuft, fich von ber borteilhafteften Gette gu prafentiern. Ich bin febt alt und ichwer frant - aber ich bin doch auch mal jung gemesen, habe gezittert und gehibbert por Geligfeit, als nein guter, feliger Barfeffel auf Freiersiüßen in meinem Citernhaufe anrückte. So eine Braut wie Reinette habe ich noch nie gefeben. Wenn Gufti nicht tommt, bann ichreibt er; allein bentit Du, daß fie feine Briefe lieft? Buitfuchen. Togelang träat sie den Wisch in der Todie berum. Sab's mal entdedt. Kalt, wie 'ne dundeschnause, sag' ich — das reine Noll me tangere. Dabei ift bei ihr ber game Charme, die ganze Friiche weg. Blak und matt, wie ein Schatten ichleicht fie durchs Kans, und wenn da nicht balb mal ein Menich ein Machtwort fpricht ober fogulagen in biefe tief verftedte Bunde bie priffenbe Sonde einzuführen versteht, da garantiere ich fiir nichts, da geht das liebe Kind uns ein. Ich getraue mir's nicht. Und weißt Du, Berald, wo der Hafen fist? Wenigstens kalkuliere ich mir das verzwacke Exempel

Bir sind durchaus damit einverstanden, daß die Betriebe, die stad dafür eianen, in Gemein sa Albeit erhickten — wir schen nicht als ob wir darin das Albeit erhickten — wir schen immer in den Erivatbetrieben die de ste Vrt. schaften — wohl aber sind wir im Intercse des Reiedens und unsere Rube bereit, mit der Regierung so weit zu achen, als sie seldst es uns vorschlägt. Weiter geden wir nicht, denn zu Erperimenten ist tet nicht die die Lebit es uns vorschlägt. Weiter geden wir nicht, denn zu Erperimenten ist ist nicht die den Lemastaten. Lebigstern der richtig! Wose unsern gemeinsamen Bemilbungen gelingen, die Ration aus ichwerer Racht dem Lickernsoenzusischen. Lebigster Bestall bei den Demostraten. Schulks-Bromdern (Lebigster Bestall dei den Demostraten.)
Ladulks-Bromdern (Dnath.): Bes is aus unsern Aater. sach geworden, seistem die Redalution herricht? Wan hat sich gestreut über die Bestalution der alten Gewallkobern der mit den Gewallkobern ist die Gewalt geschwunden, mu den mit den Gewallkobern ihr Des Gewallkobern was wir nicht mehr waren und auch nicht mehr mieder werden, was wir nicht mehr waren und auch nicht mehr find: Realpolitifer.

Dr. Riesser (D. Bp.): Es ist vielsach die Krage aufge-

Ausspracke. Der Etat wird an den Saubtausschuft überwiesen. Bräsident Kehrenbach teilt mit, das von den Abgeordneten Loede, Gröber, d. Baber, Grof Boladowski und Dr. Geinze ein Antraa einsogamaen ili, der die Erwartunges dorlleat, die die Rationalbersammlung für den sommenden Kriede de der Antraa wird argen die Stimmen der unabkännigen Sezialdemokraten angenommen. Es entiteht ein araker Lärm. Den Unabkängigen werden kürmische Kriede kindust, dinaust, dinaust, dinaust, diden werden kürmische Kriedensberhandlungen einzuleizen und in ihn die Kräsidenten und 28 Mitalieder zu berufen, angenommen.
Schuk gegen 8% Uhr. Kächtle Sibung Freitagnachmittag ihr. Anfragen, sieinere Borlogen.

Miesbadener Nachrichten.

Roch einmal die Abergangswirtichaft in ber Stadtverordnetenfigung.

Die Stadtberordnetenfigung am bergangenen Freitog. rodmittug brachte nach einem ehrenden Rachruf für ben ver itorbenen Stadtverordneten Glarfer noch wicht ige Radtrage aur lebten Rebe des Oberburgerreifters Gläffing über bie fibergangswirtichaft ber Stedt Wieshaben. Zunicht femite ber Oberbürgermeifter bie fehr erfreuliche Mitteilung moden, bag ber Ausbau ber Schierfteiner Strofe,

ber in ber letten Stadtverordnetenfthung bon allen Geiten für Beifall begrüßt.

Ir. Bee niwortung einer Anfrage bes Stadto. Schröbet, treiche Maknahmen ber Dlagistrat bis jeht getroffen aber bab

fo aus. Der Alexander, der infame Schlingel, bat bi ficherlich irgendeine Stänkerei gemacht. Beiß ber Rudud, was! Du. Gerald, mußt hier Rat ichaffen, ihr Ber trauen zu Dir ist unbegrenzt. Kommt ein Brief von Dir, dann ist's, als husche ein sonniger Glang über des liebe, blasse Gesicht, und einmal babe ich sie – die büblichen Guden voll Tranen — beim Anschauen Deiner Thotographie ermicht. Ra, ich will nicht treiter Dirge berichten, die vielleicht nur in memer Phantalie liegen. gumal ber Gufti mir eigentlich aufe Dad fteigen tonn über folden Altweiberflatid. Indes monft Du Schluffe barque gieben, fo viel Du willft. bas ficht jedem frei.

So, bas mare also die eine Angelegenheit. noch eine ameite, die mich oder richtiger Dich betrifft. Ich babe nämlich während ber berflossenen Nabre eine große Sochachtung bor Dir bekommen. Ein Mann, be fic in einer fo anftandigen, vornehmen Beife aus ber damals verflirt verfahrenen Affare gezogen, dem ant schigen Ruppsad von Schwiegerbater unbeanstands feinen Raub (Dein schönes Gut) besassen, ein Mann ber fich burch feiner Sanbe oder feines Robfes Arbeit auf eigene Suge gestellt bat, der imponiert mir.

(Bortfebung folgt.)

#### Maffauisches Candestheater.

parfifal.

Dreiftig Rabre lang beigh Batrenth bas Refervatrall. Richard Bagners lette Schöpfung "Parfifal" aufgufilben. Erst 1912 erfolgte die Freigebe, und 1914 gelangte bas Red auch in Wiest den aur Aufführung. Die jeht wieder auch nommenen "Barfifal-Vorstellungen sanden einemen Bufall meniaftens babe ich dieder nur Leute gesprechen, die – tele Bullette mehr erläungen sonnen. Daß das Werf trabbem, nach dem erft die Ermerkungen gestillt. Billette mehr erkancen sonnten. Daß das Werf trobbem, wein erft die Erwertungen gestillt sind, seine sogenannte Kepertoire-Oper weiden kann — und nach Wagners Wand auch nicht werden soll — sieht wohl außer Frage. Bu went kommt es den Ansprücken gewohnheitlicher Theaterdelukte entwegen. Gewiß ist der sweite Alt entwent dücknenmähn sodat; aber im sörigen gilt es doch, manch unleugdare drambatische Metardationen zu überwinden; auch ist der zelische Lereitet habe, um bas felbitanoine Sammert in ber Abergangszeit wirtschaftlich zu unterfrühen, sprach sobann Dberbargermeifter Glaffing über bie Unterfrügungsmagnehmen für bas Danbwert.

achmen für das Handwerk.

Os ift fein Iveifel – so führte er emseitend aus –, daß ein großer Teil tes Handwerfs während des Arieges schwer gelikten der Bei tes Handwerfs während des Arieges schwer gelikten bei. Die dehörtliche Krugssugonisation der Rahrungsmitzel, der Waren, der Naterialten und Kolfsolie, der wir der Länge des Kieges immer größer werdende Manpel an den genannten Stossen, der Mangel an Artige eingezogenen Let Mangel an Arbeitern, das Arblien des zum Krizg eingezogenen Letters des Letrickes und nicht in seiner Kinne der gewaltige sied-geng des Kerkebes gerode in unturer Stadt, das alles hat vielen Jambwerfern ich nere Rachtille morfiget. Der Magelfrat hat während des Krieges dem Hontwerf gedolfen, so gut er es vermachte; durch Interstungung sehnrütiger Dandwerfer, durch Kreditgewährungen, durch Seinelichaftung den Arbeitschunger, der heichte gerichte gerichte des keines Lauf der Arbeitschungen der Hondwerfalaumer und der Hanterlungung aller Beitrebungen der Hantwerfalaumer und der handwerflichen Beitrebungen der Hondwerfalaumer und der handwerflichen Beitriebe gerichte naren, ih mancher Erricht worden, mancher Juschen der hand der naren und der keine Kriege erziet worden. Und veran wan dier und da den einer mangelnden Berücklichtigung der inn oder anderen Handwerfergruppe durch die stadtische Berwaltung gelvroden dat, so tergaß man tadet, das der Mogilitat in den weiten Kallen deren dat allem der Rahlungswitzelgemerbe, in Einsamt zune kuigade gegeden der heit gehottete, ist mur zu selbstrers hand der Kanliche der Lauften der Künlichen der Eduniche der Gandlichtung der Wünliche der Lauften der Künliche der Künliche der Künliche der Lauften der Künliche der Künliche

ter Wünsche der Larkweiser nicht gestottete, ist nur zu selbstrerfändlich. Der Oberbürgermeiher erwährte sedam die Inkondiehung- und
Lexft ellung far beiten in städischen Gebänden und die
Grustenbauten, die man mit einem Werte von 200 000 M. in Rechnung kellen wußt. 70 Weiser mit durchschnittlich 2 Gesellen, im
ganzen über 200 Sondweiser, sind gegenwärtig mit städischen Hochenardeiten sesschäftig Ferner dat sich der Mogistral mit einem
erheblichen Kapital an der gemeinnstehen Mode der etzt i einde,
gesells dast in Frarkur beteiligt, um Aufträge für das Wiesbedener Heisebard untungegewerde zu sichen, die dann auch im Werts
von 300 000 K. um Bergetung gesangt sind. Das seener nicht unbeträchtliche Viesenungen für die franzolische Besaung im Regutsitzunswege der Bereinigung der Schreinerweister und Jimmerweister im ganzen wehl sehn für minteitens In 600 M., zugesommen sind,
pud destumt sein Der bereits in Ausführung begriffene Beichlich der Mogistrate, zur Erstellung von 6.4 n.e.n. n. 1.e.n. delich in
der Arbeiten sofient zu rezorden, wird dem handener speech zugute framen wie der Bestalls. Beihrsten zu gewöhren sirr die Instandnennten Geschungen und Beitrage zu Umdauten zwecks dergellung von Aleinwehnungen an Bausbeihrer zu zehen. Die letzganunnten Geschülfte lallen in nöckter Boche in ihren Einzelbeiten versondern Kläne für den Aruban von Aleinwahnungen, die rach Justernung der koortigen Luckülfte in Angriff genopungen, die rach Juderrung der koortigen Luckülfte in Angriff genopungen, die rach Juveröftenlicht werden. Ediisslich werden die bereits nach Berlin gesonden Pläne für den Aruban von Aleinwodmungen, die rach Judicerung der sootlichen Luschille in Angriff genommen werden helben, ein riches sielt zur Beiditzung des dandwerts eröstnen und manden Bertienh beungen Tas Bau dan du ert würde übrigens reichtig krieit sinden, wenn die seit nadezu 5 Johren genglich versochlössen und unterklichenen Reporaturarbeiten an Gedinden, Westelm und Gegenständen aller Art nachgeholt mürden, wert seiten und Baukosten zu erträglichen Breisen, der es selft an Matrialien und Bankosten zu erträglichen Treisen. Die Stad dat, nie sown in der ertsepten Sidung detont, auch selbstichen auf kom Gekiete der Verdassung von Baumarrund gewirft; is der sown der eine Kannellich Wennen von Bau- und Wertsolt in üben Best gebracht sie niet üre Bemildungen auf andere Materialien ausbehnen und vor ollem auch Kehlen sir die Liegefrien beschäffen.

mibehnen und vor ellem auch Ketlen für die Liegefzien beschaffen. Was besendert das Beleichungsgewert des betrifft, das übrigens zurseit recht gut beschäftigt ist, aber immer noch Zelegendett zur Univerdrungung sesenders werblicher Suliskräfte bietet, so werden wir besendt sein, noch mehr Stoffe von der herfigen, seinerzeit in sobrischen Besit überzegangenen Lagern den der honzösischen Behörde frei zu besonwen, nicht allein im Intersie des Bessellungspernerkes, sondern auch im Intimesse der Bewirterung, die ja auch auf biesem Sediete bald vor der nachten Tallache sieht nicht wieder zu nissen, wie se Kelleibungsbediert wicht wiede sieht nicht wecht zu nissen, Weber den Herbungsbediert wieden sellen der Verleibungsbediert wieden sellen der Verleibungsbediert und des weitsschlicher Besiehung eine ganze Reihe von Berrifen des anslache liebt nicht wehr au nissen, wie seie Weledungsbedürfe niche beden sell. Die Veletung tom Generde und Indumert und des wirfschaftlicher Deziehung eine ganze Reihe vom Berufen des kinchtenden Premten tenterselber sinn übrigens mit sichtbarem tolge par nicht in Prage kennnen, wenn Blockobe und Sperre nicht kin, Krinen und die und koperne nicht den Keineriei Blahnehmen, und wiesen sie noch so gut gemeint kin, Krinen und die tauferläufigen Beziehungen mit dem underkitten Deutschand erhem oder ger einen Fremdenverlehet, der sich ihre die Arbeitander unt der Arbeitan der klieden der Kristland de

bağ biefer alles getan babe, was zurzeit nach Bage ber Dinge bas Sandwerf geftheben fonnte und bittet, Die Bemühungen gur Debung bes Arembemverfebre mit bem unbefebien Gebiet fortaufeben. Im übrigen fentt er erneut die Aufmerkjamkeit auf die Bürgerstiftung für bas Sandwerk. welche enva 250 Canbwerfer, Die am folimmften gelitten haben, über die erfie Rot hinmeggeholfen habe.

Der meitere Zeil der Diefuffton, Die gunachft ber Ctabin, Bh. Maller mit grundfaslicen Grörterungen über die Stellungnahme ber fogialbemotratifchen Bartel gum Sand. merf fortfette. litt in beichimenber Beife nicht gulett auch gum Schaben ber Reben ber Musfubrungen ber fortalbemofratifden Rebner unter gerabe flegelhaftem Ge. baren fertene gemiffer Galeriebefucher, Die bech endlich einsesten follten, daß ihr Teriben gang awedlos und finnled ift.

Ein weiterer wichtiger Bunft ber Tagesordnung betraf eine Anfrage bes Stadto. Barner, welche Mahnahmen ber Magistrat bisher getroffen babe, um

#### bie Errichtung von Schrebergarten

neiter zu fördern. Bürgermeister Travers beantwortete tie Antervellation, indem er darauf hinwies, tag fic die gabl ter Echredergarten während des Krieges von 225 auf 677. also verbreifacht babe. Das Beburfnis fei natfirlich namentlich im Sindlid auf die Lebensnittelnot febr viel größer und ber Ragiftrat fei nicht in ber Jage alle Anfuchenbe gu befrie-Der Magiftrat fei aber fortgefebr bemüht, geeignetes Gelanbe an beschafren und eine befonbere Stommiffion folle bafür Gorge tranen, bag alles brachliegenbe Land ber Bepflanzung zupeführt werbe, wobei er besonders darauf hinwies, daß die unsängli in der Vresse erlassene Auffarderung an die Figentilmer und Bäckter den Grundstüden kein einziges Angehot erpeden habe. Borauf Stadte, Die trich in der Dis fuffion erwiderte, daß die Befanntmachung des Magistrate viel gu frat ericienen fei, und Stobtb. Barner berborhob, baf nicht allein die Gemeindeverwaltung, fondern auch gemiffe Bereine und Genoffenfchaften fich bie Forderung bon Schrebergarten gu eigen mochen follten.

Es ftanben bann noch 18 Bunfte auf ber Tageserbnung, lie aber rafc erledigt murben. ffür bauliche Berbefferungen in bem Dienfigebaube auf ber Aldenaftult wurden nach ber Begrundung burch ben Banausidung (Berichterstatter: Stadtn.
Schwant) 3900 M. bewilligt; tesgleiben für bauliche Bir-anberungen und Rabiliarbeichaffung für bie Raufmantifche Roribifburgsfchule (Berichterftatter: Stadto. Banfabn für ben Bauausfchuft), fowie 1700 D. für Reparzturerbeiten an

bem ehemaligen Bullenstullgebäude, Doblamer Strake Di (Berickienstatter: Stadto, Dildner für den Bauausschuh). Aber die Erhöbung der Fahrpreise auf den ftädtischen Strakenbahnlinien bericktet für den städtischen Strakenbahnlinien bericktet für den Finenzausschuft Stadto. Daeiner, der betont, des auch auf den städtischen Limien imfolge der boben Löhne und tanstigen überteuerungslosten der Mindeistabepreis von dans in Berteuerungslosten der Mindeistabepreis von 10 auf 15 Bi. erhölt merben mußte, bie borruefi bilich einen Buichuft von 85 000 Dt. benötigen, mabrent bie Mehreinn ibmen durch tie Tarifpre:Berhobung eines 35. bis 75 000 M. cute-moden, fe bag alfo bie Mehrkoften im befren Ralle nur fnapp burch bie Mebreinnahmen geredt werben. Im übrigen fei bie Zariferhöhung auf ben stabtifcen Linfen b'lliger als bei be: Gunbeutiden, ba ber niedrigfte Breis bon 15 Br. auf ben

ftadtischen Linien auf vier Teilstreden, bei ber S. C.-G. nur auf diei Teilstreden berechnet fei. Auf verschiebene Winfche aus ber Berfammlung bezinglich Durchführung einiger Außenlinien bis zu ihrer Endfration, wie "Unter ten Fichen", Beausite und Sübfriedhof, itellie Stadtbarcat Petri zur allgemeinen Zufriedenheit inArolicht, daß bis zum Eilfriedkof und "Unter den Eichen" die Lahn schon recht das terkehren durfte, mährend man aut der Linie Dobheim-Bierftabt, fitr bie Wagen befonberer Ronftruftion nötig feien, noch einige Gebuld haben muffe.

Der borgefclagene Mustaufd bon Golande int Mabengrund" (Gemarkung Sonnenberg) wird nach bem Bericht des Stadte. Reichwein (fur den Finangausschuß) gunächt abgelehnt. — Bezüglich der Errichtung eines geweindlichen Bohnungenachweises für Aleinwohnungen find Ber-hardlungen mit dem Saus- und Grundbesitzerverein, wie ber gleiche Berichterstatter mitteilt, gescheitert — Auf ein Referat bes Stadtn. Dr. Fresenrus wird die Einschulung der weidlichen Friseurischritunge in die gewerdliche Fortissenden in des betreifende Ortsstatte Korttisbungsschule beschlosen und das betreifende Ortsstatte enthrechend geändert. — Als Lehrer der Kaufmännt-schend geändert. — Als Lehrer der Kaufmänntschen fichen Kertbildungsschule sollten Gerichterstalter: Stadtn. Dr. Fresenius) dem Ferren aus Saarbrider bew Roing endgültig und einer auf Frode angestellt werden. (Gin Ausidiciben ber Stellen in biefigen Blattern ift nicht erfolot, fo bon biefigen Intereffenten die Balangen unbefannt geldieben find.) Aber bie Befoldung ber guferhalb bes Rormelbefoldungsplanes fichenben Beamten und Angeftellien fell unter Ausfolug ber Offentlichfeit berhandelt werben. -Die Beratung tes Antrags, betr. Die Anftellung eines Schulaugenarates wird abgeseht mangele genügender Borbereitung. Bum Mitglieb bes Ruratoriums ber ftabitiden foberen Schulen wird Gegeinrat Dr. Alberti, gunt Mitglied ber fosialpolitifcen Deputation an Sielle von Ge-Beimrat Dr. Alberti Stabto. De ary gemablt.

Die Stadtverordneten . Ausfchuffe haben fich Die Stadtverordneten. Ausschiefe haben sich fonstituiert und wie folgt ihre Bacitkenden bezw. stellverstretenden Borsisenden bestellt: Bauausschuß: v. Ed bezw. Schwant: Finanzausschuß: Dr. Theerhoff bezw. Härner; Organisationsausschuß: Dr. Fresenius bezw. Klärner; Bullausschuß: Siedert bezw. v. Ed. — Bezüglich der Anrechnung von Berdien steit ist nach den Ausschußvorschlägen ein Unterschied zwischen den im saatlichen oder Gemeindebienst bestehen Abernommenen gemacht. Auf Bunsch der Greibt. v. Ed verspricht der Cherkürgermeister, in allen nicht festgesenten Rallen vorber die Stadtverordreten zu börzu. legten Fallen borber bie Stadtberorbreten gu horm.

#### Aunftgewerbefdule Biesba'en.

In der letten Stadtverondneten-Versammlung det der Derr Oberdingermeliser den Erlaß des Herrn Ministers für Handel und Eenrerbe bekannt gegeben, das die städtische Gewerbeichule fünftig die Bezeichnung "Dandwerker- und Kunsbewerbeschule" führt, und das ein weientlich erhöhter Staatsauschaft gewährt werden soll. Hür die Stadtverwaltung, welche die Schole am 1. April 1918 in ihre Verwaltung übernommen, in dies ein erfrenlicher Erfolg; sie wird der Sache ihre ganze Ausmerssamseit wiedem und die Schule im Interesse und danderer und Kunstgewerde anddanen, das sie sich in Böbe neben seder anderen derartigen Schule sehen lassen kann. Bathe neben jeder anderen berartigen Schule sehen laffen kann.
— Es ist vor allem den perfonlichen Bemilhungen des Ober-— Es ist vor allem den persönlichen Bemühungen des Ober-bürgermeisters zu danken, daß dieses Ergeduis als Grund-lege für den angestrobten Anshau erreicht worden ist. Aber auch der "Latal-Cewerbeberein" wird sich frenen, daß seine ursprüngliche Schöpfung, dieser vor 75 Jahren zum Segen des Biesbabener Handwerts ins Leben gerufen kat, diese Anze-kennung ersahren. Bon allen Seiten wurde seit Jahren an-geitrebt, sitr Wiesbaden neben der Aurindustrie andere Er-werds- und wirtschaftliche Berhaltnisse zu sördern, insbeson-bere Gewerbe und Industrie. Ein Glied in dieser Kette soll die neue Echuse sein. Wöge sie in ihrem Teil beitragen zum Wiederaufdau gerhörter Werte und zur Körderung neuer Er-Bieberaufoau gerftorter Berte und gur Borberung neuer Er-merbemöglichkeiten, bie lehten Enbes alle ihre Burgeln im Bildungsweien finden.

— Eier für Kranke. Die Bewirtschaftung der Inlandseier ist bekanntlich von der jehigen preuhischen Regierung aufgeboben. Infolgedessen bieten die Bauern aus den umliegenden Kreisen die Eier zu 90 Bt. dis 1.20 M. je Stüd an. Der Ragistrat muß, falls er die Kranken mit Eiern verforgen will, zu diesem Breis kousen. Der Kleinverkaufspreis in den städtiiden Verkonfostellen wird ein entsprechender fein. Vorläufig hat der Preis für die sog. Kronkeneier in den städtischen Berkaufstellen auf 85 Bf. je Stüd erhöht werden muffen.

- Sufunftsaufgaben ber Frau. Diefer Bortron für Frauen, ber am Mittwochabend in ber Aufa bes Lhgeums I am Schlofplat ftattfand, mar wieberum überaus ftart besucht. Die Bor-

Barafter des Ganzen nicht eben nach jedermanns Alliagsge-lsmad. Und so ist hier eine ganz besonders gesammelie Elimmung jedes Zukörers verlangt, soll anders die rechte kalliche Weihe sich offenboren. Es mor auch diesmal alles pickehen, um die Stimmung schon äucherlich vorzubereiten. der ungewohnte Beginn um 4 Uhr; das geheimnisreiche Lämmer des Auschauerroums; der dunkel wallende Vorhang; de feierliche Stille —: das Spiel sann beginnen.

Die weihevollen Rlange bes Orchestervorspiels mabnen nung burchmeht ben gangen 1. Aft: auch abene inbrunffige fdmerg. ototen Pfrente ber "Amfortes"-Mogen und bie in feltsam artifde Karten getauchten Szenen bes heibnischen Rauber-tibes "Aunden" oder der stürmischer belebte Auftritt bes "nen Toren "Borfifal" — figen sich dem milden Glanz die-ter Bufif harmonisch ein. Die Gesantstimmung wird durch es malerische Landichaftsbild ergänzt. Zu der großartigen krwandlungsmufil — der Eang Borfifals und des ihn beleh-lieben "Eurnemans" zur Gralsburg — bleidt dei unferer luftidering die Bandelbeloration seldst nur flücktig angedeu-it. Die Gralsfeier in ihrer mystischen Tonung nimmt alsbald en Ginn gefangen.

Sharfere Rontrafte eignen dem 2. MIt: Schriffer Mang Schärfere Kontraste eignen dem L. All: Schruer strang motterisiert den Auftritt des mächtigen Zauberers dingsor", der die sündige Kundry zu undelthollem Werf erdit Parsisals Gerführung! Diese grandiose Szene — nachem erst noch die Blumenmödden den Jüngling mit ihren desten Reizen umschmeidelten, ist von einer selbst bei donner unerhörten bestatwigen Sinnlickseit der Tonsproche; und des hellsichtigen Parsisals Widerstand erscheint in um sonnerem Licht. minerem Licht.

Das Orchestervorspiel jum 3, Aft, von unebeurer Aus-203 Ordestervorspiel zum 3. All, von un sobuter tung-madsgewalt, fündet von den Irrsahrten und der inneren Läute-tung des zum Oeben gereiften Karsikal. Als Gottsgeweihter nicht er wieder das Gebiet des Gral. Karsieingszauber, — auch in dem zarten, poolseumflossenen Landichaftsbild! Nach in finunglen Candiungen der Goldung Aufstrafdung und in dem jarten, pooleumflossen Landschaftsbiel den in finnvollen Candiungen der Soldung, Justwaschung und innung vollzieht Verfissel die Aufe en der dußfertigen under, hier überall erschlieft die Musik ihre reichten Lunder und scheint alle hähen und Tiefen der Empfindung aber und siehen. Und so hebt sie wohl auch liebreich binweg über manches Gemüt vielleicht peinsich berlihrende Verquidung Rieche und Theater. . Die lehten Szenen in der Grais-

durg (die überleitende Bermandlungsmufif bleibt obne beto. durg (die öberleitende Berwandlingsmufit bleibt ohne delorotive Jutet) find leidenschaftlicher dewegt als zu Beginn —
bis Varsifal als der verheißene Seld und Güter den Eundigen
Erlöfung bringt! In transzendentolen Klängen wallt die Kusti dei der Enthüllung des Deiligen Grels empor und enticknot iacht und leise wie in Bolfen dustigen Weihreuchs..
Die Vorstellung, unter der zielbewuhren Regiesührungs des
deren Med us, war mustolisch durch herrn Manntstarb auf dus sergiöltigste vardereitet: seine plastisch scharfe Direltion drang mit vollendeter Klardeit in die Vartitur ein, und

Ordefter fpielte mit bedfter Sicherheit und mit un-

bas Orchefter spielte mit böchfer Sicherheit und mit untadelioer — odeliger Klangentsaltung.
"Barsifal" — war Gerr Scherer. ber seine fünstlerischen
Borgige: das Klangelle, frisch ansprechende Organ, ben
weichen Gesüblsausdruck, die vorzügliche Gesangebessenation,
nicht umsonst einsehte, um den Charaster des sugendlichen und
tugendlichen Gelden sinnfällig zu mochen. Gerr Manden
warde ged den "Gurnemanz" in breiter, spmpathischer
Biniensührung; gewis ein sehr freundliches Bild des ehrwürdieen Alten. Die tief beweglichen "Amfortas"-Klägen wuhte
derr Ceisse Bin kel frast seiner herrlichen Stimmmittel au intensibem Eindruck au brimgen: mährend derr mittel gu intenfibem Ginbrud au bringen; mabrent Berr Sch be en bort bant feiner besomberen Gobe fünfterifder Suggestion, der Figur des "Mingeor" wirfungeficheren Umrig verlieb. Dit fortreifender Leibenschieftlichtet bes Erris bertieb. Mit fortiethender Leidendagingeteit des Er-lebens und Gefens erfüllte Ardulein Englerth die Gestalt der "Aundrh": triumphierte sie in der Verführungssane durch schönseitsvollen Gesang, so in den Auftritten des 1. und 2. Alts durch eine wohrhaft grohzügige dramatische Aus-

Auch die Rebenrollen erhielten burch treffliche Bertreter bee felbständige Bedeutung. Mit siderer Sand hatte Berr Rother bie Chare ber "Ritter" und "Blumenmadden" ein-Bas die fetteren betrifft: die bon Bogner feinerstudiert. Was die iesteren betrifft: die bon Wogner seinergeit berlangten "sechs schlankgenachsenen hibschen Frauenzimmer von gleicher Stimme und Stimmlage" — waren die Damen Gehersbach, Huber, Bommer, Krämer, Fredfeldt und Linner; und unter den ebenfalls von Bogner verlangten "12 die 16 jungen und hibschen Chorfängerinnen" — begrühte man gern wieder manch liebe Wies-

Peifall wurde an diesem Wend nicht gespendet; dach die Kritts sem es nicht unterlassen, noch nachträglich von Herzen en andgubieren.
O. D.

#### Mus Munft und Ceben.

Das Kunstwert Richard Wagners. Im Nahmen der bom "Kaufmännlichen Berein Wiesbaden" veranstalteten Borttäge gab Edmunglieldireftor Dr. Preising am Freitogabent in der Ausa der Höheren Töchterschule am Scholpfletz eine Würdigung des Kunstwerts Richard Wogners. Was wollte der Weister, und was schweckte ihm als Ideal vor? Dieje Aragen ftellte fich ber Bortrogende und beantwortete fie in biftorifder Behandlung der Entwidlung der Mufit überbiftorifder Befandlung der Entwidlung der Mufit frupt wie bes mufitalifden Dramas im besonberen. Wrieden sam es dorauf an, die Sproche, das Wort in der Melodie, zur Eestung zu dringen. Rach ihnen aber gewann die Musis den Borrang über die Poesse; sie wurde in ihree absoluten Korm die an die Grenzen der Ausdrucksmöglichseit und Bartationdsfählesteit geführt, eine Erenze, die nach Bagner erst wieder mit Silfe des Wortes überschritten werden fann. Dem Meister schwebte ols Ideal bas Dranta der Griechen bor, in bem Boefie, Tang und Mufit gufammen ben Ausbruck ber vollendeiften Kunfiform bamaliger Auffossung bedeuteten. Er soh in dem Wort den Ausbruck des Gedankens, in der Melobie ben Ausbrud bes Gefühls, möhrend bas Orchefter bie Geborben ber kandelinden Berfonen schildert, Borgefifft und Nachtlänge einer großen Empfindung wiedergiet. Wenn bas, mas Wogner als Absorctifer fagt, nicht immer stichhaltig ist. mos Wogner als Abeoretiser sogt, nickt immer sichhaltig tit, so liegt es baran, daß er weniger als Abeoretiser benn als Könkler berstanden sein will. In der Entwicklung seiner Kunst knilvst er an Eluc an, dessen resoumatorische Ideen von einem Gesanstunfwert der Kunst er solgerichtig durchführt und im "Ning" sowie im "Korsisel" zu döchster Bollenbung deines Genertendwert an den Wognerischen Musikbramen ist die Konsequenz in der Durchführung des Leitmotivd, das sich übrigens auch sehen vorder in der Musik nachweisen läßt; aber die Übertrozung des sinsonischen Stills auf das Trama blieb ihm vordehalten. Er dat den Strom der deutschen Sinsonien in das Beit des musikalischen Dramas geleitet. Und er dat, wie der Kebner abschließend ausführte, mit der Wahl seiner Stosse aus in seinen Musikbramen eine deutsche Ruste in dere nationaliten Ausdrudsform dinterlassen. Der Vorin ibrer notionalften Ausbrudeform binterlaffen. trag war sehr gut beswebt; bie ausmerksamen Buhörer bankben für die in allgemeinverständlicher Form gegebenen Ausführungen burch ledhaften Beifall.

fipende Frau Anna Reben erinnerte bei Eröffmung der Berfremmlung daran, daß an diesem Tag vor 21 Jahren die Gründung des "Bereins Frauenbildung Frauenstudium" erfolgt fei, hierauf behandelte herr Bjarrer Bedmann in feiner befannten eindmadbollen Beije bas obenermannte Thema. bekannten eindruckbollen Weize dis obenerwähnte Thema. Er stellte an den Anfang die Forderung eines ernsthaften Berontworkscheitsgefühls der Frauenweit nach Erreichung des Stimmrechts gegenüber den großen Fragen der Gegenwert und besprach dann die wirtschaftliche Lage, die eine intensibe Arbeit den Ronn und Frau in den kommenden Jahren nötig miche; nur so durften die ungeheuren Schwierigkeiten der Geschitzung der gestellt geschwierigkeiten der Schuffung der notigen Lebensmöglichkeiten zu überwinden sein. Unter den einzelnen Fragen, die der Niedner dabei er-orterte, sei bor allem die Nowvendigkeit der Kunft des Konfumierens hervorgehoben. Aber michtiger noch als diese Ar-beit auf dem eigentlichen Gebiet der Wirtschaft sei die Aufgobe, aus ber briidenden Laft ber wirticafilicen Anfpannung gobe, aus der brudenden Last der idertigigenigen umpannung die Kultur der Verfönlichkeit zu rerten. Dier sei besonders die Mitorbeit der Frau sowohl in der inneren wie der äuseren Bolitif aufs lebhaftesie zu begrüßen. Freikich müsse damit ein glübender Jdeolismus, der das Recht des Menschen gegenißer der Birtschaft und gegenüber den Verhältnissen der Bölfer untereinander ficerftellen follte, verbunden fein mit einer ernijen und nichternen Durchfilbung in der Geschichte ber Birridaft und bes Berhaltniffes ber Bolfer untereinander. Errode hier hätten die Bereine Frauenbildung Frauen-studium eine dauernde Ausgade. Endlich kam der Redner auf die Leistung der Frau in der Keimzelle alles Lebens, der Kamilie, zu sprechen. Er schilderte, wie dauernd in der Framilie das Renschenmaterial berangebildet werde, wie dauernd die Familie das Dauptbehätigungsfeld der menfchieben Freiheit blesbe, und bot aus der Fülle der Aufgaben befonders zwei beraus, namlich eine feine, innerliche Kultur gu retten und veutschen Gests und deursche Art als ein löstliches Gut dem kommenden Geschlecht zu bewahren. Allfeitiger Bei-fall belohnse den Redner am Schluß seiner eindrucksvollen

Ausfrihrungen. Sausbrand. Die Marfe 5 ber Brennftofffarte ift mutnwir für alle Haushaltungen bei fantlichen Kohlenbandlern in Kraft geseht. Die Kohlenbandler baben auf dieselbe 4 Bentner Kohlen, darunter 2 Bentner Braumfohlendriseits, fo weit fie folde in Borrat haben, auszugeben.

Tobesfall. Am bergangenen Camstag fand auf bem Subfriedhof die Ginafcherung bes Oberftleutnants a. D. Denn ftatt, ber, wie ichon so viele vor ihm, die Trauer der Beit nicht longe überloben sollte. Gin deutscher Offigier, bon grober Baterlandeliebe erfüllt, ftellte er fich, obwohl bereits auger Dienst, bei Beginn bes Kriegs sofort freiwillig gur Berfügung und bat 3 Jahre lang an verantwortungsvoller Stelle gewirkt. Sein Dinscheiden wird in weiten Kreisen be-

— Dodnvasser. Umfer s. Berichterstatter in Schierstein berichtet: Der Rhein bringt jeht gewaltige Bassermengen zu Tal. Durch die Schneeschmeise im Schwarzwald und durch Die ergiebigen Regenmengen, die in der gangen letten Beit in ber Rheinebene und hiefiger Gegend niebergingen, find bem Strom berartige Baffermaffen gugeführt worden, dog die Doch wasseriet bereits überschritten ift und das Wosser teilmeise die Ufer verlassen bat. Die Wiesen flach en amischen Schier flein und Rieder walfut stehen bollständig unter Basier und bilden einen See awischen beiden Orten. Leider ist baburch ein bebeutender Schaden an der Grasseiter ist baburch ein bebeutender Schaden an der Grasseiter ist baburch ein bebeutender Schaden an der Grasseiter ist baburch ein bedeutender Schaden an ber Grasseiter ist baburch ein beiden Deten. nuhung gu erwarten, die im Bachetum icon giemlich vorge-ichritten mar und die min unter bem Schlanun begraben wird. Gin Burfidgeben ber Flut ift vorläufig nicht gu erwarten, da ein weiteres Steigen bes Stroms gu fonftatieren ift.

Offentliche Dobere Danbefoldmie unb Sanbelofdule ber Stadt Wiesbaden. Das Schuljabr 1919 beginnt am 24. April, morgens 8 Uhr. — In der städtischen kaufmännischen Fortbildungsschuke ist der Beginn auf den 24. April, morgens 7 Uhr, angesent. Die Brüsung der neueintreienden Schuler findet fiatt om 26. April, vormittags 8 Uhr, in bem Schrigebaube, Dabbeimer Straße 9, die Bruffung der neueintretenden Schulerimen am 26. April, vormittags 8 Uhr, ebenfalls in dem Coulgebande Dobbeimer Strafe 9.

In ber Birtichafteichule für Dabden ber vereinigten Frauenvereine Biesbabens fund am 27. Marg bor bem Ruratorium und ben Ausichufimitgliedern die Brufung und Ent-laffung ber Schulerinnen ftatt, beren Arbeiten und Antworten Bemeits von der guten Borbildung für den Beruf einer Dans-angefiellten ablegten. Das neue Schuljohr beginnt am 1. April; für den Birtschaftstursus sind 34, für den Sausbaltungstursus 9 Schifferingen ausgenommen. Der Birtschaftschule sind noch viermanatige hauswirtschaftliche Abendturse angegliedert für Franen und Mobeben, die tagbuber in Bureaus und Geschäften arbeiten. Ilm Arrinmern voraubeugen, mirb darauf binoeeriejen bef, in den unteren Raumen der Schule für emperbaofe Madien achtwochige hauswirtschaftliche Rurse ftattfinden, die som Kriegswohlfachtebant eingerichtet find und in feinem Zusammenhang mit der Ausbildung in der Birtichaftsschule

fteben. - Die Stellenvermittlung bes "Ranfmannifden Bereine" im Sanbeistammerbegirt Wiesbaben ift, wie uns bon biefer im Handelstammerbetet Bertingung der Regierung wieder is zu lässe gerfärt worden. Die Große der Stellenvermittlung des "Kausmännischen Bereins" in den letzen Jahren waren eugerordentlich groß. Die Kausmannschaft wird es wertsich bearinken, das nunmehr in der Zeit tiessten wirtlichaft. exertice bearither, our

lichen Riebergangs die alle Stellenvermitifung des Mauf-mannischen Bereins" wieder in Tätigkeit tritt, um dazu bei-zutragen, die geradezu tatastrophoie Stellenlosigkeit der kaufmannischen Angestellten ju milbern. Die Stellenbermittlung beschränft fich nicht auf Wiesbaden, sondern ift für den gangen dandelskammerbegirk Wiesbaden, sondern ist für den gangen Gandelskammerbegirk Wiesbaden und darüber dinaus im "Raufmännischen Gerein" zusammengeschlösen. Die Bermittlung selbst ist vollitändig gebührenfrei. Hand in Gand in Gand mit der Stellenbermittlung gebi dann auch die Stellenlosischen Anterstützungskasse des "Kaufmännischen Vereins", welche unter großen sinanziellen Opsern seitens der selbständigen Kaufmannischoft gegründet wurde. Je mehr Hände sich rühren, um in sozialer Bekätigung der Arbeitsnot zu steuern, desta eher wird es und gelingen, über den wirsischaftlichen Tiespunst wird es uns gelingen, über ben wirfichaftlichen Tiespunst hinvenzusommen. In diesem Sinne verdient auch die Stellen-vermittlung des "Kaufmännischen Bereins" allgemeine Rotderung

- Gutfaffung weiblider Difffrafte, Der Demobil. machung weiblicher Diffsträfte, Der Demobilmachung daus ich ug der Stadt Biesbaden verordnete
unterm 29. März 1919, daß alle weiblichen Diffsträfte, die
nöhrend des Kriegs oder später als Erfah für männliche Perfonen eingestellt wurden, dis zum 15. Mai d. I. wieder zu entlassen sind. Um unter den vielen erwerdslosen Kausleuten,
Bureauhisfsträften, Hotels und Restautantangestellten die
rechte Auswahl treffen zu können, macht das städtische Arbeitsamt die in Betracht kommenden Betriebe in ihrem Interesse
darauf auswerblam, ihre diesbezüglichen Natiträge frühreitig zu darauf aufmerkiam, ibre diesbezüglichen Aufträge frühzeitig zu erteilen. Anmeldungen können persönlich, schriftlich oder teiesphonisch unter Ar. 578, 574, 575 aufgegeben werden.

— Schabenfeuer. In der Sch.schen Backitube in der Webergasse brach in der Nacht auf Montag ein Brand aus, zu bessen Unterdrückung die ständige Feuerwoche ausrücken mußte. Der angerichtete Schaben durfte kein allzu erheblicher fein.

Die Ginbrudisbiebftable in unferer Stadt baben, mie wir bei ber Ariminolpolizei in Erfahrung bringen, in letter Beit erheblich nachgelaffen. Das ift wenigstens einmal eine erfreuliche Tatfache in einer Beit, aus ber an fich wenig Befriebigenbes au melben ift,

25jahriges Tienfriubilaum. Am 16. April find es 25 3abr bas betr Lutwig Bieligen els Raffenbete in bie Dienfte Banthoufes Marcus Berle u Co., Bilbeimitrage, getreten ift.

— Porfick. Seit einigen Tagen werden in den Treppenhäusern im Westend früh mergens die Kenliervordänge der Treppenhaussenster orstohien, ausgeinend ein bischrier Eiebrauchs- oder Verkaufsartikel der den Feiertagen. Es ist sehr ratsam, darauf zu achten, daß die Einwohner, welche frühdes haus verlassen, sorgsältig das Tor wieder

Borficht beim Antauf und ber Ermletung von Grunbeigentum — Borficht beim Anlauf und der ermittung von derindergenten der heerede und Marineverwaltung. Durch Erlaß des Neichsprölf-benten vom 21 März 1919 — N. G.-Bl. Nr. 15 S. 327 — hetressend die Errichtung und Begeicknung der oberhen Reichsechörden, ist dem Neichsischenmisserimm — und bei diesem wieder der besonders dassin gebildeten Alteilung 2. Jumodilten. Bersin, Kriedrichtraße 200, — die Berrelfung und Berkreitung der freiwerdenden Jumodilten der Geeres- und Marineverwaltung übertragen worden. Känftig der Geberes- und Marineverwaltung übertragen worden. Känftig der Serres- und Marineverwaltung öbertragen worden. Künftig bebürten beher Kauf. Miet. und Bachtverträge aber solche Jumpbelien der Genehmigung des Reidschapminibertums. Erwerter von reickeiganen Grundlichen und Gefänden sowie Miet. und Packtinteresienten für selche werten deshald, um sich vor Schaden zu bemadien, zut tun derm Abschaft von Berträgen sich in vergewisten, od das Reicksschapministerlum zu dem Bertragsabschicht sein Finderständnis gegebin bat. Besondere Borsicht ist geboten bei Kauf. Anet- eter Bachtverträgen mit nicht ordnungsmäßig besiellten Erganen der Geeres- und Marineverwaltung.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermandtes.

Rassanisches Londerscheuter. Tienstag, den 15. April, Ab. B: Ken einstater: Marin Mogdalena". Ant. 7 Uhr. Weittwoch, den 16. dei aufged. Ad. "Partital". Ant. 1½ Uhr. Donnerstag, den 17. Ab. C. "Jetermann". Ant. 7 Uhr. Freitag, den 18.: Se-holossen. Sams tag den 19. Ab. "D: "Jedermann". Ant. 5 Uhr. Sountag den 20., dei aufgel, Ab.: "Bartital". Ant. 4 Uhr. Montag, den 21., dei aufgeb. Ab.: "Tie Fiedermann". Ant. 6 Uhr. Montag, den 22. Ab. A. Lander und Tailla". Ant. 6½ Uhr. Wittmood den 23., Ab. D. Clarlens Tante". Ant. 7 Uhr. "Dends 7 Uhr. "Residens-Thealet. Dienstag den 15. April, abends 7 Uhr. "Tie sind Franssanter". Mittwech, den 16., 7 Uhr: "Lehmanns Kinder". Tumerstag den 17., 7 Uhr: "Die Schissungen". Freitag, den 18., 7 Uhr: Geschossen.

#### Aus dem Landfreis Wiesbaden.

we. Echierhein, 13. Brill. In einer außerordentlichen General-versimmlung bes Gesangvereins "Sängerluft" wurde zu ber Anregung bes Arbeiterposangvereins "Sommonie", betreffend ben Zusammen-lichus samtlicher ließger Gesangvereine zu einer Gangerver-einigung, einstimmig bestoffen, bag biefe Sangervereinigung ben Ramen "Songerluft" führe

FC Erbenheim, 13. April. Ben geftern ab ift ber Stragenverfebr für Bibilperfonen bis 11 % Uhr geftattet.

#### Sport.

Die Zentrassommission für Sport und Körperpflege, die Bereinigung der Arbeiter-Turn- und Sportverbände hat eine Denkschrift an die Katienaltussummlung mit neum Korderungen gerichtet. Ist mitt u. a. rerlangt: Andreubender Jugendichus, Erlaß eines Spiel-plohgesebes. Eründung von Lehranfalten, Berbedbenit, dermehrter Jurn- und Spielanderricht in den Schulen, obligatorischer Turn- und Schwimmunterricht in den Fortbildungsschulen, Berkebeserleichte-rungen, moterrelle Urturführung, Iurnen und Sport im Deer, Er-ruftung eines Richerstundkritsministeriums mit einem Unter-haussselteretär für Körpererziehung.

Gerichtsfaal.

Der Broges Shillippi bor bem Reichogericht. Am 31. Morg sant die Beristen in der Sache Bhilippi vor dem Reichsgericht in Leheig katt Tas Reichsgericht bat in der Beinehungssache das ireispreckende Unteil der Straffammer bestätigt. Dagegen wurde die Angeleerdeits wegen zu hober Freise aus sormellen Gründen zur nechmaligen Seihandlung an das Land. gericht Fronksurt a M verniesen.

nur fubri

ben ben

23 für &

2 747

ält.

2001

Le

Le

Le

Seme

97

Elft 21

jericht Front surt a M. verniefen.

F.C. Aranzösische Militär - Poliziegericht Wiesbaden - Stahl Gestern handen wieder verschiedene beelige Einwohner vor den Beligegericht, die ehne Erleuknis in tas neutrale Gebiet organzen waren, um der bei ehne Erleuknis in tas neutrale Gebiet organzen den deinicht. Die ehne Erleuknis in der neutrale Gebiet organzen den Deimich E. und Vister D., die in Ortschaften des Geröch den Deimich E. und Vister D., die in Ortschaften des Gedern den Deimich E. und Vister D., die in Ortschaften des Gedern den Deimich E. und Vister D., die in Ortschaften des Gedern den Geninds im neutrolen Echter Erschelm d. warden, zu se acht Zogen Einpassischen fit das besetzt Wishelm D. war ohne Erlaubnis in Gesängnis — Der Arbeiter Wishelm D. war ohne Erlaubnis in Gesängnis — Der Arbeiter Wishelm D. war ohne Erlaubnis in Einen Ausbeit gerefen, um Rehrmittell zu sassen den der and der den Wertzelen, um Rehrmittell zu sassen den der ander vorzeigen. Under Einen Ausbeit gerefen, um Rehrmitische fonnte er nicht vorzeigen. Under Einen Ausbeiter Seite Gester war den dehnen. — Ben am den Lingen Busteris noch Kentralien sonnte er nicht vorzeigen. Under Genachten Gester der Schaften geständen, den er mis einer Geständnisstrafe von Laubnungstress angehaben Einen Ausbeiter Gehoften Gebiet des Untertunusstreises angehaben Gempassieren in der Leichte Gebiet des Untertunusstreises angehaben nerden und der Arbeite Gebiet des Untertunusstreises angehaben nerden und der Arbeiten Gebiet des Untertunusstreises angehaben nerden und der Arbeiten gestellten Ausweis legitimin. Neutrale Fünft Zoge Gesännnis und der Arbeiten Gebier den in der Arbeiten der Gesten der Verlaubnis nicht batten. Sie Gebiet possische Arbeiten der Gesten der der Gesten der Arbeiten und Geschlichen Leiter der Arbeiten der Gebier positieren untzien, dazu aber eine Ertaubnis nicht batten. Sie wurden angehalten Leite gestrebeit und desprechen in Gelöhrein Ferder der der Verlaubnis der Kreiche Gesterbeit erhe batter Erdere volleren der der der der der der

ftettet, gu foren.

#### Handelsteil.

Banken und Geldmarkt.

\* Umwechslung amslandischer Zahlungsmittel. Berlin, 10. April. (Amtlich.) Kach der Ausführungsbekanntmachung zu der Devisenordnung durften Personen und Firmen, die gewerbsmäßig Geldwechseigeschäfte betreiben, ausländische Zahlungsmittel bisher pur zum Tagesbetrag von 1900 M. von ein und derselben Person in deutsche Zahlungsmittel umwechseln. Infolge der Besetzung der linksrichtischen Gebiete durch Iremde Truppen kommen ausländische Zahlungsmittel ietzt dort teichlicher in den Verkehr, so daß diese Freigrenze nicht mehr ausreicht. Um es den Banken und Geldwechslerr zu ermöglichen, dem Umwechslungbedürfnis auf gesetzlichen Wege nachzukommen, ist diese Freigrenze für die Unwechslung von ausländischen Geldwechselden. Banknoten und derejelichen gezu deutsche Geldsorien, heirhskassenscheinen. Banknoten und Darlehnskassenscheine auf den Tagessatz von 10 000 M. Int die einzelne Person erhöht worden. Diese Erleichtstung zilt nicht nur für das tesetzte Gebiet, sondern für das game Reich. Für die Umwechslung deutscher Zahlungsmittel ausländische Zahlungsmittel bleibt es bei der bisheriges Grenze von 1006 M.

Industrie und Handel. Umwechslung amlandischer Zahlungsmittel. Berlin,

Industrie und Handel.

Industrie und Handel.

Verläufig keine Preiserhöhung für Stahl. Sahleisen usw. Düsselderf. 10 April. Nach vierstündigen Verhendlungen teschloß man heute nachmittag in der gemeinsamen Sitzung, welche der Stahlwerksverband und die übrigen Eisenverhände mit Vertretern des Reichswirtschaftigamtes, der Angestellten- und Arbeitseverbände sowie der Verbraucher und der weiterverarbeitenden Industrie abhielten, daß die Beschlußfässung der Verbände über die Preise vorläufig vertagt werden soll. Die Werke wiesen allerdings nach, daß die heutigen Preise für Walzwerk-Erzeugnisse im Durchschnitt die Selbstkosten nicht decktet, und daß demgemäß eine Preiserhöhung unvermeidlich sit, wenn die Werke nicht über kurz oder lang zum Erliesen kommen sollten Die Vertreter der Verbraucher erklärten sich dagegen für die Beihehaltung der ietzt geltenden Preise und für Änderung der Verkanisbedingungen, wie der Hausseklausel usw Die am 10. und 11. April stattfinden die Eeschlußfassung über die Preise ebenfalls vertage. Der Preisausschuß des Stablwerksverbandes aber wird all den 26. April eine weitere Versammlung aller Beiteiligten zu neuer Besprechung der Preisfange einberulen.

Die Morgen-Musgabe umfakt 18 5-iten fowie die Berlageteilage "Der Landbote" Rr. 4.

Dauptidriftletter: M. Begerborft.

Berantwortlich für Leitartitel: A. Dogerhord; für politische Radriden J. Ganther; für den Unterhaltungsteil: B. v. Rauendorf; für bei istalen und provinziellen Teil und Gerichtsfaal: I. I.: W. E.; für de Dandel: W. E.; für die Unzeigen und Keftamen: J. Dornauf-läntlich in Wiesbaden. Drud u. Berlag der L. Schellen der g'ichen Hofbuchbruderei in Wiesbade.

Sprechftunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Ilbr.

## zum Osterfest empfehle zu vorteilhaften Preisen: Strümpfe, Handschuhe, Unterröcke, Korsetten, Schürzen

Herren Arfikel: Oberhemden - Kragen - Manscheffen

Spitzenkragen Kinderkragen Taschenfücher 12 Damenhüfe + Kinderhüfe gamier u Blumen - Hufformen - Bänder

Ersflingsarfikel Kinderkleidchen Kinderschürzen

Neu eingefroffen:

Nähgarne Maschinen game Stopfwolle

- Markentrel -

Hemmer

Langgasse 34.

Neu eingetroffen:

Leinenzwirn Leinen- und Baumwoll. Schnur Gummiband

## Wiesbadener Tagblatt.

#### Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmanntides Perfonal

fofortigen Eintritt groke dem, Rabrif

#### Dame

für Stensaravbie und Schreibmaichine Es wird nur auf eine durchans er-fubrene Kraft Wert aeat Rur Bewerberinnen if wirflich auten Kennt-ffen wollen baber aus-heliche Angehote Angebote mit or. u Bhoto-Gebalisanipr, u Bboto-graphie unter A 635 an den Zagol. Berlag einr. Timtiges

### Fräulein

ms auter Kamilie aefucht für Bertrauenspost Ana G. 713 Taabl-Berlag. Junges Mabden Buto u. Laben, auch reibmafchine (Guftem beritebt, bon ben. it geiucht. Offerten 2. 728 an ben enter 2. 72 Toabl.-Bertog.

#### Grite brandefunb Dertanterinnen

für bie Abteilungen Berrenartifel. Bapiermaren Bermas. G. m b. &

#### Berfäuferin

redenemandt, im Umgang mit fein Bubifum fom fein Bubiffin und ber Konfifficen und nbiloreibranche erfabr. ar l Nai oeiuch Ofi mi Renonischichriten u Inaabe der Gebolisansv B 737 Laadi. Verlag

## Bertäuferin

für Bous- und Rudenerate (branckefundia) fo-ket gefucht, Diferten u 247 Tagbl.Berlag.

Bir fuchen zu baldig Bintritt

## alt. Bertäuferin

mit guten Zeugnissen, die energisch und du-verfössig ift, für Bertrauenspoften.

Leonhard Tiek 4.-6. Mainz.

#### Lehrmäddjen

ugehende Bertäuferin Barfilm. Altftaetter. ang. und Beberg. Lehrmädchen

fir mein Damen-Konfet-inns-Gefcaft (von groß, daue) fofort gefucht.

### Gegall

Seiferes Lehrmädchen den Beraütuna aefude

Lehrmabdien

fof. Bergut. f. Theod. er, Ellenbogengaffe 10,

rehrmädchen uter Schilbilb, gef. de Roris- u Geride'sitt. Reirmabden gefudit, gramm, Schubgefchaft,

usfiraße 5. ermbch, a. Bergit, gef. Schweiber, Spielwaren. Semerbildes Berfonal

#### Taillen-Arbeiterinnen

Bilbelmitrafte 44. Safet, Buarbt, fof. gel. berielte Suarbeiterin bebem Lohn gejucht. Umann, Wilhelm-

Buarbeiterinnen Weber Ragele,

### Taillen-Juarbeiterinnen

6. August Philbelmittaise 44. Selbft, Arbeiterin acf.
Pault, Reugaffe 18, L
Tückt, Arbeiterinnen gefucht. Damenichneiberet Artiett, Ede Emfer und Waltamitraße 32.

Lehrmadd, f. Schneiberei gefucht Jahnitrake 34, 2 t. Junges Mabmen

fann die Damenfcneiberei erlernen Bleichitt. 32, 2.

#### Heimarbeiterinnen per fojort gejucht.

veincin Fried, But-Grofthandlung. Rirchgaife 50, 1. Stod.

#### Bus. Ruarbeiterin fucht Sebw. Schmibt. Gr Buraftr 3.

Weißleugniherinnen

finden dauernde Anitell. Atelier Louis Aranfe. Wilhelmitraße 28.

Eine tüchtige Muebel'erin für Baiche und Rieiber fü--3 Wochen gei. Betr. f. auf Bunich im Saufe übernachten. Frau Eramer, Eltville, Ballufer Str. 7a.

für Rieiber gesucht Seban-ftraße 5, 8. Ludwig.

#### Näherinnen

tür unfere Sadfliderei b. autem Lehn fofort gefucht Brodhues Berfe. Niederwalluf 451

Berfette Hoftilmbüglerin Laurien u. Seberlein. Biebrich am Ih.

### Büglerin

Scharnborftftraße 7. 1. und 2. Frijeuse

bei nutem Gebalt fofort eber sam 1. Mai nefucht Spezial Damenbrif. Gefch Reinhardt Ellenbogenaaffe 8

Mbl. Stellenfuchende fürs Sotelgewerbe: befond, Beifochinnen, Ruchen. 3immer. u.

Sausmadchen; für Brivat: Alleinmädchen, Sausmädchen

und Röchinnen finben poffenbe Anftellung

burch bas F 312 Städt, Arbeitsamt,

Bimmer Rr. 2. Billenhausbalt in

Jungfer oder beiferes

hausmädchen acfuckt gewandt im Ser-vieren, Busein, etw. Nah, u feichter Dausarb. Aug, u A. 627 an d. Tagbi.-B.

### Fräulein

ober alleiniteh, finberlofe Frau

Dame gefucht, Befoitig febr aut, Off, u. D. 746 an ben Taabl, Berlag, Araul. mit gut. Schulbild. w. c. Filden u. Schulbild. w. c. Filden u. Schulbild. lann, z. Fflege u. Beauficht. 2 Kinder v. 5 u. 8 J. c. f. Gintr. 1. od. 15. Ran. Off. m. Seugnisabjär. u. Geholtsang. unter S. 746 an den Lagdl. Berlag.

## junges Mädchen

aus auter Familie für die Rachmittaasiunden zu einem Tiabria Radchen. cinem Tiabria Rabeben. Offerten unter U. 746 an ben Tanbl. Berlag.

#### Nach Mainz! Tuftiges zuverläffiges

Franlein mit guten Bengniffen gut gwei Kinbern im Alter von 6 u. 8 Jahren gum 1. Mai gefucht. Borguftellen b. Frau B Gutmann, Mainz, Kaiferftrage 31, 1. Ohne vorherige Anmelbung zu Saufe von 1-3 Uhr. Tel. 4114.

#### Mädchen

für Saus und Rude ac-

Haushälterin atlett. Alters, berieft in Ruche u. Saushalt. Ana n.it Anivruchen u. S. 747 an ben Taab!. Berlan

Ginfache Lie guberl. haushalterin o. Gtute w. forafalt. todt für frouent & gef Off. u. R. 748 Taabl. Berlag

Mileinftebenb Berr F104

Mileinstehend Derr sucht für sofot F104
Dausbälterin
Bedina. verfest im Koch.
tücktia un daushalt Erfahruna in der Bfeac des
Gartens. Nell Mädech od
unabh ältere Krau ertv.
Gehalt n Uebereinstunft.
Ert. Leuan. Bild u Gebeiltsanfor u K. W 4046
en R. Mosse. Wiesbaben.

### In Donerstelle aut-

Röchin mit etwas Sausarbeit gefucht Offerten unt. D. 745 Lanbl.-Berlan.

Bur burgert. flein. Saus balt gefucht per 1. Da balt gefucht ber 1. Mai oder ihater eine Röchin und ein Sausmaden. Borgutiellen Sumboldt-itroge 18.

#### Suche eine berfette Röchin

tu awei Damen Grafin v. Gersborff.

Zucht. feibfiand. Rochin ob. Ztupe ju 2 alten Damen gefucht Gut. Lohn, angen. gefucht Stellung, Reifeberg, Angeb mit Zeugn, an Frl. Mohr, Eronberg i. L., Hainfr. 20. Bei. Gebiet. Räh. bei Fr. Bafels, Biebrich, Rittershausstraße 8, vorm. bis 11, nachm. bis 4 Uhr.

Tüchtige felbitanbige

## Rödin u. Hausmädd das servieren, etw. büaeln u naben fann für arök. Sausbalt gesucht. Off. m. Reugnissen an Frau Mara Asbach.

Rabesbeim am Rh. Gefucht für fof. ob. 1.

Stüke oder Köchin im Rochen und Ginweden felbitanbia und ein

Hausmädchen twelches aut nöben und fügeln tann. Melb. 2—4, 2—10 Uhr Sonnenberger Strafie 40 Bimmer 16. Einfache Stütze

die aut focht etw. Saus-arbeit übernimmt, lofort gefucht Ravellenitrafie 72 Einfache Stüße

welche aut focht, nab' und Soudorbeit übernimmt, 4. 1. Mai zu alterem Chev. acfucht, Rab. Oranien-ftrage 16. 1 links

Aeltere Frau als Stube ber Onusfrau au einem alteren Chebaar für bauernd gefucht. Off. mit Unfbruden noch Soben im Taunus

fofort a Eflege Mcfigge Daffeltrate 20 Barterre, u Gefellichaft bei franter Rollarga Monchan Besseres Madchen ober einfache Stüte fofort ober foater gefucht, Rweit-

## Beff. Mädden

rber einfade Stilbe, bie loden fann u. alle Saus-arbeit verfteht, zu einzeln Dame a 1. Mai gefucht. Borauftellen v 3-7 Uhr Rubesheimer Str. 5. 1. Bell. Mädchen od. Kräul. (Stiffe), bas nähen fann u. im Saushalt hilft, f. fof. ob. fpater gef. Frau Dr. Echoll, Dochit a. D., Rolleriftt. 28. buche geb. jg. Mädchen gu m. Unterft. i. Saufe. Siffe für grobe Arbeit u. Bafcir. Beft. Ang. mit nah.

#### fr. Dr. ! eil, Dochft a. DR., Scharnhorftftrafie 5. Tüht. hausmädchen,

Angaben u. Ge alteanipr. an

das naben, buoeln, ferd, fann, Liebe au Kindern bat, oefucht aum 15 Abril o früh Mainger Str. 23. Welb. 10-11 u. nochm.

in all. Sausarbeit. Rab. finderlieb für feineren ert.
finderlieb für feineren Eillenbaushalt Angeb u.
B. 726 au d. Tanbl. Berl.
Sum 15. Abril ober iv.
fuche ein anitändiges

weldes berieft foden t. u olle Sausarbeit verit. gejucht. Frau M. Zandel, Rirchgaffe 52.

#### Jung. brav. Mädchen gefucht Moribitt. 21\_8 t. Gefucht fofort ober fpat, nichtiges

Hausmädchen rit auten Revaniff, genen befen Rebn. Goafer, Roblerftr 10, 1,

### Alleinmädchen

auberlaffia und tilotia a 1. Mai gefucht, eb. fribet Reuborier Strafe 6. B. Gefucht ein befferes Alleinmädchen

p. foden t. au eina Dobbeimer Gtt. 40. 3 r\_ Orbentl. Alleinmabden bei gutem Bohn und guter Beloitigung gesucht Morib-ftrage 87, 2 rechts.

Alleinmädchen fefort ober fpaler gefucht, Gute Leugniffe Bebing. Sibeinftrafte 98. 3. Braves orbentt. Mabden Bismardring

Melt. Madden f. fl. Saush, au eing. Dame gefucht Erbacher Stroke 2, 2 L Tüchtiges Alleinmädchen bas selbständia focken t. für sofort späiest. 1 Mai nesuckt. De Anne Wies-

baden Bielanbitt. 19 1. Mabdi. gei., a. I. v. Lanbe, Sebanitrake 5, Bart. 14-16iähr. Mädden in ruh. Daushalt gesucht Scharnhorifftraße 46, 1 r.

#### 31mmermädden und hausmädmen

fudit Tannushotel 3a. fanb. Maochen geg aciudit uten Lohn ob. tagsüb. gei Rocffing, Goldraffe 2.

Gefindt für fofort ein tückt. Alleinmädchen, des focht in alle doubard beritebt (2 Beri.). Reuan, crwünsche Boraustellen Scheffelftrafe 1.1. Gefucht zum 1. Mai amei

#### 3immermädden. Balfmühlftraße 51.

Mädchen w, authüraerlich tochen t u Sausarbeit berrichtet wird für 1. Mai od. früh

Frau Gbuarb Simon. Launusitrake 87 2.

#### Tümtines Hausmädchen

hobem Lobn u. auter Bierftabter Strafe 5.

### Mädchen, das verfeft toden fann u. alle Sausarbeit verit. a. 1. Mai in Gillenhousbalt

Danufficia. Große Wäscher Danufficia. Große Wäscher möwärts Ru melden b. 0—12 ober 2—4 libr Wilhelmfraße 9. 1.

Mäbdien Sausarbeit oefu 23. auch pur taas Konditorei Könia. Kriedrichitrahe 10.

#### Tüditiges Meinmädchen aum 1. Mai gesuckt Rainaer Str. 20 1. Suche aum 1. Mai best. Wädchen

in Rude und Sausarbeit bewandert. Wrau Gber-barbe Schiftenhoffte, 16. Erfahrenes Madden findet aute Stell. Gott-icalt, Luifenftr. 46, 8,

### Mädchen

treldes fich in fein, flein, Bausbelt als Stube aus-bilben mochte, f. bauernb bilden möcke, f. dauernd gefucht Raifer-Friedrich-Ring 37 3. Stod. Gbri, Mlleinmabden gel. Dormann, R.-Br.-R. 78, 8.

## stelt elleinstell, Gerr i Guche ein Fräulein Besseres Mädchen Zuverl. Mädchen

im Schneibern perfett etwas Sansarbeit, für II. feinen Berrichaftsbaushalt am Nerotol vei. I. 4915 Nob im Zaubl Mert. L Buverlaff. Sausmabden aum 1. Mai, evtl. früher, gefucht Raifer-Friedrich-Ring 84, Bart.

Unft. reinl. Alleinmabeien in auten Saushalt gefuch Dotheimer Str. 58, 1 r. Gorl fleift, Alleinmabdi in Billenbousbalt. 3 Ber-fonen, fofort gefucht

Dainerwea Melteres ehrl. Mädchen lei autem Lobn au einem fungen Chevaar gefucht. Eintritt f. fofort erfolgen Berauftell, nochm. aw 3

u. 4 Ubr bei Reas Balowftraße 10 das focien fann oder sich vervollt, will sof, oder swäter in seine st Bension act. G Kost Einn. a. Behandlung Rerotal 5.

Defund. Mädden

## ober einfache Stube in fleinen Sonebalt gefucht Rheinftrafte 84 1

Hausmädchen er hobem Lobn u. reich ich aufer Bervileaung ge-ucht. Raberes zu erfrag.

## Befferes Mädchen

im Schneibern Bügeln u. l. Rimmerarbeit eri. wird für a. Stelle in f. Serr-ichafisbaush. aum 1. Mai gelucht. Abresse au erfr im Togh Berlag. Lo

Geb. einf. Frau oder Fraulein zu eing. Dame gejucht Taunus-itrage 62, Frontsp. Tücktines Mödchen oder einfache Stige jo-fort gesucht. Borzustellen zwischen 2 u. 4 Wilhelm-straße 17, 2.

Tüdit. Alleinmabden, das foden fann ober e'n-ache Stübe gef. (fl. rub. daushalt). Off. u. G. 745 m den Tagbl.-Verlag.

### Alleinmädchen

in Smis- u. Ruchenarbeit erfabren, mit a Renan, für sofort ober est sum 1. Mai gesucht von Kam, ron 3 erwacht Bersonen.

## Meibungen Meintrade 105 1. Alleinmädden

oder einfache Stiffe bei bebem Loba u. auter Koft gefucht Wäsche aufer d.

Berner, Leffinaftrabe 3, Acttere Dame fuct aum Mei ein alteres

## Mädch. od. Witme

erfahren im Kochen u, in ber Sausarb. Sausminde, torbanden, Borzust, ieder-zeit wegen nah Lesprech, Lestinastraße 12. 1.

Mleinmädchen das socient. a. 1. 5. aci. Mößleritraße 12 1. Su frieden wochent 2-3%. für fleinen Daushalt sum 15. April ob später gesucht, Walther, Göbenstrane 17.

Aungeres Mabdien für Saus und Rüche fucht Abelbeibitt, 105, Gewandt. B., u. Sausm. Defucht Berfion Tomitius,

#### Alleinmädchen, bas tochen tann, bei hohem Lohn in flein. Haushalt v. 2 Person

ş. I. Mai gejucht. Gr. Wajche auß. d. Haufe. Raif. Fr.-Ring +9, 2,

Suche aum 1. Mai e eriafrenes felbitanbiaes Erftmabden w Servieren, Rähen und best Sansarbeit versteht. Ginte Revanisse erfordert. Een 9-11 u. 3-4% Uhr Gustab-Archtanktraße 5.

#### Mleinmädchen findet fofort cher a 1. 5. engenehme aut bes Bielanbitrage 1\_1 Ife

tiges autembi

Tiidt Mlleinmabden für fl. rub Sousbolt aum 1. 5. oder früher fucht Fran Direftor Richt. Goethestrafte 12, 3,

## für Sausarbeit au 2 Ber-

fonen geluidt Sob, Lobn oute Koft u. Bebandlung Adresse im Tagbl. B. Li Gewandt. hausmädchen für ruh. Herrickaftskans für aleich oder 1. Mai ae-jucht Uhlandstraße 19. Alleinmädchen

oder einfoche Stige mo Monatsmädden verband, iofort gesucht in finderlof, daush. 70 Mf. Monatsi, Barfitrafie 18.

Reines felbitanbines Alleinmädchen welches porauglich focht in Bertrauensfiellung gef Sober Lohn u mite Ber-oflenung. Abreffe gu er-franen im Tonbl. B. Lo

#### Junges Mädchen 15-16 Sabre, für Geich u. Souebalt bei autem u. Soushalt bei autem Familienanschlus gefucht i fferten unter E. 748 an den Togbl.Berlag

3immermädden as im Raben und allen ausarbeiten erfahren ift, air enten Leugnmen, für

Saushalt von 2 Berl. ffir 1 eder 15. Mai aciucht, Borzuft 9—11 u. 8 1/55 fei Brau Dr Weife, Arantfurter Strafte 24. Gingelne Dame fucht durchaus tücktia.

Mleinmädmen aur felbständ, Kübrung ibres berrich Laush Absliballce 18. 2.

#### Züchtiges Ullein mädchen

für IL frauenlofen Sous. bolt aum 1 5 gefucht. Borauft. Wilhelmitz, 44. 1 Gt., 11—12 u. 8—4.

#### hausmädden in f. rub Soule b. allein.

frebendem Geren gefuckt. Angenehme Stell. Gute Beugniffe verlangt. Kindens. Geisbergitraße 25. Mädchen,

#### bas gut fochen fann unb Sausarbeit übernimmt, gum 1. Mai gesucht Möhringftr. 3immermädden

oder Frau bei fehr guter Bezahlung u. Buweifung v. Lebensmitteln b. gang. Tag gefucht. F 19 Mus u rl. Angeb. n. 2. 7003 a . D. Freng Min.-Erp. Maing. Einface tüchtiges Mabchen

#### gefncht Moripitraße 56, B. Gin fleifines Rüchenmädchen

gegen auten Lohn gefucht Rheinhotel. Camberes braves Milleinmäben

Tücht. Mädchen od. alleinst. Frau gum 1. Mai sucht Bald-erholungsftätte b. Chansiec-haus. Rab. Blicherfer. 5, 11.

Leo Rojenthal Moripftr. 7, 3

Gejucht ichutentiali. Mädchen ff, beff. Saush, v. Chep., iv. neb. b. Hausarb. v. b. Fran m Nähen angel, wird, ober Mlleinmabhen. Gute Beanbig. Rendorferstr. 6, I

Ordentl. hausmädden mit aufen Seuom bei hob Lobn in Gotelrestaurant ver fofort est, iväter auf. Sotel Transe

Biebrid Laiferstraße 30. Juverl. Hausmädchen für fofort ober fonter ne-fucht Coraufiellen vorm, ober nachm bis 4 Uhr bei Kran C. Jenbich.

Biebrich am Mhein. Chri, fl. Mbd, v. 17—20 3. a. Land acf. Borguit, 6—8 abends Rranfenite. 24, B. Tfickt, i. Nädden aufs Land gef. Wöhler, Jahnstraße 44, 8. Gebildetes junges

## Mädchen

gesucht für 1. Mai a. Be-opfsichtigung bon amei Räbden bon 8 u. 6 J. mochentans bon 2 Bewerb, mit Angabe der Gebaltsanfor, und fursem Libenslauf unter G.

alleinft., findet deim g. leichte Sausarbeit u. Lohn. Offerien unter W. 745 an den Lagdt.-Berlag.

Geb. ia, Mähdien au einem Kinde v. 5 Jahr. 8. Spas erengeben vor u. nachmittags ver fofort gefucht, Krhniede, Taunusitraße 7, 8.

### Gelbft. gefund. Mädchen für Sausarbeit bei aufer Roft gefucht. Rab Dab-beim Riebricher Str 70

Rraft'ges Dabmen arbeit nach Eliville gefuche. offerten on Leuth

Geinat iof. togsüber au affeinft, alt. Dame febr anverl. Stibe u. Bfleger'n. Melb. vorm. 1/11—1 und 3—6 Uhr. Abr. im Tagbi.-

Beriag. Junge Fran für tagsüber gefucht. Abelheibstr. 50 b. Junnes, auft. Mädden

für leichte Sausarbeit von 10—4 Uhr gefucht. Vor-auftellen awischen 10 und 12 Uhr. Käd. au erfragen im Tagoll-Verlag. Junges freundl. Mädchen ust auf. Umaanasformen au 2 arok Mädchen für nachn gefucht, auch für den ganzen Tag. Abreste im Tagbi-Kerlag. La

Maber für Ausgange u. etwas Dausarbeit gefucht Schulberg 19, Bhb. Bart. Orbenti, braves Madden, velches gu Saufe ichlafen ann, für alle Sausarbeit eincht Gelenenstraße B, refucht

Ghrlide, faubere unabbangige Fran ober Mabden Smal wöchentlich einioe Stunden von Dame oefucht. Borzusprecken 10 bis 1 Uhr Arnde-itrake 3, 1 rechts. Wähden ob. Kr. 2 St. vm. ges. Schieriteiner Str. 9, B.

gel. Schiersteiner Str. 9, B.
Bekeres Mäbchen
rder drau f leichte Dausarbeit aesucht täal. 1—2
Stund mora Meld. 2—5.
Areifel Kleitstrake 12.
Mäbchen ober Brau
f. Dausarbeit tägl. einige
Sid. vormittags gefucht
Biebricher Str. 30, Bart.
Auna. fräft. Mäbchen
togsüber auf gleich gefucht
Bebergasse 45/47, 1.
Stundenfran gesucht

Stunbenfran cefucht bm. 8-9 Mbolfsallee 8, 1. Monatsfrau taalid 2 Stunden gefucht Materlooftrase 4, 1 t. Monatsfr. ob. möbsen für Sausarbeit gefucht Behannbt. Weberg, 39, 1 Annees fauberes

Monatsmäbdien tëalid con 11—1 lift ae-fudt Mifolostrake 7, 2 Saubere Monatsfran in flein. Daushalt vorm. 1—2 Stund aef Rifder. Wonatsfrau

der autes -Mädden gef Adolfshähe. Raff Str. 8 Monatefr. ob. Mabden . 8 St. vorm, gel. Schier-teiner Strake 24, B. t. Ehrliche Monatsfrau su eing. Frau fofort ge-fucht Lorelepring 7, 1. Frau Beuf Monatofrau ob. Mabdien

einige Stunden tanlich ge-fucht Rabellenftr. 25, 1. MonatSfrau gefucht Bismardring 10, 2 rec Monatefran 2 Stb. gef. Riedricher Str. 10, Monatefren ob. Mabmen tagl. 114. Std. vormittags gefucht Bellrigitrafte 11, 1

Monatsfrau gefudit. Becht, Sellmundett, 56, 2. Monatsfrau für 2–3 Stunden täglich gefucht Geerobenfre, 17, 8. Saubere Monatofrau gei. Geichw. Steinberg. Rheinstraße 47, 1.

abends Rranfenitt. 24, B. Saub. Monatomabden ob Frau tagi. 1-2 Stb. gei. Decrngarienitt. 16, 1. gejucht Cramenfitt. 14, 1.

Banb. Bunfran
J. Laben ges. Moribstr. 2.
Mile 14 Tage Dienstags
eine saubere Baschtrau
gesucht. Daas, Luisentrafte 22, 1.

Putfrau

für Monatebienfte u. a. Tane für bauernb acfuckt. Raffee Berliner Bot. Taunusitrafte 1,

Busfrau für Laben u. Saus gefucht. Wengandt, Bebergane 89, 1 Tr. Bunfran für Samstags get . Schwalbacher Gir. bs, 1

Busfrau für Camstags vormittags gefucht Abolfsaller 45, B.

Busfran 2mal wochentlich gesucht Morisstraße 12, Laben. Tudt, braves Mabden

Miter pon 14-16 %. Beidiaftia bei aut Lobn gefreit Dosielte t. auch Baid. I Beuereborier.

Ableritrope 71.
T. Watchfr. ieb. Dienstag gengen ob. balben Lan get. Beilftraße 14. Oth. 2

Aunaes Mabden g. Abliefern b. Walde gef. Gebanftr. 10 1 r. Miller. Mannliche Berjonen

Raufmanntides Perjonal

#### Feuer: Bersicherung.

Die Sauntagentur Bies. Die Daubianensur Wies-baben einer angeschennen erikslassia. Gesellschaft ist neu au besehen Ein An-lassobestand ist vordand; für Acuadischlüsse werden böckste Abicklusvevosinanen acraäbet, Geeignete Be-kerfer mit auten Besieh-ungen au ollen Kreisen belieben sich au melten n. B. 6969 an D. Arena. Kun, Groch, Maina, F19

### Lohnender Nebenverdienst

Alle Berlicherungs Gefellichaft, welche Keuer-Euftpflicht. Unfall. Gin-bruch. Diebitabl. und Wasserleitungsichab. Ber-Wassersettungssaus. Let-fickerung betreibt lucht a Apskreitung ibres Ge-schäfts richtige Vertreter in ollen Gesculichaftskreif, gegen böchte Vrovison, ept. auch feste Auschüse. Off u. D 747 Teabl. B.

Suche aur Ausbilfe auf ca. 14 Tage (ins Rheina.) tüchtigen selbständigen Bahatter

iconer Bonbidwift ands Beitragen d. Buch Abichieften der Bilans u. Erledigung von Korre-irendens Eff. u A. 640 an den Tagbi-Berlag.

Theriaer Bertaufer om Beluck bon Ecbens-ittel. Rolonialworen. u. Bretrieb auter Marfen. Burtrieb auter Marfen. artifel für Wiesbaden u. Umpercend gesucht. Off. u. 9 748 Tanbi. Bertan.

Runa. Maidinenfdreiber u. Stensaraphilt findet aute Gelegenh. a Beiter ausbildung in Daueritell. Ceimfultur. Abolisbobe.

Mit lucen einen

#### Majdinentedniter

mit einigen Renntniffen im Baumefen, unter 80 Nabren aur Unterftübung bes Betriebsleiters, 466

Chemilde Agbrifen Dr Kurt Albert. Umdneburg bei Bicbrich a. Rh Landarabenweg 14

### Als Lagerverwalter

wird von einem Kabrifat.

u Detailcelchäft e. durchaus vertrauenswürd, um-ficktige dispositionskähige Berfönlickeit

Berfönlickeit
aefucht,
neiche an vooltisches und
felbitändiges Arb gewöhnt
ist. Off. mit Renanis-Abschriften, Angabe der Verhältnisse und Gehafts-ansvr. n. S. 737 an den Zaadt Berlag erbeten.

### Lehrlinge, Lehrstellen

permittelt toftenlos Stabt. Arbeitoamt.

Sprechst. 3—6 Uhr nochm. Zimmer 18. F312

für teden. Bato gefucht. Offerten unter U. 737 an ben Tagbl. Berlag.

Antelligenter Auberläff. Annge für mein Büro ges. Rechtsanwalt Freundlich, Friedrichtraße 51, Ede Kriedrichtraße 51, Ede Kriedgasse. F 244

Gewerbliches Berjonal

für mein neues Unter-nehmen ob 1. Mai 1 erftffall Pianift. erften Geiner. erftflaff, Cellift, erftflaff Baffft, Abendbienft Cif. an Ravellmeifter Cafella.

harmonium/pieler (in) ab 16. für banernd gefucht Reing-Ordiefter. Balballa Cfiert, an Raing Mauer-

## Laboranten

über 25 Nahre, ber burch-gus auberläffig arbeitet und bie übrigen Labora-ieriumsarbeiter begutigen iceiumsarbeiter besumten tigen fann mit einigen Borfenninissen in organi-iser Laberatoriumstätig. Lit

Chemifdie Anbriten Dr Ruri Albert. Umineburo bei Riebrich a. Ih Landarabenweg 14

## 3ahntedynifer

acfuckt in Kautscuf- u, Metallarbeiten verfest bei kobem Gebalt nach Söcks um Raiu. Angeb unter E. 743 an den Tagbl.-B.

#### Damenfriseur, Onduleur, Posticheur, Maniceur ober Friseuse

ofort neinth Jacobs Mains Anfet 9. Borarbeiter (Bertmftr.) efi Bouerb. u. Möbel bei dauernd. St. ce'ucht Karl Blumer u Sobn. Debbeimer Straße 61

Schreiner

auf bestere Kournierard. bei bauernder Beickäftia actuckt. Ruaverbind noch und Ende der Arbeitspeit basiend. Rötaer u Co. Röbelfabril döckti a M. gegenüber dem Bahnhof.
Tücktige

Schneider

auf Werfftett fofort gef. garl diridmann.
Rieberfabrik F19
Maina Leibniakt 5.
Tint. Ehuhmaner

Coblen u. Wied aei ramm. Schubaeichaft.

Tildt. Schubmader gefucht Grabenitr. 26, 3. Suche foi. leibft. gutempf. Doubgariner.

mein. Brivathefis, ca. 11/ Morg. (Berg., Gemufe, Kartoffein u. Obfibau). 2 Bieg u. etwas Gefffinel waren mit gubelorg, Lebenslauf, Beugn., Gehaltsanipr. (mit u. ohne fr. Ctat.) u. Bilb an Frau Etto Engelharb, Sofheim а. Таипия

Lediger Hausgärtner

für Clit. Kier. Gemüfe-u Winteraaten bei frei. Station in schoner Abein-kiadt gesucht. Aur erste Kräfter vollen sich an Vostsach 22 Kingerbrüd mit Lebenslauf. Leugnis Erschiften u. Geholts ansprücker wenden F190

Tüditiger Damen . Frifenr oder Frifeuje

cecen hoben Gebalt gel. Gefdiw, Archbiel Doniner, Mains Christofite, 3, F19

Maieriehrling gen Bernüt, f. W. Rüder, Göbenfit, 29, 1 rechts.

Ladierer-Lehrling

Corg Arud,

Addresenstabrit und
Rarrolleriewerfe.

Schiersteiner Strake 21h

Reunniffe belithe ich Offi
u. D. 749 an Ladd. Bert.

Georg Arud,

Addresenstabrit und
Rarrolleriewerfe.

Schiersteiner Strake 21h

Reunniffe belithe ich Offi
u. D. 749 an Ladd. Bert.

Gebierte ich Gebierte Ram. such auch street en from the condition and altern Eberaar od. Dame (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in A. 8859 an D. Arena.

Schiersteiner Strake 21h

Schiersteiner Strake 21h

Reunniffe belithe ich Offi softbare Ram. such street en field in Street en from the condition and street en field in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe in Raffee (chinas locken), auch teast liter. Satte Bertrauenstiefe (chinas locken), auch teast liter (c

Gefunber fraftiger Ruferlehrling a. fofortigen Gintritt gef. Goupil, Leoni Rils u. Co., Biebricher Gtrage 87.

Soneiberfehrling Detter, Mauritius.

Schneiberlehrling gefucht. Jung. Rhein-ftrake 66,

Gärtnerlehrling nenen Berafit, gef Garin, Rifder, Balbftraße 106. Conntans-Raffierer

für Teilzaklungs-Geickäft gefucht Offerten un'er B. 740 an den Toght-B.

Hausierer

und Stroffenberfaufer fibr febr fohnend. Artifel oci, Beitenbitrafte 7. 2. Arant. Ruberfaff unbeitr verb.

ale Wächter geincht Conlinitrate 1. Größerer Geja gverein fucht jum 1. Juli einen uperläffigen

Bereinsdiener.

Angebote unter D. 749 an ben Tagli-Berl Tüchtiger

l. Hausdiener jum batbigen Gintritt gef. Hotel Karpfen Mainz.

hotel-housdiener

Spiegelaaffe 9.
Gebn anftandia, Eltern Lauffuride acludit. Schubirbirtei bans Sacie Michelsberg 13

Buverlässiger Junge fir Rommiffionen und

Arbeiten nachmittans net Rheinitraße 71. Bart. If8

Gtellen-Geluche

Welbliche Perfonen

Raufmännifches Perjonal

Jeingeb. geschäftstücht

Dame

mit Sbracht, aefest, Mit. feit 2 Sahren Bitme reprafentation8fahia pralentationstalita von inum. Neufiern aus besten Breisen, mit aut. Bes. u. prince Refrs. im Tesis e. eia. feinmöbl Bohn in berrichaftl Saufe, w ihr. Köhiaf, entfor Betätinnen. Reftrauenstell usw. In für bell. Berter, burchaus neeign, würde auch fein Reisevolten in näh. Uma. aern überurchm Kantion funn in ieber Oode aeftellt werden Gefl. Offert u. U. 60 an d Toobl.-Awast. Biswardeine 19.
Tücklere Labenmühren

Tücktiges Labenmabchen fucht bassenbe Stillung. Offerten unter G. 740 an ben Tagebl.-Berlag.

Gewerbliches Berfonal

Rignistin himmilmin h

fuct Engonement in King, mag icht a. Allein-lvielerin, Eriabren in finngemakem Begleiten b Rifms Ab 1 Juni ebt. guch früher. (Roten find porhanden.) Offert unt. A. 68. an ben Laguati-Perlag expeten

3ahntedyniterin incht paffende Beichaftia. Efferten unter U. 783 an den Laabl Berlag.

Bahntedniferin fucht Etell., auch Stunden-aushisse. Offerien unter M. 740 an den Lagbis

Beldes Geichaft nimmt Wotor · Maja . Giriaerin m Bollreren- u. Garn-fennt bei pi ? Sete jeloft die Ketten für Schweiger 11. Badische Maich nen: würde auch abnl. Arbeit ernebmen: aute lanaicht Reuanisse belibe ich. Off. 11. D. 749 an Lagbi. Beil.

Gebilbete lunge

### Dame

veriest in Kanischus u. siech Weisullard. sucht Keile, wo he auch Ge legenbeit bat. sich overativ auszubisden. Oss. mit Gebalisona, u. A. 642 Tagbi.-Verl.

Besseres Fräulein

Soibr., ar u. ichw., iucht Etille in Beinrestaurant eber Bar. Offert bet u. Di 2. 1219 Rubolt Moffe. Pillelberf. Tillelbert.

Engl. Fraulein, F10 27 Jahre alt, fucht Stellung als Stute in II. sein. Caje ober Restaurant. Ik Wirts-tochter. Dif. u. R. 4 W. 4073 an Rudolf Moise, Worms. Jung:

Gäuglings ich weiter meldie auch das Kinder-närfnerinnen-Eram, bat. facht Scellung an Säng-lirasbeim ober in Ramil. ber 1 Mai. Gefällige Lufr 1 Mgi.

Schwester Emmi Rara. Maint Dieter v. Men-buraftraße 11. Bart.

#### Bindergärfnerin 1. Alaffe

ftactlich gebruft, mit langiahriget Braris, prima Renanisten und Referenzen sucht St. der fofort in Kamilie od. Kinderarten, Angebote unter K. 745 an den Taabl.-Berlag.

Geb. Dame möchte f. einige Beit alt. Dame in f. daufe Gefell-ichaft leiften. Gebalt nicht beansprucht. Offerten u. T. 733 an d. Tagbl. Berl. Junges Fraulein

20 A., fucht für balbe Tage Befgäritia. Gehi a als Borleferin. Offert. u. S 746 Tagb! Ferlag.

Fraulein 18 Nabre alt, sucht Stelle bei ält Geren ob. Dame als Gesellschafterin aber Bilea evt au flein Kind. Off. u. E. 738 Tasbl. B.

Fräulein

in all Saubard. Koden 2. Röben erfohr, fucht boll Stelle, am liebst, bei eins. Dame ober Berrn, Offerten unter A 746 an ben Landl. Berlog

Geb. Dame malifal. im Daushalt u. Raben bew. lucht St bei Dame. aanze oder balbe Tace. Offert u. C. 745 am ben Taabl. Berlag.

Fräulein welches in allen Broeigen bes burgerl. Sanst, gut be-manbert ift, fucht Stell, am liebsten zu einem alt. Herrn ober alt. Eiepaar 2. 1. ober 15. Mai. D.f. u. u. 748 an ben Tagbi. Berl.

3g. geb. Fraulein fucht Stelle ju alterer leib. Dame ta suber ob. nachts Brima Beugniffe in ber Frantenpfi. ob. gu ein Rinbe. Dif. u. G. 748 a. Lagbl. Berl. Bell. gebild. Fraulein 91 Nahre, fucht Stell bei einem alteren alleinfteb. Derrn eber Dame als Ge-

sellichafterin oder als Historia Off. u. D. 738 an den Taabi. Berlaa. Unabhängige Fran

in allen Aweigen d. Dansbalts erfahren. luckt och ichts and cute Repairifie. Stellung bei ält Ibedaar oder auch sonik. Siell. Erbitte gest. Offerten u. 11. 742 an den Tagbi. Is Rasti aus auter Kam. luckt Stelle pur Erlernung des Lousd. in seinem Saufe bei Komilienanicht. Etw. Taschengeld eine Off u. W. 8856 on D. Krenstan, Erved. Maina, F10

Bess. Vädden gaben gaben gabere Kam. such gudt.

Röchin

mit auten Reugnill fucht aum 15 4, Stellung, Rab. Duerfelditrake 7 1 rechts. chen 2 u 4 Hbr Lugt. 1. hansmädden fucht Stelle in f. Saufe, Offerten unter B. 745 an ben Tanbl.Berlog

den Tagit. Bertag Alleinfirkende Krau fucht Stelle in frauenlos. Haushaft oder als Köchin in best, Dause. Erste lang-lader. Beugn, zu Diensten, gebi auch guts Land. Off. unter O. 744 an den Tagit. Bertag

unter O. 744 an ben Lagot. Berlag. Aelieres in Kude und Saus burchaus erfahrenes Wadchen fucht aum 1. ob. 15. Mai felbitändige Stelle auch un frauensosem Sonshalt, Offert unter II. 745 an den Tachl. Berlan

Bell. Zimmermädden elliche A in Herrichaftsh. fircht Stell aum 1. Mai. in Auch. Botel eder fein. Kaffee eur Bedien. Im Servieren u Rinumerard. fibr oewandt. Gebi aud als Beivatföchin. Ausi. Cifert, an Kräulein Baula Stobald.
Bedesbach (Ribeinviala).
Bedes in antem Danife

Snee in autem Saufe f. 3 Borm. Stundenarb., St. 60 Bf. Rab. fr. bof-mann, Riebr. Str. 12, S. 1 Awei tückt. Mäbchen mit langt, Leuan suchen Stelle in best. D. Cit. u. B. 60 an Tagbl. Sweight.

Aelt. Witwe bietet fich bornebmer Dame

flunben. o. tagweifer Weju ftunben. o. tagioeijet och fellichaft unb Begleitung an. Offerten unter L. 781 an ben Laobt . Berl.

From fucht Beschäftigung fitt nachm. evt. auch a. Tone. in best Saufe Off.
u. E. 741 Lood. Berla.
Suche für mein ans ber Schule entlast. Mähden 12. od. iagsüber Stell.
z. Kind. u. etw. Dausard.
t. L. Daufe. R. Kr. R. S. Lofmann, Kiedt. Str. 12. S. 1
Ehrl. Krau f. Stunden arbeit Horffitake 20. 2 L.
30. Krap f. worm. 2 Std. An. Krau f. vorm. 2 Sch. Beickäft., nabe ber Portitraße. Ar. Aulius Stren. garb, Porfitraße 7, O. B.

Melt. Mabchen bat noch Tage im Buben frei. Werberitr. 10, S. B. Brau f. 2-3 Gtb. Befd. Bleichftrage 81, 1 Gt.

Mabden fucht tagenber leichte Be-ichaftig. Berberftr. 19, B. Antidnblog Krau fucht Beichäftigung für nachmittags. Sofmann, Karltraße 39. Sth. Dach. 3. Briegersm. f. Monatelt v. 23 St. Frankenitr, 8, 3

Mannliche Perfonen

Raufmännijdes Perjonal

Geidaft einautet. Kaut. fann aestellt werben, ebt. Beteistauna Offerten u. D. 740 an den Laabl. B.

Buchhalter

fucht Stellung am liebst. Banfaelstätt in Wichab. u. Umgegenb, Anfragen u. R. 746 Zaatl-Berlag.

! Adtung! Int. Raufm. Droait. Pfälger, fucht Stellung als Reifender für die Pfalz.

Reisetour seit 10 Sabren eingeführt. Uebernehme auch Bertretungen, Grök. Eggerraum in arök. Stadt Blotz vorbanden, Off. ber Bials borbanden. Off u V 745 an ben Taabl. Berign erbeien

Junger Mann Kriegsteiln.), aus auter Krim, mit ichöner Hand-lchrift. Maschinenschrift. Stenoar, sucht u bescheib. Anderschen Stell., gleichb w. Branche Angeb unt. K. 733 an d. Zaabl.-Berl. Gewerbliches Perjonal

Guter Bianift

ffir alle ne tild einen fret. Treit. Gneifenauftraße 16. Bachnartere linfa Berfefter Rlav erfpieler Rotenrebert. mit grokem Koienrebert.
(rout. Ensemble-Bianis)
jucht josott Engagement
in Kasice, Beinstube, Kino
usw. Gest. Angebote 11.
11. 743 on den Lagot.

Stehgeiger ober Chicat fofort frei! Abr. im Tanbl. Berl, La

**3ahntedniter** i ellem perfett fucht St. ifferien unter A 638 an in Laght Berlag

Oberfellner Geidättöführer, erfte

Anbrestellung, aulent im Musiand titia. Dif. Junger Mann,

Reichinenichioner. fucht roendw. Bosten. Ana. n. 744 an den Taadi. B.

Damenfriseur 1. Kraft I, I im Austand gew. judit Rabresfiellung. Cfferten unter T. 739 an den Tagbl. Berlag. herren rifeur fucht Gtell.

ino er sich weiter ansbild. kenn. Offert u. S 745 an den Tandl. Berlag. Frijeurgehilfe

mit Borfenntniffen fucht Stellung als Bolonter in Damen-Geschäft Offerten unter & 742 an ben Zaabl-Beriag Lehrstelle

als Zahntegniter für braven Innaen aus anftändiger Ram gefucht. Rab im Lagdi. B. Zuverlässiger

Mann, finderl. berh. sucht bier eber ausw bei makioen Anforüch dauernde Stell ingenden Art. Rable aute Priodunung demienig, der mir obige Stelle nachw. Kaution borbanden Off. u. R. 743 Laabl. Berlag.

Rraft. Junge, der das Schlosserbundivert erlernen will. sucht bei einem tückt. Meister St. Hand Brod. Schmalbacher Strake 98, Telephon 3988.

Bo fann guverläffiger, arbeitsfrendiger, gebildet; Mann helfen? Gudenher Mann belfen? Gudenher wünicht ruhige, proittige Tätigfeit und legt wen ge Wert auf hohe Vergutung als auf gefunde Beichnitigung. Angebote unin K. 743 an den Tagbl.

Araftfal, rer lanoiabria Rabrer. Rad mann Automonteur ind mann Aufburgen obe Stellung als Rubrer obe Reparaturmertit. Inter B. 74 Toobl. Berian

12-20 peter

Roll

Gr

Gute

für D

Peie

arit 11 lauf Lauf

Bademeifter u. Masseur

fucht Stellung als falder Offerten miter 3. 743 an ben Tagbi.Berlag

Herrichafts tutice 29 Johre, verg. 1 Kind mit bester Reunstissen mie mur ersten Gäusern, ich Proteer u. auter Bierd, wischer u. auter Gierd, au liebiten in oder Käbe war Miesbaden. Angebote E. 741 Lagd. Berian.

Sousmesterfielle libernimmt in Gheben Monn gelernter Antialle für Gas. Waffer u. ben Offerten unter S. 39 u. ben Taabl. Berlag.

### hausdame oder Wirtschaftsfräulein,

tuditig u. guverläffig in Ruche und hous erfahren, ju 1. 5. ob. fruber gefucht in fl. bornehmen Tochterpen Rödin und hausmabden porhenben. Ausführliche D mit Mtersangabe - nicht unter 25 - unt. IL 78 an ben Za bl. Berlag.

Stadtrevisorstelle.

Die Stelle bes Borftefers bes neu eingerichten flabtifchen Rechnungeamts ift gu bejeben. Derfelbe b hauptfächlich bie Angelegenheiten bes Finang, Raffen Rechnungeweiens, jowie die natiftischen Angelegenheitz-au bearbeiten, ferner den Tienstderrieb der käbtische Kaisen zu überwachen und die ftäbtliche Lagerverwalter

Bewerber, die mit dem städtischen Kassen u. Art-nungswesen durch praktische Ersahrung durchaus verteilind, wossen Ausbungen die 30. d. 38. unter Angleibere Bord bung und bisderigen Tätigkeit sowie der statiskansprüche einreichen. Mit der Sielle ist Angeballsberechtigung und hinterbliebenenversorgung ist bereiten.

Berfonliche Borftellung ift vorläufig nicht erwund Arengnach, ben 4. April 1919. Der Bürgermeifter. Dr. Spernide.

Für die Einfaufs-Atteilung einer großen dem. Jahr wird ein erfahrener

Rechnungsprüfer

fofort in bauernbe Stellung gefucht. Rur herren, welche an gewillenhaftes Arbeiten flottes Rechnen cewonnt find und bie Frachtentarif Gienbahn, Schl fahrt und Spedition beferrichen, we ausführliche Angebote unt. Angabe ber Gehaltsanfpannit ber Aufichrift "Rechnungsprufer" einreiden D. Freng, Ann.-Erpeb., Maing.

Für meine Werkstatt iker gesuch G. A. Urmeger Rf., Main

Suchen Sie

taufmannifches Berfonal, wie Profuriften, ichaftsführer, Disponenten, Buchhalter, Kontorifo Stenographen, Majdinenidreiber, Lagerite Bertaufer, Reifende, fowie techn. Berjond, wenden Gie fich an ben

stellennadyweis für taufm. Angestellte im Gtadt. Arbeitsamt.

Dut erh. Waddenschul-rangen (Leber) zu faufen ejucht. Offerien mit efucht. Dambachtal 2, 1.

Eine Martise autribalten Ge ca. 4.15. au leufen orlucht. Offert. mit Greisona u. 3. 742 m. ben Taobi. Geriaa. m den Javol Bertaa.
Lemenfrifeur-Einrichtung
cetr einzelne Gegenitände
w faufen gefucht. Offert E. 59 an die Tacht.dreitelle Vismardt.
Muf erh. Nähmafdine
w faufen gefucht. Off. an
Engel. Vismardr., 43, B.

## Speife-Eismasch.

12-20 Liter. Giefonfer. in faufen acfudit. Bilbelmittake.

Größ. Eistaften pot für Sildaeldaft ac-Guterbalt, filberplattiert.

## fir Dobbelgeibann

an taufen gelucht, Effert, mit aufterft, Breis 20 739 Tanbl. Berlag Leichtes Halbverded Breef au foufen cef. Storael Rietenrina 5. Leichtes Break der Lrad Gia au faufen alucht Sh. Brendel. 1968 der Rable Mudie

Auto-3meiliher der fleiner Bierfiber, aut ethalten, fofort zu taufen arfucht. Offerten unter U. 59 an laobi.-Await., Bism.-Ra.

Handfarren

fovie auterbalt Schreib-neichtne (meb. Suttem) leivet au laufen oefuckt Cifert. mit Breisana an Sprin.-Them Laborator. Manenthaler Strafe 10.

#### Nahrrad Motorrad

Bereifung su taufen

Doerensamb Stolioalice 85 Tel 8009 Oebrauchte Fahrrüber mit u. obne Gummi au Baditrafte 10.

a faufen gefuck auterh Fahrrad mit Gummebereit

Hollander u faufen gefucht, Offert, unter G. 746 an b. Laafatt Berlan. Gut erh. Solländer u aufen gefucht. Ang. mit Breis unter B. 747 m den Tagbl.-Berlag.

Bilugtarrnchen gesucht Untermener Sonnenberg lambadier Strafte 21.

Eiferne Benbeltrevbe ca. 5 m boch. in. noch ant Austand, su faut, besucht Aof Barth. Weinban. Rübesbeim a. Rh.

Gleichitrommotor 15-2 PS. 440 Balt, gu twien gefucht. Guftav tiftifun Biebrich a Rb.

Bordel-Majdine

lanfen aefucht Off, u.
743 an den Taabl. B.
Schraubst., Spiratbobrer,
t.en. Moidin, Initall.
Etzeuge zu fauren gef.
thepler, Scheing. Str. 14. Spiralbohrer

Berlseuge für Schloft, louien gefucht. Ana.
R. 744 Zanht Ferlan.
I gebr. Bentilator
Schmiedef, u. Schreibmodine, modl. Abler, laufen gef. Off, unter idenbabepfen. Chaifel. ide gu l. gei. Schmib, einstraße 62, Bart.

Waffeleisen media zu tauf, acfucht

Reitbestände Gilenweren n. Werfa. e Weggermengmulde andi Ru erfrogen im Bafferbottich ob. Fest für Gerten, ca. 300 Erc. Breisoff, unter B. 740 an den Zagbl.-Berlag.

Holzkisten mittlere u fleinere, fauft Sviegelauffe 7.

ultes Jinn, Rupler, Meffing, Blei tauft höcht-37 Bagemannstraße 37.

### Wietalle

mie Meffina Rupf. Sint. Blei fauft zu boben Breif. Gauer u. Dies. Werberfte. 3. (Barte gen.) Gebr. aute Bledfonnen für 3 u 5 Liter Inhalt fauft bauernb Sübbeutide Del- u Betten Manufalt. Schwalbacher Strafte 57. Stackelbragt

m faufen gefucht. E Muffer. Goeibeitrake 5.

#### Mite Uutojhläuche

b Stude, fauft ftets Biesbaben.

Morte Rortholz Rorfidneider Carre

Ricteurina 12 Rorfen aller Art. Reu-tuchabiblie Rlaich. Daten-felle Ban. Lumpen fauft ftete Gd. Still. Blider-ftrabe 6. Telephon 6058,

Settflaschen

#### Padvavier bezw.Matulatur

gu taufen efucht. Offerten mit Breisangabe an Ahein. Chem. Laboratorium Mauentholerftr. 10.

Ca. 2000 Berjand-Töpfe ous Berbe au foufen --Anachote an Rurt Bijdet. u Gemiteblantage.

bit- u Gemüfeblandan Biebrich a. Rb. Dobbeimer Gtroke 25.

Rotweinflaschen % Liter fauft Brunnen-fentor Spicaelnoffe 7. Flaschen, Papier, Rorten, Metall, Jelle = Reutuch =

### Sipper Riefilitr 11. Telephon 4878. eere Risten

faufen Steinberg & Vorsanger am Ediladihof. Teleph. 634. Teleph. 634

Lumpen, gestr. Woll - Lumpen Neutuchabfälle lauft u. holt ab zu hoh. Preisen Gauer & Sies, Werberstraße 3.

Lumpen

Rentuchabt, geftr Boll-lumpen tauft an bob, Br. Gauer u Died. Berberftr 3. (Karte gen.) Pjerdedung

Bein- Bordenur-, fauft au hoben Breisen Gauer u Dies. Berberftr 3. (Karte aen.)

#### Brillanten Golb- und Si bermungen, Beftede, Leuchter, Auffabe, Zaichenuhren, Armbanber, Retten, Brennftifte, Platin,

3ahngebise in Kantichut n. Gold, Pfanbicheine von Frantsurt, Mainz und Wiesbaben lauft zu zeitgemäßen reellen Preisen

Julius Rosenfeld

Wagemannftraße 15 Telephon 3964. Brillanten, Gold- und Silbersachen Bestecke, Aufsätze, Service, Plandsch., Zahngebisse kauft zu aller-höchst. Preisen **Stummer**, Neugasse 19, 2. Telephon 3331.

Untite Gegenstände jeder Art, sowie porzell. Figuren, Tassen, Uhren zu sehr hohem Preis gesucht. Offerten unter E. 741 an den Tagbl.:Berlag.

Piano Frl. Kebey, Mainzer Str.86.

von Privat kauft zu

Biano

gu taufen gefucht. Goft. Offerten erbeten

Sausmann, Gdmalbacher Strafe 23. Briefmarkensammlung auch einz. alte Stude u. Kriegem, f. Cammler 5. hob. Br. Ang u. F. 781 a. b. Tagbi. Berl.

## Delgemälde, Miniaturen,

wertvolle Porgellane, antite Ceffel, Conante, Rommoben, Stühle, Standuhren, Zafchenuhren, gable nachweiblich bie allerhochften Preife.

Luftig, Taunusstraße 25.

herrichaftliche, burgerliche tompl. Billen. Mohnungs- u. 3in. Ginricht., auch einfache, eingelne gnierhaltene Dibbeffinde, tomptette Nachtaffe, toiftermöbel und Fortieren, Lugud. und Eportgegenfande werben in jeber hohe bei Barjahlung angelauft.

Gleichzeitig empfehle mein Lager in neuen Mobeln und Gelegenheitstäufen. Anf- und Amarbeiten bon Echreiner. u. Bolfterarbeiten in eigenen Wertfiatten.

Möbelhaus Bleichftrage 84. Letephon 2787.

#### Herrschafts-Mobiliar, ganze Einrichtungen.

ale Echtafgimmer, Speifezimmer, Berrenzimmer, Woh simmer, Caton einzelne guterhaltene Mobelftilde zu faufen gesucht. Bager, Belenenftrafe 15, 1.

### Einzelne Möbelstüde

gange Ginrichtungen tauft ftets

Fritz Darmstadt, Frankenstraße 25.

#### Büro-Einrichtung

auch einzelne Baromobel ju taufen gejucht. Offerten unter 20. 748 an ben Tagbt.-Berlag.

Bumpen, geftr. Bollumpen, Neutuchabfälle, famtl. Metalle, Glafden, Anochen, Bafen. felle lauft zu enorm hohen Preifen

Frau Wilh. Rieres Wwe Mellritftr. 39. Zel. 1834.

### Altmaterial:

Lumpen, geftridte Bollumpen, Metalle, Beiling, Lupfer, Binf ufm Meutuchabfälle; Bapier, Baber, Beitun en, Alt. Flaichen, Bein., Cett.,

Gijen, Anochen tauft ju enorm hoben Breifen. Telefon Gauer & hies, Werderfit. 3. Telefon

#### Berpachtungen

Ein Stüd Land Barten a., au berbacht. Lubwig Schifferpl, 4.

Padigejude

Wirtschaft wird für 1. Olt. 19 ben irreblam. Birtsleuten au mieten gesucht. Agent. w. auch angenommen. Oft. u. D. 725 Laabl.-Berlag.

#### Land: Häuschen!

Suche ein fleines Land-Suche ein keines Landbänschen oder Rühle mit 4-6 kim. Kide Bab. elekte, Edikerleit., evt. Gas. nehft 2 Moroen Garten u. Wiesenland, an Boch oder autem Wasterlauf nesenn, mit Vorlaufsrecht an vochten, evt. Nauf micht ausaeichlossen, Nähe Wiesehabens bevora. Obselte die in der Stadt sieden, find nicht erw. Liferten unter A. 621 an den Lagdi. Berlag

#### aleines cand-oder Wohnlighs

mit 5-6 Rim. in Bietachuna au bachten oder laufen gefucht. Cffert. u. B. 738 on den Tanbl. B. Ein Alceader ob. Wiefe au bachten gefucht Jahn-ftrake 19, E. B. Tel. 3088

### Unterricht

#### Jabers Institut höhere Anabenschule

mit Benfionat Abelheibitraße 71.

Bocheiburake 71.

Bon Erria dis Sefunda,
Unifdulungs- u. Körderfurie. Tänliche Arbeitsftunden. — Anmeldungen
werden mocheniags von
11—12 Uhr entgegengenommen. — Dos lekte
Echulsevanis und der
Amvildein find barzulegen. Einjähr.-Leugnis.

Intitut Bords

Prin Schule m. II gl.

## Prib. Schule m. fl. Rl. f. Angben, Unterr. b. Gumn,

n. Realanti Borb, Antiali a, alle Schul. u. Mil. Kr. Unn b. 7. R. an. Wähch w priv o. i. Gr. rorber. Borb auf Wittel. u höb. Schol. Sprachlebrank, a. f. Susland, Ab Abril neve Kurle in Krong, u. Engl. Arbift i. a. Kach b. ob Al. einisch. Sämtl Brid., u. a. f. Damen. Kerienlurie. Kortbiid. Uniterr Leit.: Words. And des Cherl. Leuon. Abelbeiditrake 46. Eingang Oronienitr. 20.

#### Mainzer Pädagogium Maing F104 Saif. Friedrichftr. 25. Borbild. f. Einj., Cberfel. Brim. u. Witur., auch f.

Dam Zag. -u. Abendfurie. Lages Bollshiller erlangt, nach faum ljähr. Borber b. Ginj. Freim. Bengu. u. bie Reife für Dberfefunda, Proip frei. Sprechfton. 11-3/41 lift.

### Einfahr. Abendurfus.

Nuch für ebem, Bolisschil. Grindi Barbereituna in Dalbiabreskurien u Leit. eriabr. Alabemiler. Besinn: Mitte Abril. Off. n. o. 58. Zandl. Ameiait. Lebrerin — Dolmetschein, lange in Frankreich und England gewesen. Unterricht, Rachblifte, Uebersetz, Nabnitrake 24, 8. T. Lebrer f. Lot.-Quart. pel. Off. u. D. 60 an bie Lagol.-Smail., Bismardt.

Student(in), phil.

### nesucht für enal u frans. Rachbilie. Breiseffert, u. 8. 61 an Tanbl.-Aweinst Tuditige Lehrtraft

Dame ober Berr, für den Unterricht in Ifm. Räckern, sowie Steno-graphie gesucht. Aus-führliche Ang. mit Ge-haltsanfor u. D. 727 an den Laabl. Berlag.

Mathematif u. Sprachen, erfolge. Forberung fcmell-

erfolar. Körberung ichnellstens durch exprodite Lehrstraft. Mähiver Breis. Offerten unter B. 736 an den Lagdi. Berlag.
Latein! Französisch! Schwacke Schüler erhalten durch beitembiodienen Alabemiler aründt. u. erfolgr. Rachb ife Unterricht bei bill. Berechn. Off. unt. E. 736 a. d. Lagdi. Berl. Burüstgebliebene und schwacke Schüler w. in furser Zeit schnellstens geforbert durch erfahrene afabemische Lehrstraft. Erima Referengen. Genorer mädig. Off. u.

Brangojild. U. englisher

Unterricht,

möolichit von nationaler Lebrtraft gesucht. Off. u. K 740 an den Tanbl. S. Ja. Mann sucht abends tüchtigen frang. Unterricht. Off. mit Breisang. u. L. 61 Tagbi.-Bweigft. Bismardrg.

Französisch!

besonders Konversation. Lehramtsassessor Grün,

Lebrerin erteilt grundl. Unterricht in Fransöfisch n. Mavier. Dif. u. 2 744 Tabl.Berl. Englisch

wird gründl. ert. Raife Briedrich-Ring 85, Bart. Raifer Rufflider Unterricht wird bon Junger Dame erteilt, Offerten u. g. 745 an den Lagdi-Berlag.

#### Raufmännische Privatidule Walter Paul Rirchgasse 24,2

Zaget. u. Mbeubunterricht in allen Sanbelbfachern.

Condeclehrgange: Stenographie (Zebattenidrijt)

Aontolorrentrechnen progreifib, retrograd, Staffelmethobe

#### Französisch a) für Anfänger,

b)für Banbeistorreiponbeng



Kirchgasse 22 an der Luisenstraße.

pedius usnet Gesamt- u. Einzelkurse für alle Fächer Getrennte Damen-

Abteilungen. Ebenso Nachm.- u. Abend-Sonderkurse

für Buchführung, kaufm. Rechnen, Stenographie, Masch.-Schreiben, Schönsehreiben, Französisch

etc. Herm. Bein Clara Bein Dipl.-Kaufleute und Dipl. - Handelslehrer. Fernsprecher 223.

Majdinenjareiben u Stenoer lebrt u Gar. für gründ! Ausbilbung in menigen Stunden Lang's Schreibitube, Bleichftr. 23 jeb Beit (auch Countage)
- Telephon 3061. Sonorar maßig. Rlaviertehr, in hief. Kont.
n. auch Brivatichuler an.
Rübesheimer Str. 31, 11.

Privat-Unterricht für Erwachsene J. H. Frings, Hheinstr. 63, L. i. Hause Restaur. "Wies" Man beachte m. Schauk.



Rund- und Zierschrift unt. Gar. d. sich. Erfolges b. d. schlecht. Handschrift. Popp., amerik. u. Hotel-Buchf., Rechnen, Bank-kontokor, etc. Tel. 8027.

Tücht. Glavierlehrerin fucht Stelle an Benfionat ober Konferbatorium. An-arbote unter R 740 an ben Taabi.Berlag.

den Taabl.Beriau.
Annae gebilbete Dame wit iangiabriger Konfer-vatoriumsausbi'dung er-batoriumsausbi'dung F18 teilt fünstlerischen

### Alavierunterricht.

Ciff. u B. 8838 D. Krens
Ann. Erv. Maina. F18
Grandl. Klavieruntere.
erteilt font. aed. Lehrerin,
2 Left. waitl., 12 Ml. mil.
Off. u. G. 689 Taghl.-Ml.
Gefang. Universidit
für Salon. Kons. Buhne
erteilt Krau Schröber.
Kaminstn Kal. Sofoberni.
a. D., Wallufer Str. 12. 1.
Tel. 1861. Ru ipr. 2. 4.
Blotine u. Madicrimiterricht
w. gründl. ert. Uebungszim. w. grundl. ert. llebungegim. vorh. Dopbeimerftt. 55. II.

Schnellf, Rlaviers, Gefang-unterricht erteilt Lehrerin a. Berfin aus. bem Dauje, Ballufer Strafe 11. Bart, linis. Wewiffenbafter

Meminenballer Atmungs Unterricht Is Borb. f. Gefang iow. Atmungs- u. Willens-Chungkit erborrag für Nervöic. herborraa für Rervoic. Schwäckl und Blutarme Andividuell Finzel sow. Gruppenunterricht. Antr. n. E 561 Teabl. Betlag.

Lanz-Unterricht

(einzeln u. in Gefellicaft) erteilt ieberzeit u ungen. Balzer u. Rheinländer in 2 Etb. bei mabia. Bon. W. Alapperu. Frau

Dobheimer Strafe 20. 1 Tanzen fernen Gie ungeniert all.,

### Seffice Kunfigewerbeschule Mainz.

Beginn bes Unterrichts in ben Borichnien und Gachichnien am 5. Mai. Anmeldungen am 28., 29. und 20. Abril, 10—12 und 2—4 Uhr, im Zimmer 17. Armeldeicheine werden ausgegeben auf der Gelchäftsfielle, Zimmer 18, und beim Hausmeister, Balbergerhof, Raraftraße 4. Unterrichtsplan unentgeltlich durch der Geschäfteftelle.

Direttor Brof. C. B. G. Rübel. jut engl. Konversation

und Aufficht an 2 Tagen in fl. vornehme Tochterpenfion gef. Off. unt. W. 744 an ben Tagbi.-Beri

Rhythmische Gymnastik, Plastik :: Künstlerischer Tanz für Erwachsene und Kinder

von Adrienne-Ursula Hacker

Geprüfte Lehrerin der Neuen Schule für angewandten Rhythmus, Hellerau. Neue Kurse beginnen am 15. April. Sprechstunde: Dienstag 5-7 Uhr, Sonnabend 9-11 Uhr Weinbergstraße 20. - Fernruf 4831.

#### Prospekte dort erhaltlich. Handarbeits: Kurjus.

Staatlich geprüfte Handarbeitstehrerin erteilt grundlichen Unterricht in :

Etiden, Bilden, Beignahen, Rleidermachen. Much wird bafelbft Balde angefertigt und ausgebeffert. Minoftatiungen. =

M. Breibenbach, Dotheimer Strafe 26, Bart.

#### "Concordia". Männergesangverein

Bir fuchen für fofort einen

tüchtigen Dirigenten.

Lehramtsassessor Grün, Schriftliche Angebote erbeten an herrn Frie Dreiweidenstraße 3, 2 Soncressig, hewerstruße 31, 1.

#### Berloren - Gefunden

Golb. Manidettenfnent auf bem Wege Lindenhof. Raifer-Friedrich-Ring verloren. Bieberbringer er-hält nute Belohnung bot Moomstaf, Kernipr 1923, Schwarz, feth. Spitten-tuch verforen. Gegen Be-lohnung abzugeben Abei-heidstraße 48, 1.

rauner männlicher Rehpinicher entlaufen, Ruffner, Bierfinbter Etrabe 27.

Rebrinicher aunelaufen Dobheimer Strafe 63. Mittelban 1 St. lints.

### Gute Belohnung!

Mir wurde eine schwarze Blumenfrippe mit 1 Dortenfie u. 2 Blattpflangen geftoblen. Rübesh. Gtr. 31, 1 L

Briefmappe, enth. verichiebene Lofe u. ca. 20 Ml. im Bahnhof. Bahnft. 2 verloren. Geg. Bel. bitte ab-gugeb. Rab. Tagot.-Berl. Bh

Geschäftl. Empfehlungen

Guter reichl. Mittogstifch Schwald Str. 57, 3 rechts. Uebernehme Fahrten

Lastauto

wie Ausfahr v. Wagacons u fonst. Transvorte für Stadts u. Landtr Birs-baden, Mains. Söchst und Abeingan streis Bestell, verden forafältig und rünftlich ausgeführt. Abolf Schäfer.

Bierftebt. Blumenftr 13, Boten-Juhrwert

nach Mains u. zurück jeden Donheimer Strafe 109. Möbel. u. Klab. Transb. beforgt Bou flon, Dob-heimer Strafe 86.

Transporte jeber Art, bas Unfahren bon Dolg Roblen beforgt prompt S. Emmert, Sochitrage 5.

Nahrten aller Art, wie Transporte v. Röbeln, Robien, Kofs w. prompt und billig erledigt bei E. Edsermulv, Rauer-E. Schermuly, Mauer-gaffe 16, Rheinischer Dof, Pur 1016.

Umgune, Roblen, Rots hrt billig Genibeil, Berberftrage 10.

Solg, Roblen u. Kofs holt prompt ab Riarmann, Abelheibitraße 76, Frontip.

Französische Ueberzetzungen Ein-u. Ausfuhr-

Genehmigungen fertigt Julius Triboulet.

Friedrichstr. 31, Part.

Ubersehungen

Deutich Kranz. Englisch. Briefe usw bill. u. Distr. Dobbeimer Strake 20, 2, Langs Schreibstube

Beichstr 23 — Tel. 3061. crledigt schriftl. Urb. ied. Art. Spen.: Ansertia, von Berptels in erfill. Ansf.

Meners Sareibitube. Dobbeimer Strafte 44. Tel. 8708, erl. pr., distret u bill, alle idiriftl. Arbeit.

Einzelne

Auskunftestelle des

Kartells der Auskunfteien Bürgel Wiesbaden, Friedrichstrasse 31. Tel. 6575.

Maien und Zeichnen

im Areien bei Ginteitt mern, Beiterung, Leob. Glinther-Schwerin afad. Rafer Anmeld.: Adolfs-allee 49 3. Kernipr 2002.

#### Urchitett

übernimmt Entwirfe u. Baufübeung au Friedens-purien. Offerten unter G. 723 an ben Loobl. B.

Rähmsidinen Rähmsidinen repariert fadgemag unter Garantie Rubolph: Wech., Geonfenitraße 14, Part.

Kranfenitraße 14, Bart. Konfenitraße 14, Bart. Köhmaschinen reparieri (regulieren im Sause). a Waseln n. an Ab Rumpf, Saalgasse 16. Gaenosif. Bistowitz. 9. Mb.

#### Initaliationsarbeiten,

Licht Kraft, Telephon-ignal. Gas. u. Wasser-nl., Anschluß ans städt. Bert, Umarb v. Betrol.-Baebeleuchtungsforpe für eleftr. Licht, folibe Ausführung b S. Beinge, Ablerftrafte 11 Tel 2122 Durchiod. Umailletopte Borsellan, Steingut ufm. wird wieber gebrauchsfäß, gemacht unter Garantie Reroftraße 39, Laden,

Das Aufarbeiten D. Mobeln u. Betten jowie amtl. Tapegiererarbeiten merden prompt u. bill. bei. E. Bullmann, Naritr. 24, 2

Hausbesitzer.

Alle Weikbinderarbeiten werden bon Unfanger aut werden bon Unfanger auf billig ausgeführt Off. 3 744 Zoabl.-Berlag Kein

hausbeliher verlaume es Tüncher- und Anftreicherarteiten werben erftflaffig ansgeführt. Ruchen von 12 Mt. an. Off. unter 2. 59 Tagbl.-Bweigft. Bism.-Rg.

Beisen von Deden, Kichen u. Himmern, Leim-jarbe, sowie alle Tüncher-arb. w. bill. bes. Egenolf, Wellrichstraße 33, 2,

Postfarte genügt.

Sämtliche in unser Rach einschlagende Arbeiten w. prompt u. billigft ausgef Raudeläffer. Bilanzant.. Leafdbutten. Erichter in ollen Gröben fiels vorrat. Olebr. Schneiber. Lüferei.

Sonnenbera Rambader Etrake 71. Annabme:

Billen- u. Gartenbesiker Unterhaltungen b. Gärten u. Bebilangung b. Balionaffen merb annenommen

Bh. Schmitt, Landicke Landschaftsgärtner empfiehlt fich in allen Martenarbeit. R borbit. Franfenftraße 10.

Alle Gartenarbeit übernimmt &r. Doffmann, ganbichaftsgariner, Emfer

Garten - Arbeiten Auftandseben bon Gerr-choftsachten w. auf und fillig ausgef. R Schmidt. eaulbrunnenftrafte Waschbütten und Fässer

m rebar, au mafig Br. Brudmann Abelheibftr. 12 Schul-Reparaturen

Lamen-Cohien und Ried 7 bis 8 Mt., herrn-Cohien und Fled 9-10 Mt., auch Umaubern b. Militaricul, nur guted Leber

Albrechtstraße 35, D. P. r. Berf. Schneiderin mpfiehlt fich aur Anf. b. knotten. Rleibern. Män-tein, sow, deren Umände-rungen, nur im einenen Doufe au mähin Breifen, M. Oelfchiegel.

Bilbelminenitrafe 6

Damen dineiderin Rran Sebn Riefer. Sellmunditraße 14, 1. St. Anfertigung und Aendern fämtlich. Damentoiletten Berf. Scineiberin Damen- u. Kinderfleidern. Bach, Drudenstraße 5.

Modes.

Enwfehle mich im Reunnfertigen. Umnähen u. Umbreffen von Siten nach den neueiten Modell E. Autoni. Riehlitraße 20 1. St.

Puy Direttrice embf, sich 8. Neuanfert, 11. Robern, von elea 11 ein-jachen Damenbüten. Off 11. S. 739 Taabl. Berlag.

Süte werben tabellos und billia umaearbeitet Linteler Str 6. G 3 r. Alle Sort. Leberhandsch. m. sachm. gereinigt. Giov. Scappini, Rickelsberg 2.

Neu-Wäscherei A. Kirsten, Scharnhorststraße 7.

Telephon 4074. Spez.-Geschäft f. feine Herren-, Damen- und Haushaltungswäsche. Gardinen auf Neu.

### Gtärfwälche

ieber Art aum Bugeln wird angenommen Blatter Strafe 42 1 Startwaide jum Bugeln

ulle urt Wäsche

a Bafch u Bugein wird angen, bei A. Schneiber, Bierftabt, Sintergaffe 11. Bajde u. Bugein bei bill. Berechnung aufs Land wird angenommen. Nah. im Tagbl.Berl. Ka

Gardinen

werben gewaiden u. ge-ibannt. Baid, Schafer, Selenenftraße 24

6donheitspflege! Dora Bellinger, Edwal-bacher Strafe 14, 2, am Refibeng.Theater, Schonh. u. Ragelpflege A. Badimann, Rircha, 64, 1 (Balballa-Gingang). Schönbeiteuft. Raacloft. Arieba Michel Taunus-ftrake 19. 2. am Cochbr. Schundeitspfl., Ragelpfl. Benny Ruborf, Mitpel-ftrake 4. 1. a. b. Langgaffe. Elegante Ragelpflege.

Mbi Rogent Morihstraße 17, 2 Manicure-Salon

M. Bommersheim Dotzheimer Strasse 2, am Residenz-Theater. Telephon 1178.

Elektr. Vibrations Schönheits-Nageloffege Anny Kupler, Langg. 39, 11.

#### Berichtedenes

Loundiener Aof. Beters wohnt jest Dellmund-ftrage 58, Bart. r.

Adtung! Gelbfudenbe mollen fich rur wenden an L. Lerd, Lotheimer Str. 83, Mb. 3 Geld in jeder Hohe, monatl. Raten. cahlung, verleiht

H. Blume, Hamburg 5. Junger Raufmann

fucht bon Se'bstaeber 500 Mt acaen monatliche Rücksablung und b Sini, au leiben. Geil, Cti, u. T 745 an ben Tanbl. B.

Vertretung gesucht für inländ. Gefundheits-Tee und andere diesbea. Spezialitäten. Offert, 11. G 736 an den Taabl.B. Suche Uniding

Nat. : Geil-Waller-Meth Biesbaden ober Umgeb Cif. u. V. 736 Tagbl. B

Einführung Interessenwahrung geschäftl u priv. Ratur.

engiabrige Erfabrung.

werbung.

# Rapitalanlage

Kür eine Kabrif von Dungemitteln, demischen, phormogentischen u photo-grophischen Artikeln werd.

#### itille Teilhaber oder Gefellichafter

cciucit ferner Kausleute die sich unter Beteisung besötigen wollen. auch Kausleite deren Einlage in Grundsüden Kabrif. anlogen eber Looerhauf. besteht da eine Kiligle in Wiesbaden aber Umgea, errichtet werden soll. Ruschriften unter A. 630 an den Taabl. Verlag

That junge int. Dame fucht Kiliele od. Geldäft od. sonst. Vertrauensposten au übernehmen. Off. unt. D. 740 an d. Laght. Vert. Antellia, friensbeschäb

sucht stillen Teilhaber oder 3000 Mr. bon Gelbit-Gefchäft au eröffnen, Off. u. B. 742 Tadbl. Berlag.

### Hotel-Umbau.

Rum Umbou mebrerer Ricishäufer wird Betti-liauns eines bierin be-wanderten Baufachmanns acfuct. Rab. u. Chifer D. 748 Aadl. Berlaa. Tücktige Geschäftsfr. f. Welnitube, Reliaurant

ober Raffee au übernehm Diferten unter & 738 an ben Tagbl. Berlag

Tückt Kanfmann.
früber Meisender, 42
3. berb., Ebrist, sucht
Beteiliouna Rauf
an e flein. Fabrisat.
Detail- oder EnarodGeschäft. Beite Erubf.
Dif. 6. 748 Taabl.-B.

Hohen Verdienst eraielen infellin Leute d. Bertrieb eines ibiel leicht verfäuft. Bedarisartifels. Derar Böttere. F104 Bat und Beistand bei lluterbrung ing u. Ber-mittlung von Dypothelen-lapital. Off. unt. B. 741 an den Tagbl.-Berlag.

Galan prefer (innen) event. aanzes Enfemble, für mehrere Galtiviele lo-fort gesucht, Offerten mit Anibrüchen an die Theaterdirection

Bab Goben im Taunus. Junge Damen

Sangerinnen u Tange-rinnen, auch Anfamgerin, treiche Luit baben aur Parists, oder Kabareti. Bubne zu geben, woll, sich melb. Talentrolle Damen erhalten fostent Ausbild Biomardring 33, 1 r.

Für Brautleute! deachtund. Dame vermitt, reell u. distret d Anfant von Berrichaftsmobiliar, auch Aunst. und Schmudlacten Berbindung in feinlien Kreifen Erbitte Angebote u. Aufträge u. S. 654 Lagbl Berlag Frisier : Modell

nefudit. Vicht unter 12 fahren. Offerten unter 740 an den Tapbl.-B.

Wer frisert täglich eine Dame in ber Kleistitt.? Off. m. Prete u. 2. 748 an d. Tagbl.-Berl. balbigst erbeten. Alavier

pen Dame für Bribat zu mieten gesucht. Off mit Breis u. B. 732 Tanbi.K.

au mieten gefuckt, unter & 741 Tagbi

Flügel negen Plosmangels Bianino untsut. Abelbeibstr, 20, 2

Wer beteiligt hich an einem Baggon troden, Buchen Brennbolg p. Itr. 5 Mi. irei Reller? Off. unter F. 742 an den Lagbi. Berlag.

50 Mt. Belohuung bem. ber mir auf 1 Mai eine icone 3 4-Bimmer. Mohnung beforat. Offert u. 2. 737 Taabl. Berlag.

Rollidukwand,

Biegenmilch taglich & Liter au taufen actucut. Schulte, Taunus-itraße 38.

27 Selenenftraße 27. her Bereinsfaal, 250 300 Berionen faffend,

auch lleinere Räume, noch einige Toge frei! Rr Man-Benber. Regelbahn noch einige Tage frei. Bermania-Reftaurant

7 Selenenitrake 27. Zu verleihen Gebrod., Frad. u. Smot., Mugune Martiftrafe 10, Edineiberei Diegler,

Spinnrad mit Spulen acgen Bera.
f Boden au leiben gei.
Lewalter. Seband 3. Sb.
Wer gibt einen fleinen
Sund,

blauen Wiener hans

flets um Deden bereit. Bilb. Belbert. Dermannitrage 4. B 1.1. Dung gegen Stroh zu bertaufden. Offerten unter A. 728 an ben Laght.Berlag. Wer siebe t zufällig nach Berlin um und bet, sich

mit am Waggon? Off. u. Nr. M 61 Tanblatt. Zweigstell', Birmard-Ring. Mift gegen Stroh bert. Sulabach, Doth. Gir. 86 Belde bell. Serricait wurde 17jahr. Halbwaije als Stiihe eng. mit Familienanichluß? Offert. unter L. 48 an den Tagbl. Berlag.

Beld' ebelbent, Meniden w. armen Inv. e. Bettl u. 2 Riffenbes, ichenfe u. 2 Riffenbes, ichenfen? R.Frantenftr.10,Schwärzel, Wo findet junge Fran mit 5i Kinde (Madchen) gefunden

#### Sommer: Aufenthalt?

llebernehme als Geven-leiftung alle Sansarbeit. Gute Bervflegung erm. Arau & Bicber. Mains. Kurfürstenstraße 47 Brabes, liebes Mäddien, 4 Jahre alt, eventi, gegen einmelige Abfindungs-fumme abzugeben. Off. u. M. 746 an Tagbl. Berlog. Reiche Heirat und reicht man schnell durch d. alt. verbr. und wirks. "Reirafsanzeiger" Leipzig 420. Probe-Nr. und amtl. begiaub. Dankschreiben verschloss. 50 Pf., als Drucks. 30 Pf Postscheckkonto 55 391 Inserat ersch. in 700 Ztg. fiber 100 Damen ohne u.m. Berm, bis 200 000 to. Seirat. Roftenl, Aust, an Berren a o. Berm. G. Fr ebrich, Berlin R B. 87. Reell. F163



Fran Wehner, Kariftrafje 38, 2. Etage 2. Gegründet 1904.

## Herren

eriter Gefellichaftskr. von Kana u Stand (vornehm-lich Arinokratie), mit ein-nandkri Ausk, denen es an d. Damenbek mana, finden Gelegenheit aut Cheanbahnung

in abfolut bisfretem ne-iellichaftl, Rabmen burch Frau Ella Tijdler

Itali Cila Alaller
Ansistus für bornehme
Ehevermittl. Wiesbaden.
Grabenite, 2 2, T. 3973.
Suche f. meine Schwäa.
Siehe gebild, intelligentes,
hibich, Mädchen, vermög.,
Judin, pasiende Kartie
aweds Che. Tücksiger
Raufmann nicht ausges
ichlosien. Anontum gang
swedlos. Disse, verlangt
u. augelickert. Off. unter
B. 734 an d. Tagbl. Berl.

Welcher

Berr ware geneigt, mit Dame, ein Geschäft und fpaterem Bermegen, in mterbalten au mieten o.
u fausen aesucht. Off. u.
2 743 Taabl. Rerlag.

3 iegenmilch
idalich 1/2 Liter au fausen
actucht. Schulte. Taunus
irrabe 38.

Germania-Restaurant

Germania-Restaurant

So Sabre alt. von mittelaroker Ria. ichwarz iehr
autes Gemüt i. Sotelioch
bewand, iucht die Beionntidait eines i netten
derrn (Ber. Keilner) zw.
deitat. Eff u B 734
en den Lachle Berlag.

wünscht in ein Geichäft
aleich welcher Art intellia,
itrebiamer ioliber Geichätismann, welt- urd
furactaew. 25 %, lathol.
repräf Ericheinuna ielbig
Bermägen Eff u B 742
an den Lachle Berlag.

An den Laddt. Berlag.

Lewalter. Seband 3. Sb.

Ber aibt einen fleinen

Sund,

aroke Rasse? Kommt in substantischen Cii. Micht Gelanntschaft eines Fel. Moe. mit Kibr aute Vileae. Cii d.

Aroke Rasse? Kommt in hibr aute Vileae. Cii d.

Aroke Rasse. Cii d.

Laddt. Berlag.

Bahnhofftraske 12.

Bahnhofftraske

## Viterwunid).

Rettes aniand, Fraul. 25 Rebre alt. aus auter Kamilie fucht die Be-fagutichaft eines netten ianntichaft eines netten soliden Berrn am Beirat. Witwer mit 1 Kind nicht andeichloffen Beomt be-borruct. Strenafte Berdivicaenheit zugefichert, fferien mit Bild upter T. 738 an den Taabl.-B.

Melterer Arbeitsmann it etwas Bermögen w. it alt. Fraulein zweds Ghe befannt su werden. Off, unter T. :37 an den Tagoll.Berlag erbeten,

### Witwe,

Nahre alt, fatbol. fön, Bermög, u fd inright, febr tucht. mit daftsfrau, mödte fich m. inem tuckt, und braven beichaftsmann ob. Landnirt wieder verheiraten. Efferten unter T. 738 an den Taabl. Berlag

#### Fräulein mit ein. Gefdaft, a Gin-

fommen, möchte mit ein, ar Gerrn in d. 30er I., in gesich Stellung bet au w. aweds Herrat, Off. u. W. 739 Tagbl-Berlag. Ernstgemeint. Frau. 49 Nabre cus a Somilie evana, anaen. Neuwere folid, tücktie im Sansbalt, auch in Land-nirtichaft erfahren, fucht die Esfannlichaft eines foliden Gerna

aweds Beirgt Offerten unter A. 741 an den Tagbl.-Berlag.

in acf. Siell bei Behörde, evana.. Lucht auf dielem Beae, da es ibm an aesellschaft! Berlebr fehlt, mit ebenfo'chem baustlet ersonenen Madel. 18 bis 20 Achre. von ongenehm. Reukern u. liebenswürd. Charafter, befannt au w. zweds Heirat.

Ernitoem, Offerten mit Bilb unter M. 743 an den Ladif-Berlag, Inon amedl, Distretion Ebren-jade!

Ronditor m. Gelch wanicht mit iuna Dame. mit Bermsoen am, befannt au werben. tretion Ehrensache Geff Offert. w. moal. m. Bitd unter Chiffer U. 741 an ben Tagbl. Berlaa

Gastwirt

Mitter 39 A., ebange! 2 Kinber, 11—13 A., iebi aute Ginrichtung wunfd Beräulein, w. Liebe und Luft füre Geschäft bat u. ctwas Bermoa besitt w. alteres fath Arausein is ideractiellt wird, aweds cinigen Erspanissen zu sernen Anondm awedl. fennen au sernen Cff. u. 8 744 Tagbl.-B. u. 8 745 an d. Tagbl.-B.

## Streblamer Memin boer J., mit Lebensmitte geschäft, sucht Arl. od. Ih o. Kinder nicht unt. 40 Jennen zu sernen zheit geitat. Wöbel u dus staitung ist a. in auten Lustande vorhanden, cina Lermogen erwünscht, Les fanen mit auten

fonen mit auten Eigen schaften wollen Aresse un Photographie unt. B. 747 an den Zagbl. Verlan jenden.

3 mm

Qub.

friebt

3n b.

Geich

Bett.

17. D

all chts

**生於 111** 

300

Betrete

Buttoo

E. Rh

Scenni

Xutho!

BALLATIN

Stennig

261

Mein

Junges Mädden tudtia im Sausbalt mit einem Beren in abh-erben. ameds Beirat,

Sterien unter U. 730 = ben Lagbi. Berlen.

Junger Hen Raufmann. 24 A come a roke fumb. Eridi... fud ein bauelich erson. Anne oder iunge Wilde. m

eien für ein filles friedliches Brim gweds Beim Ciras Bernda erm Ca heirat in Sandel od. Gu berora Distret. Chros Einitaem Cif u. V. H ar den Teabl. Berlag Heirat.

Sefretär. 30 % lathol.
aus a Aam. aroke hint.
Erich in i. Boi. mit ide
a Gint Muitl. Kurft.
u Katurfrd. w. mit ima.
büblich Dame, ebenf at
fit Erich, aus auter Aeu.
musif, n. über 28 Jahr,
vermön, mit Auslieuer.
in Berbind, au tret anedl.
bafbig, Deirat Anonna in Gerbind, au trei Anochi baldia. Geirat Anochi u Bermiill itrenati bei-beten da Badiert Au ernitaem. Anicht, n. Bo idae ebrenmoril, ret m. auch von Citern u Sein, n. A 643 finden Berich, Distr. u Berichmiearnkei auseiichert u, berland.

Abl Aricoerswitwe
40 Andre alt mit gemät, deim, nicht obne Bern,
w Annöberung an ät,
folid aufütuierten derm,
aweds Heizer, Off, mid,
mit Bild u R. 747
den Tagbl-Berlag

## Ofterwunfd.

Fraulein. 28 3., ebo aut u bauslich era Erfparnis u. fpater, Bar riogen, fude bie Belann fchaft eines netten gebild. Deten mit outem Char. Aweds Deirat.

Porfitbeamten bevoraud. Pur ernitoem. Cifert. mil Bild u. 2. 746 Taabl. 8. handwerler 46 3. eva. w. m. Midd ober Witme aweds Beitel befonnt au toerben. Cit

befannt au werben. O Witmer.

Dandwerfer auf dem 2. 44 A. fath. mit a Ser-dienit, 1 Kind. S.A. B. älteres fath Fraulein mi einigen Erspannisch Amede Deirat

Kurse in klass. Gymnastik (Methode: von Rohden-Langgaard, Schloß Bieberstein)

Atem- u. Körperschulung besonders für Kinder und Schülerinnen. Marilen Spickenboom, Wiesbaden. Tel. 3651 Lehrerin d. kl. Gymn. Kaiser Friedr.-Ring 21, Pl.

für Maidine eingetroffen. Garl A Lang Bleich-hrabe 35, Ede Balramite, Trodenes Scheit- u. An-machhola liefert prompt frei Saus sum Tagesbreis machbola liefert prompt frei Daus sum Zagespreis Rlarmann, Abelheibftr. 76.

Sefe fortmabrend frifci! Boffong, Rirdiaaffe 58, Rürbisterne 3. Pflangen, n. gute Sorten! Weftenbftr. 21, I r.

Nähgarn

Echter Salpeter (Priedentware) a Böfeln bon Fieisch envfiehlt Drogerie Brofindin. Bahnhofstrake 12.

Waschbütten fiets vorcătia Rüferei Baller 182

Rehrichtbütten

Blumenkasten mit Bandelsenverstärkung 50 60 70 80 90 100 3.73 4.— 4.25 4.50 4.75 5.— A. Baer& Co. Wel ritzstr. 51 — Tel. 406 Eisenholg., Haus- u. Küchengträb.

Daubennebe 1 Deb. 236 Baarreife 1 Deb. 60 gt. Wellribitrage 17, Laben. Eiserne Dreifüße Arbeitsständer für Schuhreparatur.

Schuhereme 50 Bf.
Rarl Bender, Kortwaren, Sellmundstr. 46. Tel. 4776. für d. Schuhmachergeweitel.

Gar G

### Ausitellung der (neuen) roten Balle

Die Ausftellung ber neuen roten Baffe wirb nach Rummern ber vorläufig noch galtigen weißen Baife mie folgt fortgefent : Montag, Dienstag, Wittwod),

gm ehemaligen 15. 4. 16 4. Rufeum, 2. St. 901-1500 1501-2100 2101-2700 8 mmer 43/45

2nb. 20ge Blato, 6001—6800 6801—7600 7601—8400 riedrichftr. 35

an b. Caalbau mmercialid). 27401-28100 28101-29100 29101-29800 palb. Str. 8

Gefchäftsftunben bon bormittags 71/2 bis nachm. 21/2 Uhr. Bur Antragftellung ift perionliches Ericheinen erforberlich unter Borlegung bes vorläufig noch gultigen neißen Balfes, der polizeilichen Anmeldung beim Zuzug nach Biesbaden und einer unaufgezogenen Bietographie schne Kopfbededung), Größe 4×4 cm. fertig geschnitten.

Am 2. Tage nach ber Antragstellung tann an ber Antragstelle gegen Abgabe bes weißen ber rote Baß abholt werben. Ueber ben Zeitpunft ber Abfertigung et Einwohner mit anderen Bagnummern, fowie ber

Bicobaben, ben 11. April 1919.

Der Megifirat.

#### Beir. Abgabe der Umfahsteuererliärungen.

Unter Bezugnahme auf unfere Befonntmachung bom 7. Dezember v. J. werden diejenigen Gewervetreiben-bie eine Umlatsteuer-Erflärung bis jest nicht abge-gen haben, hiermit wiederholt aufgefordert, ibner Ber-I ditung nunmehr innerhalb 14 Tagen nachzufommen Die nicht rechtzeitige (d. h. dis zum 31. Januar erfolgte)
kegabe der Umsassteuerklärung hat die Auserlegung
eines Zuchlags vis zu zehn vom Jundert der endrüttig
khresesten Steuer zur Folge, auherdem tann die verpätete Abgade der Umsahsteuererklärung mit einer Ordmugsktrafe die zu einkundertstünfzig Mark belegt werden.
Biedbaden, den 7. Avril 1919. F 331

Der Magiftrat — Umfatfteneramt. (Bifolasftraße 13).

### Jum Echuhe der Felder und Wiesen

with hierburch barouf aufmertiam gemacht, bag bas bereiten ber Grundfilide ohne Genehmigung ber Eigener ober Bachter berboten ift und auf Angeige und intrag feldpolizeilich bestraft wirb.

Biesbaden, ben 7. April 1919. Der Cherbargermeifter.

### Holzverfauf

ber Cberforfterei Chouffceband am Dienstag, ben E Abril 1919, vormittags 10 Uhr, in Renborf, Gaft-

aus Schupbezirf Georgenborn, Stammbuchwald (Diftr. 4, 5, 6, 7):

Authols-Stümme — Sichen: 4 fm II., 2 fm III., 10 fm IV., 10 fm V. M. Schichthols — Echen: 65 rm (1.85 m lang), Buchen: 6 rm, Erlen 5 rm (2 m lang). Brennhols-Sichen: 32 rm Scheit, 15 rm Annapel,

Buchen: 341 rm Scheit, 140 rm Anippel, 2800

Berner aus Schlangenbabenvalb (Diftrift 23, 24) u. ftein (Diftrift 27):

V. Rt. - Eiden: 7 fm III., 6 fm IV., 3 fm

Schichtholy - Eichen: 63 rm (2.5 m lang), 35 rm 2.20 m lang).

L Aus Schutbezirt Rauenthal, Diftrift 62, 66, 67, 68,

Mabelholz: 270 rm (1.85 m lang), Linden: 4 rm, Rabelholz: 7 rm (1.80 m lang). Runnholz-Eichen: 61 rm Scheit 4 rm Anüppel, Luchen: 391 rm Scheit, 185 rm Anüppel, 19000

And. Laubhols: 2 rm Scheit, 6 rm Anüppel, 210

### Deutsche Hypothekenbank

in Meiningen. Die für bas Jahr 1918 auf 71/2"/, festgesepte Dividende Engt mit & 22.50 für die Attie zu K 300, A 90 t die Attie zu K 1200 vom 9. d. Mits. ab zur Aus-

Beiningen, ben 7. April 1919. Deutsche Sypothetenbant.

Feinschmecker.

Garantiert reine Ware, Grob- u. Feinschnitt

per Pfund 1250 190-Gramm-Packung 2.50.

Georg Zollinger Nachl.

Louis Oberding

Schwalbacher Straße 43.

troffen von 30-55 Pf. Hausmann

ligste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

gr. Posten neu einge-

Neu eingetroffen:

## Reinwollne Kostümstoffe

ausschliesslich erstklassige Fabrikate in Gabardine, Tricotine, Foulé usw. in grosser Farbenauswahl.

## J. HERTZ

Damen-Moden

Langgasse 20.

K155



Gegründet



Fernsur. 3197

. von Mk. 1250 an Schlafzimmer Herrnzimmer 2400 Speisezimmer in großer Auswahl am Lager

B. Schmiff: Wohnungseinrichtungen

Friedrichstraße 34 (Durchgang nach dem Luisenplatz) 14 Schaufenster — 3 Etagen Größte Auslage am Platze und Umgegend in dieser Branche.

LOUIS MAINZ UND WIESBADEN ROLLFUHRWERK SPEDITION : SCHIFFAHRT LAGERUNG .: MIBELTRANSPORT SE

TELEPHON 2366 Ster and the state of the state

BURO: LUISENSTRASSE 15

Vergrösserungen nach jed: klein. Bilde, auch a. jed. Gruppenbilde u. Verkielnerungen in Semi-Emaille m. Brosche etc. billigst. Frieda Simonsen, Rheinstrasse 56.

K. A. - Seife geg. April- u. Mai-Marken K. A. - Seifenpulver Bleichsoda 428 Seifen - Fabrik Gustav Erkel anggasse 17. Tel 91

Prima Rucksäcke große Auswahl 214 versch Größen

Reparatur. u. Anfertigung Herm. Rump, Moritz-

Strobbut-Lade in allen Ruancen, Ediog-brog. Ciebert, Marttitr. 9.



Gesetzlich geschützt u. Nr. 644 533.

Aerztiich empfohlen. Spezialfaçons für starke und für schlanke Figuren, nur Friedensmaterialien, grosse Auswahl bester Stoffe etc.

Tadellose Figur — Abnahme von Leib und Hüften. — Kein Hochrutschen. Kein Frösteln über den Rücken. Freillegen des Magens. — Nur rostfreles Material.

Carl Goldstein.

Webergasse 18.

Approben ohno Kaufzwang. - Toleph. 605. ohno Schafen



## in Wiesbaden.

Dauernd geöffnet. — Auskunftsheft auf Wunsch. F. 715.

verzogen nach seiner früheren Wohnung

Bärenstrasse 7, Ecke Langgasse. Fernsprecher 963.

Sprechst. 8-9, 21/2-41/2, Sonntags 9-10.

Sabe mein Inftifut für Lichtbehandlung und Somoobathie von Mauritiusfir. I nach Adelheidstraße 80, Part.

verlegt. 2eleph. 481. Dir. a. D. G. Glaß.

Schwalbacher Straße 52, Ecke Wellintzstr.

Sprechstunden:

Von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr. Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch außer der Sprechstunde behandelt. Wochentags von 9-10 Uhr:

#### Freie Sprechstunde für Unbemittelte.

In den meisten Fallen garantiert schmerzioses Zahnziehen.

Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unterscheidende Plomben. Schonendste Behandlung wird zugesichert.

Mäßige Preise. Die beiden Ostertage keine Sprechstunde.

#### Zeichen-Afelier

für innenausbau u. Kunstgewerbe Eigenart Entwürfe für Großhandel u. Raumschmuck. Uebernahme ganzer Wohnungseinrichtungen und Villen sowie Ueberwachung der Ausführung. Martin Stadtmüller, Innenarchitekt

Mainz, Fischtorplatz 18. Bilanz- und Bücher-Revisionen. Steuerberatung.

Einrichtung und Ueberwachung der gesamten Buchhaltung.

E. Thumann, Bücherrevisor, Philippsbergstraße 25, I. Telephon 1277.

Reparaturen an denselben mit Ia Material, fertigen

Karl Blumer & Sohn, Heizbearbeitungs- u. Rolladenfabrik. Dotzheimer Str. 61. -:- Fernsprecher 113.



für die ganze Frisur St. 1 Mk., Dtzd. 11 Mk. Große Auswahl in Tollettenseife] v. Roger u. Gallet, Paris.

Billiges Kopfwaschen. Saubere Bedienung. Damerfriseur Steiner, n. Resid.-Theater.

liefert in jeber Große und Farbe in turger Beit M. Rossi, Wagemannstr. 3, za. 2060.

tadellose starke Ware - kein Ersatz Stück 2.20 Mk. Meter 2.70 Mk. Verkauf auch an Wiederverkäufer. Michelsberg 5 M. Singer Ellenbogengasse 2,

Eingetroffen:

Œ

G

Ries.

Biebt

\_Fri

Beke

10 8

Eingetroffen: Gin Boften

## Rosmos-Stahl-Emaille

Das Befte vom Beften! Extra schwere Qualität! Gine Ladung

## Kintwaren

filberweiße Sochglanzverzinfung ju febr niedrigen Breifen.

Spezialität! **Bollftändige** Rücheneinrichtungen.

### in nur besten Qualitäten!

Mietschmann

Abfeifbürften Bajdbürften. Bichsbürften. Rleiderbilrften

Sandbefen Bodenbefen Teppichbefen Teppichtehrmaschinen Binfel, Fenfterleber, Bohnerwachs.

Buktüder

85

Ubleitbüriten

**785** reine Fibre, Friedensto.

Ia Qualität Bafdgarnituren. Tonnengarnituren Teller, Taffen, Schuffeln.

Machttopfe. Baffeleifen für Gas- und Berb-Blätteifen in allen Größen.

Steingut

### Wiesbaden,

Ede Rirchgasse u. Friedrichstraße.

### Pferde- und Fuhrwerks-Inventar-Bersteigerung.

Wegen Aufgabe bes Pferbe - Buhrwertebetriebes lagt herr Th. Tuhm morgen Mittwoch, 16. April, vorm. 9½ Uhr beginnend, in feiner Behau'ung

Nr. 4 Zimmermannstraße Nr. 4 folgendes fehr gute Suhrwerteinventar und Eferbe frei-willig meiftbietend gegen Burgablung versteigern, als:

1 Startes Ruffen-Gefpann, Ballach und Stute, 5- u. 12jahrig. 1 Fuchsftute, 9jahr. Meit- und Wagenplerd, 1 braune Stute, 9jabr. Reit- u. Bagenpferd, 1 braune Stute, 7jahr., 1 faft neuer Landauer mit Gummibereifung (herrichaftowagen, Fabrital Arnd), 2 febr gute Landauer mit Rummern, 1 Landauer, 1 Coupé faft neuer Schlitten mit Blufch ausgeschlagen, 4 Rejerve-Raber, 3 febr gute 2fp. filberplatt. Bferdegefdirre, 3 filberplatt. einsp. Pferdegeschirre, 1 messingplatt. einsp. Pferdegeschirr, Acitiattes m. Tren e, 3 %. preist. ied. Teden, 2 einsp. ied. Teden, berich. sehr aute wollene Teden n. Sommerbeden, berich. einz. Pferdegeschirre, 2 hafertaften, Stall-utenfilsen, Livre-Mantel u. Lutscherröde und fonft. Fuhrroerfeutenfilien.

Befichtigung am Berfteigerungstage bor Beginn. Wilhelm Selfrich, Auftionator u. be-Edwalbacher Etrake 23. Telephon 2941.

## aturweine

17er und 18er Ausschank- und feine Plaschen-weine empfehlen preiswert

Hubert Schütz & Co., handlung Nikolasstraße 28. Fernspr. 6331.

Empfehle täglich blutenweiher

m Rheinwaffer gewäff., fowie fonft eintreffenbe geifche und geräucherte Fifchwaren gu ben bestimmten Tageepreifen.

Bitte um geneigten Bufpruch. Achtungsvoll

Daniel Thiel

Fifchgeschäft Rr. 9. Telephon 4043.

8 Wellrigftraße 8. Wohnung im Saufe.



#### Mûnchener Löwenbrâu Kulmbacher Petzbräu

(frisch eingetroffen) sowie blesige Blere in Siphons und Flaschen empfiehlt bei pünkt-lichster Lieferung

Heinrich Schäfer, Siphon- und Flaschenbierhdl. Luisenstr. 39, Ecke Kirchgasse. Tel. 2888.

的特殊特殊特殊特殊特殊特殊特殊特殊

Er macht gefund und froh gibt Billens- u. Rerven-traft. Klace Unicitung, 24 Seiten, Mt. 1.—. Sonft feine Roften. Bu bez vom Bertag Pipchotratie, Goben-traße 19, I. u. b. Buchabl. Biele banth. Lejec.

erprobte Erfindung: Lum Schutze der volksgesunbung Beseitigung von Ausflüssen u. chron. Katarrhen



in Krankenhäusern, Lazaretten, Kilniken im Georauce Emplobles von ersten Amorbilien. Erhättich für Aerste oder auf ärstliche Veroranung in einschläsigen Geschäften oder direkt aureh

"Sanabo" am BerlinW, ülewstr. 12. nart



Umgüge unter Garantie.

Lagerung ganger Bohnungs-Einrichtungen u. eing. Stude. Un- u. Abfuhr von Baggond. Speditionen jeder Art. Echwered Laftfuhrwert. Lieferung von Cand, Rico und Gartenties.

### Speditionsgesellschaft Wiesbaden G. m. b. S.

nur Adolfstraße 1, an der Rheinstraße. 872 Telephon 872. Telegramm Adresse. Ligene Lagerhäuser: Adolfstraße 1 und auf dem Güter-bahnhose Wiesbaden-West. (Geleiseanschluß.) 366

Die kluge Hausfrau benutzt nur noch Schmitz-Bonn's Wasch- u. Bleichhülfe

Vom Kriegsausschuss unter Nr. 2503 endgültig genehmigt.

Wasch- und Bleichhülfe gibt in Verbindung mit K. A. Selfenpulver blütenweisse Wäsche, ohne sie im geringsten anzugreifen.

in Paketen zu 30 Pfg. überail erhiltlich, Alleinige Fabrikanten:

Schmitz-Bonn Söhne chem. Fabrik, Düsseldorf-Reish

## Kopfwaschen

mit Frisur und Ondulation, im Abonnement. Separate Kabinen. Saubere Bedienung.

Friseur P. Schmidt, Taunusstr. 43.

Jetzt wieder prompt lieferbar !

in bekannter Güte:

(H & A) Bleichsoda

Moguntol-Waschpulver Mainzer-Rad-Waschextrakt

Schmierwaschmittel K. A.-Seifenpulver u. -Seife

Hochgesand & Ampt, Mainz Seifen- u. Seifenpulver-Fabrik.

### Gartenkies

326 Speditionsgeselischaft, Adolfstraße 1.

Schlafzimmer Herrenzimmer Speisezimmer

Kücheneinrichtungen liefert bill. in allen Preisl Rosenkranz, Blecherplatz 3



#### Glanzstärke

4. Blätten von Kragen u. Ranich Brobei 6.85 Mi. fr. Rochn. Rob. Brud. hur für Farfettböden!

Alüffine Bohnermaffe aus verbürgt echtem Bienenwachs glasche 2 Mt. In Kl nifen und offentlichen Gebäuden u. a. seit vielen Jahren ständ. i. Gebrauch, Drog, Bade, Taunusjir. 5.

### Gummifauger

Stüd von 1.50 Mt. an. Drogerie Brofinstu. Bednibositrake 12. Telephon 4044.

#### Bestattungs-Unitalt u. Sargmagazin

Ernft Müller

Gegt. 1860. Bern. 576. Balluler Etr. 3. Erd. und Feuer. Beftattung.

Transporte von und nad) austrarts. ses Bestattungsordner bes Bereins für Feuer-bestattung. E. B.

Gegr. 1865. Tel. 265. Beerdigungs. Anftalten kriede . Biefa Prirma Adolf Limbarth Gr. Lager in all. Arten

Holz- und Metall-Särgen gu reellen Breifen. Cigene Leiden-Wagen und Kraugwagen. Lieferant bes Bereins für Teuerbestattung Lieferant b. Beamten-

aller Art, auf Wunsch auch fertig verzimmert, Dielen, Bretter und Latten,

Rolläden, Zugjalousien, Holzfreppen, Kisten u. Kistenteile

in jeder Holzstärke und Ausführung, liefert ab Werk und frei jeder Verwendungsstelle

Gabriel H. Derster, Illainz. Telefon 4033/34. (Auf Wunsch Vertreterbesuch)

### Gasgefüllte Lampen

Flack, Luisenstraße 44, neben Resident Theater. Telephon 747 frei.

Maschinen-, Motor-, Automobil-, Wagen-, Automaten-, Zylinder-Fette. etc. etc.

Ia echtes Carbolineum. — Dichtungsmaterialiea, Treibriemen, Treibriemenwachs usw. Beste Qualitäten. Solide Preise.

H. J. Kirschhöfer, Schierstein a. Rhein Oel- und Fett-Fabrik. Gegr. 1898. — Telephon 312 Amt Biebrich.

Alle friegsbeschädigten Afademiter in Biedbaben und Amgebang werben gebeten, w Midreffen

einzusenden an ben Atabemischen hitfebund, Dribandschut Nassan in Wicobaben, Aboraweg 4.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Für die und anläfilch unferer Goldenen Pochieit in so reichem Rafe ein elenen Ausmerbsamleiten, sowie für die vielen Blumenipenden jagen wir hiermit unseren herztichken Bant,

Johann Finger 11. Frau. \*\*\*\*\*\*\*

Allen Bermanbten und Befannten bie tieftraurige Rachricht, baß meine gute Frau, uniere liebe, treuforgenbe Mutter, meine unvergefliche Tochter, unfere geliebte Schwefter, Schwägerin und Tante

geb. Belier,

nach furger Rrantheit im vollenbeten 50. Lebensialre Samstag 1/28 Uhr fanft bem orren entichlafen ift.

3m Ramen ber trauernben Dinterbliebenen: Rarl Friedrich Roch.

23ieebaben, ben 14. April 1919.

Die Einascherung sindet am Dienstan, ben 15. April, nachmittags 4 Uhr, in Mains



Bestattungs-Institut

Sargfabritation Bernruf 87 B 3721 47 Bielditrage 47 Topheimer Etr. 114.

Großes Lager in Goly und Metallfargen gu bitligften Breifen.

Merti

5 8tr.

Rird

Oele

Fil 60

jen

#### Geschäfts-Verlegung.

Meiner werten Runbichaft, Befannten und Mauritiusstraße 12

egenüber ber Bereinsbant, gezogen bin. Dochachtung voll

Albert Ditter. feine herren dineiberei.

sie Sond (Gruben- und Rheinfand) fur, bie Rinber m Spielen nur frei Saus empfieht

lies. und Sand-Gruben J. Bedel, Biebricher Strage 53 :: Telephon 208.

#### la Rolladengurien Ia Durchzuggurfen Friedensqualitaten – in all. Breiten eingetroffen

Harry Süssenguth Ecke Bleich- und Hellmundstraße.

## Buchen-Scheitholz

m und feft, frei Reller Mt. 5.75, bei Abnahme von 10 Bentnern. - Magunbeholg Bentner IRt. 7 .-Schwibinger, Rohlenhandlung.

Telefon 2729 Gobenftrage 14.

#### Gedlegene für jeden Zweck in großer Auswahl

zu niedrigst gestellten Preisen.

Möbelhaus Buchdahl

4 Bärenstrasse 4.

vorjahr. Fallung, in Ofenlange geschnitten, ab Plat 5.25

ab 5 Str. ans Saus geliefert Mt. 5.75 gem. hartholy ab Blay ML 4.75 Str. ab Blay frei and haus geliefert Mt. 5.25

Airchgasse 15. Teleph. 6072. Mellungen beim Portier Hotel Nonnenhof abzugeben.

Gute Seifen preis-



miertig Str. 6,20 Mf. ab 20 Btr. 6,00 Mf. frei Relier. A. Müller,

Mainzerftr. 65 Telephon 816. Moripftrage.

Bit die blesi. Beibeperiode nimmt sohlen an. Hof Georgenthal bei Weben i. I.

eine Wanze mehr MR. 2. mit Kammerjäger Berg's Nicodant I und II grielen. Jetzt beste Zeit zur Brutvernichtung. g verbluffend. Kinderleicht anzuwenden. Ges. h Viele Dankschr. Doppelpack. Mk. 2.—. Ausbend I. 1.—3 Zimmer u. Betten. — Alleinverkauf : traidrogerie Wilh. Schild, Friedrichstruße 16. Eins. v. M. 2.40, od. Postscheckkonto Berlin 31236, Rofr. Zus. nach auswarts durch Herm. A. Groese Berlin, Königgrätzer Straße 49.

Siegellad at 30 Bf., Bfb. 95 Bf. ensterpapier | Briebensqualitat. vener, Dramienftr. 55.

lieiderschränke lächenschränke ertikos Etietts, Diwans Chreibtische Schreibtische Etistellen Hatratzen

Möbelhaus Buchdahl Barenstraße 4.

talet & Schaffbruch.

**前器需要需要影響** Kaiser-Borax eingetroffen. Drogerie Brosinsky, Babnhofstraße 12,

Hunfistopferet

in echten Tephichen e Reiims, Gobelind, Stidereien etc. Anbil Migel fild, turt. Bager, Wilhelmftr.

CHARMMARKEN Pales view laterly Rollann-Auwalt You'll fright off advantage dissolution for 9 son 5-5 legs

#### Gewürze

ganz oder gemahlen, in Originalballen, nur in groß Posten, liefert prompt zu sehr günst. Preisen F 19

Dr. Mann & Co. G. m. b. H., Mainz.

Paraffin, Ceresin, Vaselin, Stearin, Vaselinöl, Stärke, Gewürze, Drogen, Lebertran und alle anderen französ. Ex-Posten beschafft aus erster Hand zu günst. Bedingungen

G. m. b. H., Mainz.

### Reisstärke

größ Posten beschafft sehr preiswert Dr. Mann & Co. G. m. b. H., Mainz.

### ebertran

hell u. dunkel, ca. 150 Faß haben sehr preis-wert abzugeben

Dr. Mann & Co. G. m. b. H., Mainz.

### Ganzer Pfeffer

Beite Qualitat Bfund 80 Mf. Bfund 15.50. Ffund 8.—. Doutides

Rolonialhaus Dainernaffe 1 Tel. 4205

Täineraalie 1 Ect. 4208.
Torsüglichen getrochneien Weißfahl
(1 Aft). Trodensobl entstrickt 14—18 Aft). Vrisch individus 10.Aft). Vollet individus 10.Aft). Vollet individus 10.Aft). Vollet individus 10.Aft). Vallet individual i

Vorzüglichen Weißkohl I Pfund Trockenkohl entspricht 14-16Pfund Frischkohl), 10 Pfund Postkolli £ 19,75, portofrei. Bahn-kisten mit netto 100 Pfund dro Pfund & 1.88 ab Fabrik unter Nachnahme liefert: **Klünder & Co**. Nortorf (Holstein).

Solländijche

per Pfunb 6 u. 7 Mt. 🦠 empfiehlt

W. Gener Grabenftrade 8, nahe der Marfiftrage.

Zelephon 403. Versuchen Sie Hirsch's Qualitäts-Zigarren Stück von 32 Pfg. an. Rein. Rauch-Tabak

Paket 95 Pfg. 10 gute Zigaretten zus. 90 Pfg.

Es werden auch größere Quantitäten abgegeben.

Zigarren Hirsch Mainz, Rosengasso 4. Bitto Nto achteni

Brima Tabat Grobich. 14 Bib. 3 Mt.
3.25 Mt., Mittelfdmitt
Eid. 3.75 Mt., hochfeine
Gere. Bill. Ligarren, St.
40 Bf. an. Membs Reisärfe in Badungen von
hd. 39 Mt. empfiehlt

Fran Trog Schackitz, Ede Steingaffe

Für Wäsche. la 6dmierfeife

Berfand in Ermern b. cc. 20 Bib ber Bib. 2.20 Ml. Biebaben, Emfer Str. 25

Waffeleisen Rarbib, Rarbiblamben Braufe. Wellritftraße 10.

## Markísíraße 34.

Gemüfliche Aufenfhaltsräume. Taglich geöffnet von 3-10 Uhr. Weine ersfer Firmen.

Vornehmes.

## Familien-Kaffee

mit eigner Konditorei. Empfehle mich. Hochachtungsvoll

Wwe. Brüggemann, Langgasse 5.

3 Adolfstraße 3.

Spezialausschank d. Bayrischen Akt.-Bierbrauerei Aschaffenburg

Glas 40 Pfg.

Flaschenbier in Orig.-Brauereifüllung. Bringe meinen luftigen Saal K. Klotz Wwe. in angenehme Erinnerung.

Rheinpromenade zwischen Biebrich u. Schierstein. Guter Kaffee (auch Bohnenkaffee). Gutes Glas Wein und helle und dunkle Biere. Greße und kleine Gesellschaftszimmer. Telephon 294. Telephon 294.

### Carl Bender

Uhrmacher

Michelsberg 23, I., Ecke Schwalbacher Str. Kein Laden. Billigste Preise.

Uhren, Gold- u. Silberwaren.

Aeusserst vorteilhafte Gelegenheitskäufe in Taschenuhren, passend als Konfirmations- u. Kommunions-Geschenke.

## in allen Preislagen

für Wiederverkäufer

S. Weingäriner Goethestr. 2. Teleph. 2969.

Paris-Sport eingetroffen bei C. Schultze, Langgasse 25.

#### Rorten!!

Bateutfortenheber "Joeal" hebt felbst bie tief-figenbiten Korlen aus jeber Art Flaichen, beichäbigt bie Korfen nicht, bermeibet jegliche Durchiocherung ober sonftige Beschäbigung bes Korfens, sichert bauernbe Biedervernendung aller Korfen, barum höchste Rentabilität

Reine Korkennot mehr! Bertreter überall gesucht, hoben Nabatt. Der Artikel eignet sich vorzüglich für Reisende, die Hotels, Wirte, haushaltungs- und Gisenwarengeschäfte und Welnhandlungen besuchen. F 104 Alleinvertried für die Prodinz heisen-Nassan L. herwig, Cassel, Hollandische Str. 116.

auch Damen, bei hohem Berbienft gefucht. Bu melben Camstag 4-5 Dotheimer Ctr. 68, 1. r.

### Vertrauens=Sache

Durchans guberläffiger, gewandter Raufmann empfiehlt fich gur Erledigung aller bejouberes Bertrauen,

Erfahrung und viel Latt erheischenber Geichäfte; auch zur distreten Ermitte-lung geeigneter Resieltanten bei beabiichtigten Geichafteverläufen, Beteiligungen ufw. Geft. Bufchr. unter G. 52 an ben Tagbl.-Berlag.

#### Viano oder Al. Flügel gegen gute Bezahlung zu mieten gesucht. Offerten unter E. 59 an Tagbi.-Riveigstelle, Bismardring.

Heiltundige

mit bem Metier ber heilfunde vertrant, haben Gelegen-beit, Ia Mittel gegen hamorrhoiben, hauftrantheiten affer Art, glangend begutachtet und wirtfam in allen Fallen zu erwerben. — Rur fuchtige Kräfte mit Kapital finden Berücklichtigung. Anfragen erbeten unter E. 4249 an die Unn.-Exped. Seinr. Gibler, Berlin S.W 48. F 163

Größerer Posten

#### **Ligarren** Mk. 390-660 per 1000 St.

Mustersendung 900 Stück Mk. 445.— inkl. Verpackung und Porto. Nachnahme oder Voraus.

### STAUBITZ

Mainz, Augustinerstr. 27, I. St

3irfa 5000 **Erdbeerpflanzen** 

frühe Sorte "Laxton Nobles" find zu vertaufen bei

Job. Comitt III. Frauenftein, Dobh. Str. 5.

#### Kristall - Palast

Schwalbacher Str. 51. Fernruf 829.

Dir.: Arno Tulpenstiel.

:- Kristall-Saal -:-Rosenkavaller.

Restaurant. Eröffnung

Ostersamstag, 19. April.

## Café

Weinstuben 6 Bärenstrasse 6. Vornehm gemütl.Aufenthalt Taglich von 4-10 Uhr:

R. Egert.

### Park-Diele

Wilhelmstr. 36. Täglich 71/, Uhre Intime

Künstler - Moende

Heute: Neiterer Aband. Gustav Jacoby. Kapelle de Poli.

## Rinephon

Caunusftr. 1. Tel. 140. Erfi-Mufffhrung! bie foone, raffige Runft-lerin in b. egot. Schaufpiel Die Augen der Mumie Ma.

4 titte. 36 mödietein Mann fein Entgudenbes Luftipiel mit Dili Dowaiba. Mis Ditergeichent 2 Greitarten bei Rauf eines Behnerheftdens.

#### **A** ALHALLA Lichtspiele Maurillusstr.

eritas Vincit [Die Wahrheit siegt]. Mia May

in der Hauptrolle. Beginn um 4 p. 7 Uhr.

#### Wienopol Willielmstr. 8. : Tcl. 140

Ber Jäger von Fall. Eine Wilberer - Trogobie a, ben banriichen Bergen nach Ludwig Ganghofer in & Miten.

Ein Meifterwert. Gin Stellbidein. Röftlicher Schwant mit Metitta Betri unb

Dito Treptow. Anfang 4, Enbe 10 Uhr

Kirchg. 72. Tel. 6137 Erstaufführung Da träumen sie von Liebe und Glück. Liebesroman e. Narren

in 4 Akten. In der Hauptrolle: Ludwig Beck. Erstaufführung. Es war einst ein Prinzeßchen.

Lustspiel in4Akten mit EGEDE NISSEN. Spielzeit: 3-10 Uhr.

/ ammer-Lichtspiele Maur!tiusstr. 12. Der Weitspiegel. Großes Drama, 6 Akte. In der Hauptrolle: BERND ALDOR.

Der Goldfisch a. dem Hinterhaus. Lustspiel in2Akten mit A. Müller-Lincke Spielzeit: 3-10 Uhr.

Heute letzter Tagt Ein unvergleichlicher Erfolg neudeutscher Filmkunst ist der 2. große Film der Dagny Servaers-Serie 1919.

:: Polenblut :: Großes Gesellschafts-u.Liebes-Drama,5Akte Irrwege der Liebe.

Zirkus-u. Liebesdrama

in 4 Akten mit

H. Albers, V. Janson.

#### ODEON Kirchg. 18. Tel. 3031. FERN ANDRA

die schöne, talentvolle Künstlerin in dem wunderbar. Schauspiel Auf des Lebens rauher Bahn. Gesellschaftstragödie

in 4 Akten. Nordischer Eisbärfilm! Das Banditenbräutchen Ein vorzüglich. Lustspiel in 4 Teilen. Anf. 31/2, Ende 10 Uhr.

#### Inegier

Raff. Landestheater. Dienstag, 15. April. 87. Borftellung Abonnement D.

Maria Stuart. Bürgerlides Traueripiel von Priedrich debbel. Reister Anton . Pranz Goerth Geiter Anton . Pranz Goerth Rieber Frau . Marga Ruhn Riara, Tochter Thiladunnmel Karl, i Cohn . Arthur Teller Leonhard . Mrihur Girens Ann Gefrecht. Gulton Albert Wolfram, Kaufm. Gult. Schwah Marm Arichtablerer V. Wiegner. Unfang 7, Enbe eime 9.20 10pr.

Refibens-Theater. Dienstag, 15. Mpril.

Die fünf Grantfurter. Bultipiel in I Aken von G. Möhler. Fran Gubula . Anbres Suvact Unicim Dodar Sugge. Rathan like Peob. Brithi Salouson Geri Sohne Dittip Rome Gerich Möller Charlotte . Ratho David Sultan Denrich Annuniber Britugil Greitne E. Illmann

Die Fürstin. . William Soche Jehrenberg. D. harbert-Michela Jean v. St. Georgeo . Elle Vaper Beron Semider . Jerrio. Korror Kabinetura Mill. Carl Clouth Kammerbiener . Fris derdort Hola im Saufeber B. Ugte Lioden / Fr. Gudula E. Wolfert Anfang 7. Enbe nach 9 Mbc.

### Ruchaus-Ronzerte

Dienstag, 15. April. Abends 8 Uhr: Im Abennam. im greßen Saale

Kammer - Konzert Mitwirkender

Konzertmeister W. Wolf (I. Vio-line), L. Schotte (2. Violine), E. Gröll (Viola), M. Schildbach (Celle). Vortragsfolge:

Vortragsfolge:

1. Quartett in C-dur Nr. 32, op. 54 von J. Haydn.
a) Vivaco. b) Adagic.
c) Menuetto. d) Pinala.
Adagio - Presto - Adagio.
2. Quartett in F-dur op. 88, Nr. 1 von L. v. Beetheven.
g) Allegro. b) Allegretto vivace e sempre echerando c) Molto Adagio e mesto.
d) Theme russe. Allegro.

## Beachten Sie unsere Ausstellung

# Meuheiten!

Jackenkleider - Mäntel - Kleiderröcke Seiden impr. Mäntel — Blusen — Seidene Sportjacken in den besten Qualitäten und neuesten Formen zu vorteilhaften Preisen.

# 5. Hamburger

Wiesbaden, Langgasse 7.

K106

Heinrich Brodt Söhne, Telef. 6576 Granienstr. 24

Ascania-Gaskochplatten Gas-Back- u. Brat-Ofen Ersatzteile.

stets auf Lager. Durch eigene Anfertigung preiswert Joh. Kühn, Goldschmiedemeister

Langgasse 42 (im Hotel Adler). 339 Ankauf v. Brillanten, alt. Geld u. Silber zu Höchstpreisen

### Schlafzimmer

Kirschbaum, Birke, Nußbaum, Eiche usw.

#### Küchen

Kiefern, naturlackiert.

Speise- u. Wohnzimmer Einzelne Möbel in pol. u. lackiert.

Gebrüder Leicher

Oranienstraße 6.

seine Eiskühlräume, Eisschränke u. Bierbüfetts etc. in Ordnung bringen zu lassen oder Neuanschaffungen zu machen. - Zu diesen Ausführungen empfiehlt sich

#### Heinrich Dippel's Eiskühlraum-Baugeschäft

zu Biebrich a. Rh., Rathausstr. 74 u. 90. Altestes Spezialgeschäft Deutschlands. Gegr. 1885. Allerneuest ausgeführte Anlagen stehen Interessenten zur Ansicht.

#### Prima Herren-Anzug-Stoffe

blau, grun, braun, grau und gemustert, per Mtr. Mk. 39.-, 45.-, 58.-, 75.-.

#### Anzüge nach Mass

unter Garantie für guten Sitz und Verwendung von nur erstklassigen Zutaten (kein Ersatz- und kein Papierfutter) Mk. 390 .- , 450 .- , 500 .- , 550 .-

### Damen-Strassen-Kostüme

Mk. 142 .- , Mk. 152.50, Mk. 173.50.

#### Mädchen-Kleider

Grösse 45-100, Mk. 10 .- bis Mk. 40 .- .

#### Kanin-Felle

weiss und farbig, per Stück Mk. 2.50, so lange Vorrat reicht. 316

## **Bruno Wandt**,

Kirchgasse 56.

Schulz & Schalles Rheinstr. 59. — Fernspr. 324.



Ein Waggon

in vorzüglicher Qualität eingetroffen Farbenwerk Wiesbaden G. m. b. H. Detailverkauf: Zentral-Drog. Wilhelm Schild, Friedrichstr. 16.



With the same of the same of Pitsch=Rücheneinrichtung

gu verfaufen. Karl Fischer, Schreinermeister

## Buchenholz, troden

ofenfertig geichnitten und geipalten,

3eniner 6 Mt. 300 frei Reller. Rohlen-Rontor für Ruhrtohlen

Friedrich Zander Etbelheibftrage 44. - Zel. 1048.

#### Eingetroffen: Wiesbadener Albums

bunt u. einfarbig von 85 Pf. an, sowie Rheinalbums in grosser Auswahl

Schulberg 5 Tel. 817.



Alle Größen. Solide Ware. Samti. Reparaturen. 210

Herm. Rump, Moritzstr. 7. Tel. 2883.

### Bonnermalle **Gtahlipäne**

Souls & Schalles

Sheinftraße 59 Tel. 324.

Olfarben jebem Zon, ftreichfertig, bauerhafte Quali at,

Glanzlade, Zpirituslad, fdmarz u.farb. Bachs u. Stahlfpane in prima Qualitat,

Carbid, fleinförnig, Maunpulver, Areide.

U. Stritter Tel. 2429. Walramftr. 18.

#### Sofenträger! Rraftige, ftarle Do entrager

mit Bummieinfat, auch gang Gummi, ju foliben Breifen bei Sanbichuhmacher Fritz Strensch, firmgafie 50

NB. Sanbichuhwaicherei u. Reparaturwerlstatt. 449

#### Parkettsauber

bestes Putzmittel, für Parkettböd., glänzend begutachtet, per Ltr. Mk. 8.50,

la Parkettwachs

gelb und weiss

Stahlspäne

Oranien-Bregerie Robert Santer Tel.1050. Oranienstr.50

ejangbücher alle Edulartilel bill. Carl J. Lang 35 Bleichftrage 85,



### Smulranzen Schulmappen.

A. Letschert 10 Faulbrunnenstr. 10

## Dauer-Wäsche

einnetroffen! Raufbrunnenitrafe 10. Georg Rodenbörfer.

Remys Reisstärte,

allerfeinste Qualität.
1 Drigmalbad, 4 31/5 bis
41/4 Bfd su 26 M. v. Bfd.
franto Wachnehme.
Fd. Millemann.
Bab Kreusnach.

## Konfirmations-

Ostergeschenke

Ebenholz, Zelluloid für den Toilettetisch - Haarschmuck Nagelpflegekasten, elektrische Parfümverdunster, Parfüms.

Dr. M. Albersheim

Wiesbaden Fernsprecher 3007.

Wilhelmstraße 38.

Reparature burch Schreiner m Spezial - Facharbeite fertigen fofort

Gebr. Reugebauer, Dampfichreinerei, Schwalbacher Strafe 36. Telephon 411

und diem. Reinigungs-Anstalt von Karl Döring, Wiesbaden, Fabrik; Drudenstr. 5. Läden: Weißenburgstr. 12

und Schwalbacher Str. 9. Tel. 6149. Einem geehrten Publikum von Wiesbades

und Umgebung zur gest. Kenntnis, daß sich ab 15. April d. Js. eine weitere Filiale (Annahmestelle) meiner Farberei in dem Haus

#### Schwalbacher Straffe 9 [Laden]

befindet. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, alle mir zum Farten und Reiniges übergebenen Kleidungsstücke etc. auch ferner-hin in kürzester Frist und tadeiloser Auführung zu liefern. Das mir bisher entgegen-gebrachte Wohlwollen bitte ich auch weiter wahren zu wollen.

Hochachtu gsvoll

#### Karl Döring.

Bitte auf meine neue Tel.-Nr. 6149 zu achter

und Mantel in allen Garben eingetwiff

3. Bodenta, Damenschneide

### Jackenkleider und Mänte

Maßanfertigung.

Otto Rosenberg Bleichstr. 25, Einige Stoffe, reine Wolle, prima Friedenswart, sind noch vorhanden.

Umformen der Huie nach stets neuen Modell en

Lorenz Schmid, Hur-Fabrik Frankfuri a. Main, Brönnerstraße 23. Annahmestelle in Wiesbaden:

Thierbach, Friedrich

putzt alle Metalle, für Hotels auch Kilowis Spezial tat der Schloßdrogerie Siebert, Marktstr.

## Die grauen Haare

find total verichwunden

und mein Saar bat fold sconen Glans wie nie aubor. So urteilt eine Rünktlerin von Ruf über den Erfola mit Dr. Uberflädes Haar- Bigment albt arauen Saaren in fürzener Zeit und ohne, daß es die Umgebung merkt, die ur iprüngl die Karbe wieder. iprinal de Farbe wieder. Rein Saaransfall, Kein Brechen bes Saares. Rein Oel, feine Bomade, ein reines Natur-produft, das fich taufendfach bewährt bat, mit welchem die glangenditen Rejuliate

eraielt wurden. Jeder Berind eine Anertennung. Giniache Anwendung. Nicht ichadische Keine Schmubitellen in der Wasche, baber von iedermann leicht und ohne Gescht anzuwenden. Breis der Original Alaske Wt. 6.80. Zu deziehen durch den Deriteller: Dr. Uderkählt u. Co., C. m. b. D..

Ru haben in Wiedhaden: "Schübenhoff-Apothele", Wiedbaden: "Schübenhoff-Apothele", Wiedbaden; Langagie 11. Deritelling und Großbertreb:
Dr. Uderkählt u. Co., C. m. b. D...
Berlin. SW. 48.

#### Bermietungen

Jeder Mieter ber bier Bohnung fucht o. und Landhaufer berlange die Wohnungs-ffften bes Saus, und Geunbbefiber Bereins, Direftionbachaube Luften-grabe 19. Rip. 439, 6282.

#### 1 Simmer.

Maritr. 25 Prip.-28., 1 8. u. A., fof. au berm. N. b. m.R u. Bubeh.p. 1. Mai A.v. Gaitelitt. 10. Gib., 1 8. u. G. Rab. Mblerfir. 7, Rab. Citviller Str. 9, Bbb. D., 1 Rim., Ruche, Reller p. 1 b. Rab, Rimmel, 542 Dertingitt, 7 1 8-u. Ruche. R. Rr. Schönborn. B5809 R. Ar. Schonborn. Association of the control of the 1.8.28. an Rim. o. R. fot Artifrane 42, Artip., 1 8., A. u. R., an eing, Frau fei, ob. ipat. Rah. 2, 878 Rorioftr. 28 Sth. D., 1 8. 9. Rah. Goetheitt. 23. 1. Moribitt. 47.) 8. A. G. D. Dranienstr. 11 3im. u. Ruce (Oth.) 1. Rai. 546 Simerbera 10 I. Zim. 28. Rah. 5th. 8. 430 Simerbera 27. Sth. 1-3. Isohn. der for. od. hater. R. Roller, Boh. 8. 58602 Abackter. 21. 2. 6 Schachtltr. 21 1 8., R., D. Scharnborftftr. 17, Stb. 1. A. 1 8. u. R., 1-2 B., fof. A. 1 8. u. R., 1-2 8., 101.
2darnborftftr. 24, 1 r.,
R.-B. m. Gas. 1 8. u. R.
Schanftr. 1 i. D. 1 8., K.
Libanftr. 5, &th. Dach,
1 8. u. Rücke 1. Mai. 528
Iteina. 14 1 8., K. N. S. K.
Steinaane 17, Soh. Dach,
1 8., Rücke u. Rammer,
neu herger., fot. o. fv. 508
Balramftr. 37 1 8. K. B. An ber Ringfirde 6, 1, herrich 6-Jim.-Bohn, ver 1. Oftober zu verm. An-zuseben v. 8-4 Uhr. 451

1.8. Bohn. m. Sausberm. 1.1.5. en fl. Ram, s. vm. OH. n. M. 60 an Tagbl.. Ineigit., Bismardr. 19. 2 Rimmer. Serftr. 24 2-Rim.-B. D. un t. Wiet. auf 1. Juli. Iblerftrade 13 2-Rimmer. Bodnung billig. 479 Ellderftr. 3 2 ff. S. u. K. Res. Mtb. Bart. r. Boses Ann Darkt Bart r. 180866
Lambachtal 10. Cith. Mi.
Bohn. best. aus Kücke.
Lambachtal 10. Cith. Mi.
Lambachtal 12. Mieter zu
Lambachtal 12. 1. 521
Libbir. 3 2 Rim. u. Kücke.
Laisenaustra e 3. Ichone
Limbachtal 12. 1. Rai
Libbir. 3 2 Rim. u. Kücke.
Libbir. 3 2 Rim. u. Kücke. immbftr. 40 2 8... K. fof.
claunbftr. 40 2 8... K. fof.
claunbftr. 49, Sth. D.
claunbftr. 49, Sth. D.
claunbftr. 49, Sth. D.
claunbftr. Beichtraße 47,
claunbftr. Bieichitraße 47,
claunbftr. 21, B. B.
ch. B. en. M. Laben.
ch. Indanniad Str. 9
christerfir. 20, Bhh. [c]
-8-B. ber 1. Wai.
chiefectiraße 21 2.20m. 18.B. ber 1. Mei.
Helbedstraße 21 2.Rim.
cebn. an verm. B 5800
letter Edr. 28. 1. u. 2.
Alim. Robin. Rüberes
oif. Ar. Mina 56. F247
berstraße 37 2 Rim. u.
liche. Dinterb. Dach. auf
blort ober später au
stmiesen. 445
merb. 37 2.R. 38. 536
aunberstifte. 11. S. 2 R.
R. au bm. 1. 5. Böö96
danstr. 5. Stb. Dach.
da. u. Rüche 1. Mei. 520
einz. 18. D. 38. 2 R. R.
ling. 34 2.R. 38. 4u p.
ramfer. 18 2 R. u. Rüche.

Bartte 7, Retfp., 1 8, 11. 2. Gas, gleich ob. ibat. 1 Rim., R. R. 91. gum 1 Mai. R. Ablerfit 65, 4.

R. n. R. (Oth) s. 1 Ruli R. Schierly, Str. 38, B. r.

3 Bimmer.

danieb, Str. 9, 8, fd.

ramftr. 1328. u. Sude.

Bribfir, 40 2-8 .00. D.

19tr. 12, Afp., 2-R.-28.

#### Langgasse 16

find gum 1. Dit. ob. früber ber 1. Stod (4 fcone Zimmer, fener u. diebe' ichered Pangersewölbe, Küche reichl. Zubehdr), sowie der 2. Etod (6 Zimmer, Küche, reichl. Zub.) zu vermieten. Da die teiden Etod-werte, durch seder itr begneme Treppe verdungen find, werte, durch ist den eine greppe verdungen find, werte, durch ist den eine greppe verdungen find, werten in die indexente Acceptance eignen fie fich gufammen insbesonderes. Gelchifte-raume, Ateliers etc. mit ? obnung. — Anfra en beliebe man nur nach Recotal 10, Dochpaterre (Telef. 578) gu richten.

Delenenite. 8. E., 3.8im. du permieien. Reroftr. 27, 6. 1, 8-Rim... Bobn. p. 1, Juli 1919 gu berm. Rab bafelbft. 532 Reugaffe 18 8-8im. B. 8. 1, 7. zu v. R. v. 3-6 n. im Rorbaefcaft. 567 Blatter Str. 110 3 Sim. ber lofort gu bermieten. Schanfte. 5, Sth. 3 8. u. Ruche a. b. Rah. B. 562 3-Rimmer-Bohnung, nerdumia elettrid Licht Bod. Bafton. Beisung Sonnenfeite. au bermiet. Anaufeben v. 10-2 Ubr Ballmühlftraße 55. 1.

#### 4 Simmer.

Breibelfte. 7 (Lanbhaus) berrichaftl. 4-8im.-Bobn. au berm. fofort ob. Au Rab. bafelbft 1. St. 56 4-8.-28. b. Reug. entivr. g. 1. 10. gu berm. Rab. Blucherftr. 42, 1 L. Bed.

#### 5 Simmer.

Abelheibftr. 58, Gde Rarf-ftraße 22, 2, 5 gim. uim. fofort ober fpater\_, 530 Dreiweibenftr. 4, 1, 5 8.
21m 1, 10, 19 8, 12—4.
Gerichtstr. 7, 3 St., schone
5-Sim. Bohn, 3, 1, Justi
au bermieten, Rab. 3u
erfr. dofelbit, Bart. Gneisenauftr. 15 5-8.48.
Stiftstraße 2. 1. St., icone
5-81m.-Wobin. nebit 8ubehör aum 1. Juli b. 3.
su verm. Rab. su errt.
bafelbit Pari. 402

Briebrichftr. 40. 8 L. ich. freigel, 6. 3im. - Bohn., Bab, Ballon und reich-lidem Aubehor zu v. 565 Salramstr. 37 1 8. R. B.
Salramstr. 37 1 8. R. B.
Beilstraße G. Tach, 1 R.
u. K. m. Abichl Wab bot.
2 Möberite. 26, b. Görz.
Bellrisstraße 1 Dachwohn.
1 8tm., 1 K. zu vm. 488
Bellrisstr. 28 1 8tm. u.
Kache, Edh. Dach. 570
Barther 7, Bertin. 1 8 u. Rirdgaffe 54, 2. Etage, 6 Rinmer, Rüche, Badegimmer, Rüche, Badegimmer, Ranfarden und Keller, eleft. Licht u. Gas der 1, 10, zu vermieten, Wartiffer. 9, 1, 6-8 im. B. per ioi, zu berm. Besicht, tederacit d. Troperie.
Martiffer. 29, 1, 6, 2 im. Martifir. 22, 1, 6 Jim. u. Küche, beite Geichäftslage, ber 1, 10 b. 3. du berm. Räh. b. Weier, Riblassitzaße 41. 550 Wielanditt. 19, 8. bochb. 6. Jim. Wohn-biele. Zentrash. auf 6-Rim. Benfrald. 545 1. 10. au verm. 545 Die leit 19 Jahren v. Brl. Kröbesius bew. Mäume Kaifer-Kriedrich-King 11, beitbend aus 6 Kim. und reichl. Lubebör. sind au bm. Näh. 1. Stof. 568 bm. Näh. 1. Stof. 568 berrich. G.Rim. Wohnung mit reichl. Aubehör au bermieten. Röh. Rübes-heimer Str. 14, B. l. 558 6 B.m., Küche, Rubeh. in Gurlage au berm. Ru

#### Rurlage, au berm. Au erfr. im Zagbi. Berl. Ky 7 Bimmer.

Kaifer-Ariebr.-Ming 80. 8. herrschaftl. 7-Rim.-Bobn. Berl.-Aufs.) fof. ob. fbåt. Räheres av erfr. Schlinf. kronifp, bafelbit. 272

#### 8 Rimme u. mehr.

Kirchgasse 43 moberne Balmung. 8 R.

u. Badea. Kohlenausaus.
auf fof. od. spät. au perm.
Auskunft 1. Etage. 395
Kifolastir. 22, 2. neuseitl.
8-R.-B., 2. Kad. B. 556
Räh. Röderstraße 11.

Laben u. Wefdafteraume. Ablerstr, 3 Weft, m. Kroftl. Ablerstr, 9 Wertst. 448 Doudeimer Str. 83 großer Lagaertaum, a. als Werl-tatte benusbar, su berm. Näh. Mtb. Bart r. F247 Tobbeiner Etr. 83 ein 90 Q.-Mir großer Raum, ge-eignet für Möbel einzuftell. lofort vermietbar. Naberes Mttib. B. b. Fröhlich. B6059 Ellenbogengaffe 6 1 fleine Berfitatte gu berm. 484 Etteiller Str. 14 Raben u. Lagert, ob. Werfft, B2015 Emfer Strate 46 große 2Berfitatte au um. F247 Ariedrichtte. 27 gr. belle Werfstott auf sofort. 871 Ariedrichtte. 39. Ede Reu-gasse, Laden au vm. Nab. 8. Et. 10—11 n. 2—4. Gneifenauftr, 18 Berfit. bell. mit Gas u. Efeftr. 2-8im.-BB., 1. 7. B 5158 Rabuftr. 36 ge. Buro, Juli. Rabuftr. 36 Loger o. Bfil., ev. mit Bobn., p. Juli. Rirdianfe 11 fl. Werfitat für t. Geichäft. 298
Lothringer Sir. 25 große belle Lagerräume preisw.
fof. au berm. Rah bei Brohm. Edh. 1. F 271
Edlaben Wichelsberg 18
mit Labens m. u. Rebengaum auf jof, ob. höter au berm. Räh. 1. Stod.
bei Weidmann. 235 bei Beibmann. Woriblirake 8 Laben mit Labengimmer fofort oder fdater zu berm. Räheres Gr. Buraftrake 19, Buch-

Rettelbeditr. 20 gr., helle Berffi. m. eleftr. Anichi., Gas u. Baff., f. jed. Betr Riebermalbitrafie 8 Berfit

Riederwaldstraße 8 Berfit. Rauenthaler Str. 6 1 Lad., 1 Rim. u. K. fof o. iv. m. Dausme ster-Strike. F247 Römerbera 27 ich. Bäder-Iaden mit wod. Andhans, auch f andere Gelchäfte vastend in verfebrsreich. Rane zu verm. 388 Schierstein. Str. 27, 1. bet K. Muer, ich. b. Laaerr., o. als Werfit. zu benud. Schwolbacker Str. 1 Laden mit 2 Schouerfern. Rent.. Beig.. 100 am, mit 50 am Lagarr., ver fof. od. 1. 7. zu verm. Räch doch. Soferibau. b. Kamus. 588 Seerobenstr. 25 ar Berfit. Bagemannitr. 29 Laden. Beisusserfitatt z. v. R. Sob. p.

Berfftatt 2 v. R. Bob. p.
Baterloofte 2, Edlad, m.
ob. ohne Mojol. Finricht,
jofott ober fpäter mit
2. Rim. Bobn. a. 1. Juli.
Råb. Rr. 4, B. r. B3714 Beftenbftr. 20 Berfit. u. Dorffer. 21 Cout. 3. 97.-C. ob. Lagerr. R. 1 L B3956

Gute Existenz. Laben Ger, Buraftraße 17.

Mehoerlaben. Edlaben mit Balunna n. idmtl Anb in w. f. A. antoeh Mena, betrieben wirb ver 1. Off an vm. Kelbstraße 1. Lenaert.

## Lagerraum, Reller,

u Schuppen, für febes Geschäft geeignet, billig gu bermieten Frankenftrake 16, 860

502

#### Herderstraße 35 Lagerräume u. Büro

fofort gu bermieten.

Raberes bei Bed, Sinterhaus 2. St.

#### Der Edladen

Lan-goffe 8 (Ede Mitteiftrage), etwa 115 qm mit 6 Schanfenftern, bellem, ausgeb. Untergeichoß, ift auf 1. Oftober 1919 ju vermieten. Raberes hildner, Bismardring 2.

#### Laden mit Wohnung Werkftätte u. Nebenräumen

Bebergeffe 36 (feit Jahren Mechanifer C. Kreibel), ab I. Oftober für Mt 3800.— jährlich zu ver-mieten. Raberes hotel Moler, Babband. 555

## ross

in feiner Villenstraße, Nähe Kurpark, 16 Zimmer, viel Zubehör, großer Obstund Gemüsegarten, für 6000 Mk. zu vermieten. Off. D. 741 an Tagbl-Verl.

#### Werkitätte

wit Lagerräumen, für Schreinerei Glaferei u. febr geeign, eleftr, Licht Kraft n. Waller vorbb. auf fofort zu vermieten. Raberes dafelbit Georganglaufletraße 8. Web. eim Bausmeifter. Der bisher bon Gdirm-geidigit Griemann

#### Langgasse 1 Laden (26haufenft.)

ift auf fof. ob. fpaier gu vermieten. Rah bilbner, Bismardring 2, 1. Lagerraum fofort gu bin. R. Maur tiubitr. 4. Rip.

#### Laden

für fofort ober foater an bermieten Sanfante 4/6, St hodi Clastwirtschaft in bester bester Lage ber 1. Auli b. J. au berm. Off. an Ebrist. Rranffurt a/M., Aleitenburgftraße 11.

Werfitätte ... Lagerraum ju brit. Mah. Langgaffe 4 II. Laben m. 2 Schaufenstern u. Rebentaumen per for zu vermieten. Kan. Kero-trake 27. Off. 1. 588 Grofie belle Werfftatte ob Lagerraum au bm. Rab. Reroftr. 27. Stb. 1. 584 Grober heller Raum für rubigen Betrieb ober Buto gu bermieten, Rab. Oron enftrage 14, 1. 2 trodene belle Maume für Berfftat: ob. Lacert. fof. fpat. zu berm Rah.

#### Bäderei

Beftenbftr 44, Bt.

mit Gin-ichtura, iehr ren-tabel Dobbeim, Str. 124 ver 1, Juli au verm 831

Wohn, ohne Simmerang. Ablerfir, 62 gr. Dachto. su berm. Ran. 5. Weimer. Steingaffe 28 fleine Dad Mobn, an berm.

Answärtige Bohnungen.

#### Wilhelms-Anlage 5 in Biebrich eme jehr idone 6-3immer-Wohnung

im 8. Stod. mit Kentral-beigung v. reicht. Reben-aclab gum 1. Aufi 1919 praiswert zu vermiefen. Räbere Austinift ett. der bergeitige Bobnungs-In-lager

In Villa Bingertite. 31 im Gronefcb. 8 R. Riche. ar. Beranba 1 Mib. ar. Stellerräume. ebt. Ben-trelbeia aum 1 10, 1919 a. v. Bab Bingerifte, 31,

#### Möblierte Bobnungen.

Bahnhofftraße 6, 1 t., elea. möblierte & Sim. - Wohn, mit Kuche und Rubchör ber 15. Abril zu ber-

Desbl. Wohn. 2 Rim u. R. Rab. Ablerfregte 7.

An helber rubiaer Aurlage fein möblierte Wohn. 5–6 R. R. Bod Tel., in Billa mit ar Glart, an v Besichtia. 10–125: Uhr Mainaer Straße 17. Rleine möbl. 3-Rimmer-Bedhung nebst Rücke au dermieten. Ku erfragen im Tagbl. Berlag. Lo

### Schlangenbad.

Out möbl Kobnung, in Billa 2, 8 ober mehr R. mit Kliche u. Rubeh, billia zu verm. Kervstegungs-terh, ant (täglich Wilch usw.), Auskunft gibt Kran Keck, Wiedbaben. Albrechtitrafte 11 1. Stock.

Mabl Rim., Manf ufm Mbelheibitr. 86, 2. mbl. 3. an iside Dauermieler.
Albrechtiter 25. 1. elea. mbl. B. v. Schlafs. Elefter.
Balt., Südef, in geb. Kam.
Arnbifter. 8 möbl. Mani.
Bismarder. 42. 2 l. m. B.
Blüderbl. 5. B. L. a. m. 3.
Gr. Burafter. 4. 3. a. ar.
mbl. Mani., 16 Mr. 3. D.
Al. Burafter. 4. 2. a. creas. Binderpl. 5, B. L. a. m. 3.

Gr. Buraftr. 4, 3, a. ar.

mbl. Mani., 16 Mt. 5, D.

Rl. Buraftr. 1, 2 r., großes, ichon möbl. Bim., fonnig.

ichon möbl. Bim., fonnig.

Balramitr. 18 fc. Fettp., firche oder Seitenftr. Cff.

Bim., an eins. Berf. fot.

L. Greend Ring. Ring.

Bim., an eins. Berf. fot.

L. Greend Ring. Bim., Consign.

Dotheimer Str, 150, 2 1. gut möbl. Zimmer au verm., evil. auch 2 leere Bin. mit Ruchenbenus. Emier Straft 17, Gib... Woter, en Schlafzimmer mit 2 Betten u. Balton, I Schlafzimm, mit einem Bett zu bermieten. Beit gu Bruhige Lage.

Emfer Str. 44, 2 L. ichön mobl. Sim. m. g Vention a. 1. Mai zu vermieten. Friedr & traße 44, 111 L, mobl. Bimmer gu berm Friedrichstrake 47, 2.6t Bolcf. u Dobnaim. m.

mobl, an befferen Beren Au bermieten.
Friedrichster 48 einf. möbl.
Ranf. dillig au berm.
Dellmundstr. 58, B. r., m. 3.
Bermannstr. 9 Mf. m. B.
Dockstättenstr. 18, 1. St., möbl. Zimmer au berm. Atronaffe 64, 1, efenant möbl, fepar. Bobn. u. Schlafsim, mit Klavier, Luifenftraße 5, Gth. 2 L. mobl. 8 mmer au verm. Mittelfir. 4, 1, a. b. Langa. el. möbl. Simmer, fep. Moristr. 11 I behagtich

### Rheinstrake 68, 1,

Bimmer m. guter Benfion.

Bobn- n. Schlafa etea, mebl eleftr Licht unb Babesim, fotort au om Romerberg 24, 2, S. me Schwalb. Eir. 69, 2 L. ich. m. ionn. 8., re chi. B. b. Ballufer Sir. 12, 1. Gt., bei alleinst. D. elea. mbl. B. u. Schlafz., ev. n. st. R. n. Nickend., Badez., K. Beberg. 45/47, 3, m. 8., ied. Porfitr. 18, 1 L. g. mbl. 8. Ein aut. möbl. Zimmer

Sonnenf, eleftr, Licht, mit ober obne Berpfleo, ju bm. Mubligafie 15. 2. 2 fleinere 3immer Pobn- n. Schlafzim, mit beiond Abickl. u Riciett. frei Rheinbahnstraße 2.

Elegant möbl. Zimmer mit Benfton in rubioem vornehm. Daufe 1 Stod. nabe ber Wibelmitrake. an besiere Dame zu ver-mieten. Anfragen unter B 746 an b Laght. B.

#### In Villa

Aurlage, fcidne Gub-aimmer frei geworden, mit n. ofine ante Beroft. Danermieter bevoraunt Abrefie im Tagbi. B. Ho

Feines Privathans Gina Rim mit Betoftia. fofort an veroeben. Rah im Tagbi.-Berlag. Len

Leere Sim., Manf. ufm. Abalfdaller 14, 8, 2 lerre eica. Sim., Gas, Gieftr., mit Manf. u. Keller an gebild. Dame abzugeben. Betramftr. 22 gr. bab. 90.

Betramstr. 22 at. bab. M.
Eleonorenstr. 6 I. Mani.
mit Ofen per sofort.
Elwiser Str. 14 at. I. S.
Emfer Str. 31, 1. swei ichone große unmöblierte
Zimmer, 1. Stod. Sidseite, zu vermieten.
Fauldr. Str. 9 bab. Mani.
Eneifenanstr. 15 2 I. M.
Elocthestraße 25, 1 (Wani.
Elocthestraße 25, 1 (Wani.
Und Schlafzim. b. einz.
Dame für Alleinmieter.
Sessweiter. 29, E. 1, I. 3.
Rarstr. 29 2 ich. gr. M. 3.
Bassocha. a. rud. B. fot.
Körnerstr. 6 1—2 I. B. 3.
Einst. b. Nöb. R. Surf.
Luisenstr. 5, 2 r., I. Wi. i. Luifenfir 5, 2 r., I. Mi. f. Luifenfiraße 22, 2, 1 gr. Rim. fofort au von. Rab im Saufe, Bapierladen. Neugaffe 19 2 ineing. Mf. Oranienfir, 8 Mi. R. 2 I.

Dranienftrate 44 fcbene Manfacbe, mogl. a. But-frau, gu bermieten. Bhil bpeberaftr. 43 gr. hab. Mani. 8. Rab 1 St. r. Schwald, Str. 12 1 M. g. Bew., 1 &. s. Möbeleinit. Stringafje 18 Zimmer 1. Unterft. Dorfofer. 1. St.

29e fftr. 16, 1, 1, 8 m. R. u. 28, 1, 5, N. 6, Lange, Bestenbstraße 12, Bart. 1., leeres separates Simmer au bermieten.

Wielanbitt. 10. B. R. 8. m. Sp. E. R. Münelb. 2. Rietenring 6, 6. 8, ar. Mi. Schones feeres Frontivis. gimmer gu berm. Ran. Bierftabter Dobe 56, 2 r. Für Spezialarzt

Beidaftslope gelegenes Ebrech u. Bartesimmer fofort Au Limen-Avothefe. Rwe' fcione gr. leere Lim. an Detrn oder Dame au an Detrn oder Dame im Li Mäberes fofort au berm gowen-Moothefe.

vermieten. Abreffe im Tagbl.-Berlag. La Bon einer mob. Etage find 1-2 fch. leere Bim, mit ff. Rebent. für Roch wede an eins. Dame ob. herrn abz. Rah. Tagbl-Berlag. Lw

Reller, Remifen, Stall. sc.

Ablerfit. 33 Stall f. awei Rfeche. Deufveich. 286 Ablerfit. 63. Oth. B. L., Stallung fof. od. footer. Bertramfit. 20 Wlaiden. bierfeller au berm. bei Glater. 287 Blüderftr. 14 Stall, f. 2 B. Dreiweibenftr. 4 Stall a. b. Sociftr. 10 Stall, n. reichl. Bubehör zu bermieten. Enifentrafe 24 Reller su bm. Rab. Web, bai, 865 Stallung

Stallung
Dranienstr. 33. für vier
Verde. Kutterr. sowie
Plaschenbiersell. mit ober
obne Wobmuna au vm.
Väheres der Kelichenbach.
Absistirahe 6.
Al. Schwald. Str. 10 Kell.
60 Omtr., sofort au vm.
Räh Berberitr. 31, 516
Porfitr. 3 Lagert sof ob. Portitr. 3 Lagert. fof. fp. R. Meroftr. 88, 1.

#### Weinfeller

eut mit Buro od Badt. Raulbrunnenfir 8, R.11. Autogeragen sofort zu ber-

Steingaffe 36, 1 L

### Mietgefuge

#### Landhaus

für 1 ob. 2 Namil., mit ffir 1 ob. 2 Kamil., mit Gemissenarten. ebt. m. II. Stall. in Wiesbaden oder nachter Rabe au mieten oder fausen aesude. Cft. mit Breisona u. B. 738 an den Toobs Gerlag.

Bu micken oder zu fausen ges. Landbags, 6—7 Ränme n. Rubehor, gr. Garten, hier od. Mheimaau. Offerten unt. H. 745 an den Tagbl. Gerlag.

Mittelarolies Brivathous in Besbad. Rähe Bobn-bof oder Kurlooe au miet, oder faufen gefucht, Gen Ang. mit Breis u wann besiehd an Teler Troben-fera in Köln-Mülheim. bero in Roln.9 Mainauftraße 17

Rohlengeschäft off W 641 Zanbl Berl 1 Rimmer und Ruche in rub. iaub. Saufe zu meten gefucht bon einz. Berfon, Off. erb, u. G. 744 an ben Zogbl. Beriag.

Runge Fran fucht 1-2-R.Bohnung am liebften Beiv Rabe Gebenftrane, Offerien u 2 740 Tanbl. Berlag Stinberlofes Gbeb. fuchi ant forort ober ivater 2 3immer : Mohnung.

Cfferten unter &. 742 an 2 Simmer u. Rüche u. mittlere Schiofierwerf-ftatt gel, Off. n. Breisang. u. L. 741 an Zagbl.-Berl. Brantvaar fucht icone 2-3immer - Bohn.

mit Rubeb sum 1. Juli. Off. u. 8. 743 Tonbi.-8. Gelunde Wohnung 2 Rim. Ride. Manfarbe im Borberb. ober 8 Rim. Arontio, aum I. Juli ebt 1 Aug. v. Brauto au m. ceiucht, Ana in Breis u. D. 745 Zandl. Berlog. Son einselnem Serra fonn. 2-3-8im. Wohn. 1806. 1. Et., ob. Cochp. 3. 1. 10. gei. Off. m. Pr. u. 183. 60 an Taghl-Sweigh. Eine schöne 2-3-Ammer-Bohnung

möclichft mit eleftr Licht. in nur autem Saufe ver fefort oder ibater befucht. & freet, mit Miefpreis u. T 736 an ben Tanbl. N.

2 ob. 3 Zim. Bohn gef, teilweife möbliert od un-möbliert, Rahe Bahnhof. Bögl, Telephonanich, B. Bilgrim, Philippsbergitr.36 6d. fonn. 3-3.-Wohnung ron rub. Mamilie (3 Berf.) auf 1. Oft. evt. früher, zu mieten aef. Offert. mit Breis u. A 61 an Taabl... Ameinst. Hismardr. 19. Aeftere Dame Jucht 4-Jimmer-Bohnung

nebit Aubehör, mönlichte icfort, Kurbausnäbe Off. n. & 743 Tcabl Berlag. Noberne

4 3immer · Bohming

Sidfeite. sum 1. 10. von rubigen Rietern gesucht. Eff mit Breisangabe u. D. 742 an den Tagbl. B. Sum 1. Arni 4—5-8. Rohnung mit all, Sub. 2. acf. Effir L Bochb. 1. Et. Breis 750—850 Mark.

Abin. Ribearaben 23.
5—6-3immer-Bohnung aut ausgeftattet, ob. flein. Einfamilienhaus

ffir 1. Oft, gefucht. Gute Cahnverbind. Bedingung fleiner Garten erminicht. Glefl Angebote u. B. 741 an den Zaobl Berlag.

Freie Wohnung Bille gegen Hausarveit in Bille per 1. Juli f. unabhängige empf. Berson, Räheres Schlichterstraße 12, 2. Griman.

Orimin.

An best. Saufe,
Dambachtal ober Nerotal
bevorz. Wahn. v. & Lim.

u. Lubeh., Sart. ob. 1. St.,
cuf 1. Oft., ev. früher, von
fl. Familie zu mieten gef.
Off. mit Breis u. R. 742
an den Tagble Berlag erb. 2 fl. refv. 1 ar. möbl. Sim. mit Lüche a. 1. 5. gefucht. Off. mit Breis-angabe unter S. 740 an ben Zagbl. Berlag.

Dtöbl. Zimmer vnaestört, seb. Einaana, von Serrn aesucht. Off. 14. R. 737 an d. Tanbl. E. 1 od. 2 möbl. Zimmer b. 2 best. Geschäftsbamen per sosort aesucht. Gepar. E. na. erwährlicht. Offerten unter R. 742 an ben Tagbl.-Berlag. unter R. 741 Tagbi.-Berlag.

### 3immer

aut möbliert, mit fcparat, auf möbstert, mit sebarar Ginaana ver bald von alleinstebend. Deren aesucht, Ara, mit Breisowaabe u. Beschreibung u. D. 742 on den Tagbl.-B. Mest. Gert sucht eins, möbl. Rim. Off. u. M. 737 on Tagbl.-Berl. Gins, alle nst. Kel., Näh. jucht möbl. Zimmer. Off. u. 3. 741 on Tagbl.-Berl. Möbligertag Limmer.

Möbliertes Zummer

mit separatem Eincana gefucht. Angeb u. B. 741. un den Zagbl Berlog 3 möbl. Zimmer u. Küchenraum von Dauer-

mieter (3 erwachl. Berfon.) 4 1. Juni ob. iv. gesucht. Br.-Off. u. A. 614 Tagbi.-B.

#### Beamter

wünscht, be elternlos und bier fremb. in aut. Sause bei einseln Dame aemstliches Seim. Achte Boseplat bevoraugt, Offert, u. D 744 on d. Zaabl. Berl. ft. saus. möbl. Kim. Off. m. Breiseng, u. E. 60 an bie Toabl.-Breigit Goones mobl. 3immer in ber Rabe bes Boupt-bubnbofs gefindt Off. u. E 741 an ben Laubl-B.

### Möbl. Zimmer

aciucht von einem derru. Theaterbeluche für 2 dis 3. Toat in der Woche, mit mockficht feb. Eina Cff.

11. E. 747 Taadt Verlag.

Tauermieter incht Sim. mit Klavier, möglicht im Bentrum. Off. u. d. 60
an die Taadt. Sweigst.

Pismardring 19.

Alleinfiel. Hett
mit cia, Möbeln such ein arvies seeres Rimmer in rubiaem vornehm. Saufe.

1. Stod Kähe der Kinae u im Billenviertel. Off. unter A. 740 a. d. Tachl.

Eetlag erb

Tetlog erh Ber gibt 1—2 leere Sim, für Unterrichtsawede ab? Bart, ob. 1 Tr. Gute Ge-fchaitst, Off, m. Breisang, u. B. 746 an Laght. Heri. 1 Wertftatt ober Laben

su mieten gefucht Webnert, Gobenfte. 7.

Gebilb Dame funt fl. Rrontivisio ober feeres Rim, mit Rebenr... aleich ober frater in out Saufe. Bentr. ober Rabe. Off, u. g. 746 Lanbl.-B.

Laden od. Wirlichaft au mieten oder Kiliale au abernehmen gefucht bon geschiffstund Ebeb. Off. u. 3. 59 Togbl. Speiast.

Großer Laden

meit Rebenröumen und Rebnung für größ, Ge-ichöft geignet, zu mieben gefucht Off unt, R. 60 an die Taabl. Ameigit

Aleiner Laden au mieten gefucht ob. Abernehme von Filiale. Kaution fann geftellt werben. u. A. 645 an Tagbi. Berl.

Fabritraum, 100 Quabratmeter gr.

Dienstag, 15. April 1919.

Rentrum ber Glabt bahnhofe, an mieten de-fucht. Breisangebote an Docrenfamy. Mosfisallee 35.

Luto - Garage mit Bohnung

in ber Rahe ber Sonnen-berger Strake fofort au

J. Pfeiffer,

Groher heller

Lagerraum

Zu mieten oder zu taufen gesucht

Für eine neu zu errichtende Metallwarenfabrit suchen wir möglichst bald geeignete Fabrissotalitäten, ca. 1600 bis 2000 Ausbratmeter Flächenraum, in Biesbaden, Biebrich oder Umgegend. Angabe des Miete, bezw. Kauspreises, mit Abgabe des Situationsplanes unter 2. 787 an ben Tanbi.-Berlag.

Fremdenheime

Wrembenbeim "Saus Gudrun" Abenaftr. 5 Ribe. 2145. fene Rimn Beruffegung

Haus Riviera. Bierftabter Str. 7. eles ausaeft. Rimmer mit Arüblidd\_au billinen\_Br.

Tageszimmer, Babnhofftraße 3\_2. In II vornehmen Beim

gut möbl. 3immer bei voller Bervilegung ber 15. April wied zu besetzen. Bine Rebigi Franti, Gtr. 2

Golider anitand. herr kann gute Benfion haben auf dem Lande. Offerten unter B. 748 an den Lagdi.-Berlog.

findet in Prof.-Familie Borort Biesbabens, Rahe bes Balbes, großer Garten,

eau munimic

bei better Berpflegung und gewiffenhafter Beauffichtig. im Toobl. Berl. Lp

beldvertent

Rapitalien-Lingebote

Wer Rapitalien

auf 1 ober 2. Soppoibefen anaulegen beabsichtiat, m. fich an die P705 Direftion bes Sans, u. Grundbefiber Bereins. G. B. Biesbaben.

G. B. Diesbaben. Luifenftraße 19. Telephone 439 u. 6282. I. hnpotheten-kapital

nu 4% % Rins bei makig. Browfiert auf Bobn- u. Gefchäfisbaufer au berg. Brauth. Roribstraße 35. Supprinciengelder

an 1. und 2. Gtelle

empfehlen au billigsten Bedingungen Rofef Stern u. Suhn. Reroftt 48. Tel. 4589

Sypothetentapital wird tvefenfrei für Ge'dgebet plaatert durch das Banftommissions. Geichäft O. Engel Abolfitraße 7. 10—15000 Mt.

ouf nur arte Onvoidele ausauleiden, a. aufs Land Ciferten unter G. 746 an ben Taabl Berlag

20-25 000 Mt. ant 1 oder aute 2. Shpo-thet per fofort oder foat auszuleiben. Offert. u. 3. 787 Landt. Berlag.

Tel\_ 3003 ieber Mrt.

mieten gefucht.

Leberberg 11

mieben gefucht, Off, u 746 an ben Taabl. B

Gume Ariegsaniethe un taufen. Offert. m. Breis u. N. 61 a. b. Tagbl.- 3wgft.

Rapitalien-Gefuche

Ariegsanleihe

bertaufe. Offerten unter D. 743 an ben TanbL-B.

Auf Wohnhaus er Rabe bes Ringes in ber Rabe bes Ringes 10—12,000 Mf. 2. Obpoth, gesucht. Off. unt. F. 748 an ben Lagbl. Berlag.

Mt. 15 000.-2. Sypothet

auf neves Dans in auter Lage in Biebrich von Selbitaeber aefucht Off. u S. 742 an den Laabl. Berlag erbeten.

20 000 Mt auf aute erfte Steffe au 5 % fomie bees aleich auf aute Rachbun, auf hocht. Dbieft, bier au 6% aci, f. Darl, thefenfr, Otto Enael. Abolifitabe 7.

44,000 Mf. ouf ein nur erstil. Etagen-baus, pr. Wobulage, an 2. Stelle aciuds. Off. u. S. 729 an Tagbl.-Berlag.

85 000 Mari

60% ber Tare, zu 4% bis 4\*/% zur Abl der ersten Oppotbef aum Juli von vinttl. Pindaabler von Selbstoeder gefuckt. Off. unter S. 50 an Taabl. Ameiait, Sismandring.

Bermög. Eigentümer sucht auf seine beiden mertvollen Edbauser im Schamidertaat von 140–150 000 Mark direkt vom Gesandbetraat von 140–150 000 Mark direkt vom Gesandbet. Anachote unter W 747 and den Taabl. Berlag. F279

Immobilien

Immobilien Bertäufe

Günst. Gelegenheiten

Kauf und Miete herrschaftlichen Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich

Telephon 6656. Wilhelmstraße 56. Al Billa m. Bentrafheia. Mald, Rerot., 30,000 M Rübeth. Etr. 31, 1

Bu verfaufen mod.

10 Rim u. Rubeb, mit Geia tabell, Bultand, Lone: Biebricher Str. auch zu verf. event. auch zu vermiet. Räh. 3. Chr Glüdlich. Wilhelmstraße 56. Tel. 6656.

Etagen-Billa

arisantelben. Arteria. 2×4.8. Wohn. u. reicht. 2400,000 Mt. Rubch. an Dalteitelle der Geback. 3. Deb. 2 Sep., aans ob. Glefte. weozuash. dill'a mit Get., d. Eelbita. joi, aussul. an vert Cii unt N. 729 faufen. Off. u. L. 738 a. Tasd. B. an den Tasdi. Berlag. Berlag.

Wohn. Nadire. Bitro Lion & Lie. Größte Auswahl bon Diet- u. Raufobjeften

Adolfshohe. Einige Gin- und Swei-Ramilien-Billen preidwert an verfaufen. Raberes u. B 739 an b Taabl. B.

mit Sansaarten.
in Biebrich am Rhein.
auf d Abolfsböbe, awiich,
Phinköbe u. Seftletzei Senfell aelesen. 8 Rim., Arembenaimmer, Kamm. n Aubeböt, au verkaufen.

Breis 50 000 Mt. Offerien unter T 732 on ben Taabl. Berlog F190

Länbliche Rube Ländliche Nulle
n doch nahe den Anlacen.
6 Min v Galteft d. El.
H. Filla m fl. Diele. 6
Rim., Bad ufte. Warmnusierheia. Gas. Eleftr.
rett Gart. f. nur 48 000
D. Enoel. Modifiraße 7

78 000 Mart herrlich ael Billa 8 R. u Rubeh. in mobernst. Aussiatt. 12 Min D. Ansfeatt. 13 Rin. v. Ruch. 5 Min v. Daltz-ftelle zu verf. Otto Guaci Abaliftrafie 7 Mob. Billa, 6 gr. S., 2 B. 8.500 M. vf. Karlitr. 15, 2 Günftige Gelegenheit.

Villa

in feinster Kurlage mit großem Garten ebent, für 3 Kamilien a 5 Kimmer u Ruveh, um-änderungsfähla, ist bei Barzablung

unter Taxwert au berlaufen, Roberes u. B. 724 Zanbl. Berlag.

Villa

ab 1, 10. dir. am Walbe Dambachtalaul. Fresen. Str 33. enth 9 S. r. Sb. Rentralb du berf. o. vm. Käh Winteler Str. 9, 1 I

Wohnhaus Mosbacher Strafe 3 au verfaufen. Abberes bei

Rentabl. Miethaus Weitenbviertel, bad r 10 000 Mt. Wiete erbringt, aur Keldaerichis-tare au berf. Selbitäuser w. a. Ebister 8, 747 um Angebe ikrer Noc. a. FY79 Gedieg. Einfam. Halls

in der Annenitadt, 8 Rim. u. Aubeh. ichön gel. iehr gerign, zur Ausübung c. areliaken Braris, besond, limst halb an vertauten, Angebote unter U. 747, an den Toobs. Berlag, F279

Saus

in ber oberen Dobbeimer Stroke mit Amei. und Drei Rim Bobn und gereaelt. Sovothefenverhält-nissen, sehr rentabel. au verleufen Ann T. 747 an den Tandl-Ferl. FVID Rähe Biesbedens, Oliefielle d. Eleftr., siein.

Schubben mit Stallung f. Kleinvieb, großer Obit-und Gemüscarten. An-gebote unter D. 725 an den Tagbl-Berlag. andbaud su

Gute Rapitalanl.

Gut aebautes mod einsperiot. S. u. 4-81m. Saus m. Toriabet. Laden Nähe Kingl., u. Sth., f. gr. Betr. vallend, wesen bod. Alters des Belibers au berl. Eff. u. S. 732 an d. Tandl.-B. Griftenal M. Saus. wit rollit Ginr. f. Bald. u. Blättanft, mit el. Betrieb. Stall. für Kleinvich. Safr. scholl für Kleinvich. Safr. scholl für Kleinvich. Safr. scholl für Kleinvich. Safr. scholl für Belinder. Denet. denet. denet. Denet. Safr. scholl beit Safr. scholle b. El. für 35 000 M. derf. O. Engel. Abolitat. T.

5 Zimmer-haus Annenstadt, frei n. fonnia aelegen mit er. Palfons trefand Berhältnisse halb, unter der Aare au bert. Anna de Schöff, u. D. 713. On den Jacobi. Bert. From Bleichitrage, i. 58,000 unt. au bert. Frieda Kraft, Erhacher Straße 7, 1.
2thödiges Bohnhaus

Bohnhaus, nabe Ring, mit Toriabrt, 5-3im. 20 dinterh. Berfliatt, 3-3 Bohn. f. Sandwerter & eign., au berlaufen. Off. unter G. 74 Tagbi. Berlag.

Nob., g. rentbl. Etagenshaus, 3- u. 4-8im. Wohn., wegen Aufb. d. Gemeinfch. au verkaufen. Ciferten perfaufen 734 an ben unter A. 73 Taabl. Berlag. Zaabl. Seelag.
Sehr aut rent. Wietshaus, ob. Dobb. Etr. 2. u. 3-32.
Bobn. mit Werfit., f. 1cb. Gefdaff geeign. u. gimit. Beding. su berk. Off. u. 82. 61 an die Tagbl.
Sweigit., Vismarating 19. Siden, tent. Edhans im Sudviert, m. 2 Lad., ber-febrer, Lage, nur ertittell, belaitet, preisw. du vert. Rah. unter 3. 747 an den Lagbl.-Berlog.

Haus

mit anter Birtidalt für 68 000 Mt. au verfaufen u fofort au fibernehmen Brieba Rraft. Griader Strafte 7 1

Sch. Saus i. d. u. Moel-beidirt. m. fl. Geitengeb. Tori., fl. Weinf., Sorr. 5. bezw. 6-3.-W. i. Edb. nur b. 56 Brog. bel., über. 6 Brog, rent., weit u. feldiger. Tare su ber!. Aufr. u. G. 747 an Tagol.-Berl. Gut rentabl, neu, hibidi. Gide rentabl, neu, hibidi. Gidebiertel. 2mal 3.8im.B. im Stod. preisw. su verlaufen. Anfragen erf. unter D. 747 an ben Tagbl Berlag. Größeres

Wohnhaus mit Remife u etw. Gart, in tubiger Lage Schier-fteins zu verfaufen. Rob. im Tagbl. Bertag. Kr

Wohnhaus Karlftrage 18 gn berfoufen. Rabres burch b. Gigentumer Ad'n - N. ppes

Konigin Luije-Blat 14. Königin Luis-Vlat 14.

Beb. Grundfild.
(1und 1000 Om.) in ar.
Reinzer Borort. 20 Min.
b. Gitterbh., mod berrich
Bodubaus wit 9 R. aer.
Virtsch. A. alle nen und
maß. au landre wie und.
Rweden febr ceeian zu
tert. Breis 65 000 Rf bei
Munsahl. Anfraa. unt.
G. 6907 an D Krena. M.
Greed. Wains.

Erred. Mains. Aleines alteres Haus auf dem Lande 2 Stund, von Wiestaden entfernt, mit ca. 20 Aufen Sof und Garten, ist Sterbefalls h. bellig zu verlaufen, Dasielbe einnet fich für einen Geschäftemann, da früher ichen Entschaftemann, da früher ichon ein Gesekäft barin var u. die Einrichtung voch borbanden ist Aus-tunft ert. Saafe. Rifolas-itrake 25.

mit autaebenber Wirtschaft Jolef Giern & Gobn, Meraftr, 43. Tel. 4539 Gutgeb alte rentable

Wirtichaft, (inea Apfelmein) ift sofort mit tämtlichem Andensar preiswert au bert. An-achfung 20—25 000 Wt. Offerien unter A. 632 an den Toubl.Berton

Grundstüde

in allen Loven u Groß bofei auch eingefriedig Garten, mit Biffer be feben nur au bert. Na Muller Arnbiffrafte 3. Mder, u. Gartenland, perid. Baugelanbe,

ar. Landbaue, Rweifamillen Saus berfauft Gigentumer felb u. S. 617 Zagbl. Berlag Der fiber 1000 Baumen Beerenftraudern anneleated beauem erret

bartengru iditua imit Drahtzäun, verfeb.)
neuzeitliches Gartenhaus
mit 1 A. Küche, Berander
u Keller, sowie Bumbanlage, aus Brivashaud a.
Breis von 20 800 Marf

au berfaufen. Bermittla verbet Angeb u. B. 748 an den Tanbl. Bert. F279 mit 20 Obitbaumen au berfaufen. Off. u. II. 725 an den Tanbl Berlag.

Immobilien-Raufgefuche

**Candhans** 

Eine 2-Etagen-Billa 7 Rimmer, au faufen gesucht Offerten v. Be-fiber unter A. 738 an den Zaabl.Ber'ag.

Rleines Haus cher Billa Aurlage be-boraugt sofort au feuten acfucht Eff mit Breis is 9, 742 Tanbi. Serlag. Haus

bobe u. breite Toreinf.
mie arober Werschäfte u.
Leoerraumen. u. aunstig.
Ledingungen bei arober
Angeblung auf sosort ob.
später an saufen gesucht.
Eif. R. 60 Teghl. Impost.
Ju lausen oder zu mieben
gesucht belieres bin amisten gefucht belferes win amilienhand, In beziehen Juni o. Juli. Off, an Wallenda, Machen Babubofftr.10, 190

Rent. Saus m. II. Wohn. au laufen gel. Off. m. Rab. u. R. 59 g. d. Lagbl... Bweigit., Bismardring 19.

Vertaute

Brivat-Berfaufe Mittlere Buchdruderei

in Großtadt obne Ber-mittler an vertaufen Cff. u. D. 728 Zaobl. Berlian 7-9000 Mf. Berdienst mit 10 000 Mf. Anlaget. durch Anlauf eines fein. Geschäfts dier Kachl. u. nötig, da auf. zub. Berlin torb u Käufer vollständ, einger, wird. Auch für ticht Daine baffend. Dito Engel, Aboifftrage 7.

Goldgrube!

Berfaufe mein autreb. Obit- u Gemufe-Gefcatt mit fondel Einrichtung u. Barenbestand im Kentr, der Stadt Käheres im Lenbl.-Berlag

Aino

febr ant gebend, zu verfeufen. Offert, 3 733 an den Taab! 6 duh madergeld

autoebend, mit Antentor (Laden u. Wohnung) sof obsuseden Cif. u A. 725 an den Taabi Berlag

Alte gutgeh. Baiderei m. elettr. Betr. borger, Alters balber unt gunftig, Bebing. in bertenfen, evenil, bie paf. 3 Bim. Bohng, mit gu mieten. Difert. unt. E. 749 an ben Tagbl-Berlag. Sdiwerer Raffegaul

\*\*\*\*\*\* Johlen, 3 Bochen alt, ju ber-taufen. Robientonfum

gu bert. Blatter Gtr. 76, 1

3. Senft, Ellenbogengaffe 17. 0000000000000000

Adiung! hirfdroter Meinraffiger, hirfdroier Rehpinscher, Rübe, preis-berfaufen, Rab mert au berfoufen. Nab. Drudenftrage 8, 1 St. I.
Reinen Coaferhund in verfauf. Otto Alop. Schier-fleinerftr. 20,0th. I. Tel. 3303

hochtr. Ziegen an pl. R. Rienelei Bedel. Biebricher Strafe 53. frifdm. Bieg. Biegenb. Mutterl, verf. Gruger, jobbeimer Strafe 172. bute frijdmelt. Ziegen fowie Bertel au verfaufen Bh. Brenbel.
rechts ber Roble-Ruble.

Adding! Rwei frifdmelt. Cabnen-Balramftrafte 20. Briid mellenbe Riege a. of. Dobbeim, Biebricher Lanbitr. 5, 1. Bartmann. 21chtung!

Rienenlammer bat abaun Ediffer Miehfftrafte 11. 2 S. träft. Sabnenziegen-laum, b. R., bornt., w., bt. Tobbeimer Str. 61, 1 L. Ein Bullel'- Jiegenlamm 27 Tone alt in bertoufen Pfies Walbitrafte 42. Il Biegenlam 3 of. Franfen-frade 15 D. L. Guberjahn.

2 Safinnen mit Jungen und Stall au verfaufen b. Schmitt, Felditraße 12, hinterhaus 2 St.

2 belgifde bufen, ste Raffe, Sans und ben mit Stallung größte Ra berberftt. 33. Zel. 1662 neiß, Leghorn, zu verk.
oder gegen Legebuhn zu
verteuighen, Räh, Pluder,
itraße 27, 1.

unter 15 die Bickl, 5 pr. Enten und 1 Enterich au verk. Biesbadener Str. 73 in Sonnenderg.

if. Kanarienfänger, ichone braft. Stöd. Bogel-bede. if. Käfige u. alter Leberfoffer an verfaufen. Schneiber, Rewitt. 43, L.

Größere Mengen diverje trodene Farben

Selenenftr. 26, 1 Kür Münzenfammler!

Brivatmann bat einige ite Munzen obzugeben. nte Minzen Anfragen erbeten unter T 740 an den Tanbl B. Golbene Damenarmbandubr preism. gu berfaufen. Lofbringer Gtr. 27, 6. 1. Borpabl.

1 aolb. Damen-Uhr. 1 filb. Derren-Uhr billig au berfaufen Glfäffer Blab 8, Oth. 1. Standuhr

mit Sch'cawert ca 250 Meter boch, für 100 Wt. zu verfaufen, Au erfrag. Weitenditrake 20, 2 linte.

Cone Rimmeruhr, Schient Rimmeruhe.

2 Wederphien, ein fiarfer
Schlientorb 1 Roffer or.
Kutterfiste an verfanfen.
Kifder Reroftrate 14 1
Silb. Zafdenubr m. Artte
au verl. Echporbt. Wellribitrafe Rigarrenladen. S'lb. Damenubr, wie neu zu verk. Schmitt, Klarenthaler Str. 8, 1.

Wertvolle Damen-Uhr mit Rette au bf. Biebrich somer filb. Inschenuhr Andudouhr u. Derreuring au bl. Rubne, Lehrftr.3, Bt. Sith. Damen-Uhr gu vert, Angufeben 11-3 Rubed-heimer Str. 9, 21. Bauich.

Tula-Uhrarm'and vreiswert zu verk. Händler verk. Rah, Tagbi. Berl. Le

Alfertum (Mujeums-Allertum pild G.i. Kallette, 45×30×30, mit Kunitisblok im Dedel, Plarodarbeit, an Leb-Mit Kunitiation in Leb-Plarodarbeit, an Leb-haber abzugeben. An-haber abzugeben. Anfragen unter B. ben Zagbl. Berlag. Aditunal Kaff Ofterorich Einige Gilber Enbenede Koffee. u. Deffectlöffel. Luderteller, berichiebene Pattos u. Kafferollchen Auferteller. Ber anderollchen Marke Gerbebn veriste, au verf. Bernfardt. Dob beiner Str 20 Meh 3 r. Frokke ned Lafter und Teejervice f. 12 Perfonen zu verfaufen Hiedrich, Kaiferitraße 2. 1.

Bortione . Platten, Bierunterfate, fl. Teller, 1/. Dt. Meff. u. Gab., 1 Linberlauf. ftuhl bill. ju vt. Rable, Sell-

Ru verfaufen: 1 Kaffeeservice (Bieder-meier), 12 filb. Eklöffel, 2 Bonirvalm., Bogelföi, Rab. im Tagol. Berl. Kx Teefervice für 6 Bert., Beil. Schreibtiichgarnitut, Onir, au bert. Leicher, Onix, au bert. Oranienstraße 6. Giffierned Butter-u. Rafe-Beiten

(nicht gebraucht) f. 40 M. au verfaufen. Offert. u. D 741 Tanbl Berlan. Bur Communion Rrang n. Kreus au bf. Dambed. Gneisenauftrafte 14. 2 L Rommunion-Arans mit Retzenichm, au be Ott, Bielanbitrafie 25. berf.

Edit türk Shaind zu vt. Bach. Lebritrake 25. Reuer weiber Strauß-feber-Koa, 150 cm lana, zu verk. Reugane 21, 1 r. 2 ichwar e weiche Allzhüte Große 57 gu verlaufen.

Eleganter Tranerhut poch nicht getragen billig an verfaufen bei Rain. Bahnhofftraße 8 Oth An berlaufen bei Rain.
Pahnhofftrage 8 Orh
K. n. ar. Konfirm. Out.
W 58, für 15 Mt. su bert.
Schwarzel, Frankenitz. 10.

gut erhalten, preisibert zu verlaufen, Kupfer, Dell-munditraße 18, 1,

92r.

gg et

Ber

edera.

Sehr

68,

20

Griff

podife

mfen.

Peinc

berrod

Milit

Enbeff

WHI. S

Militä

Pril

Melle .

Rici

Ma

Rio

Gin 3

Eleg. dib. Laffeimallet reiswert au verf Brühl Reroftraße 28 3. 2 neue Strohhüte dunfelol., du bert. Rein. fcmidt, Etiviller Str. 2, 11

Weg. Todesfall su verl. D. Sommerbut braun fl. Worm I. orie 26 Mt. 2 Maddenbitte k. 16—17i a 10 Mt. Radd. Out für 8—10i. 10 Mt. kinaben Strabbut (Gr. 54 Lis 55) 6 Mt. mehr d. Ailzbite (Gr. 56)—61.

Rilghute (Gr. 56%—51, terich, Kormen) & 5 M. gellerstr 13 2 bei Schöft Berich, Häber ir 16—183atr. Mäden billig zu bert, Oranien itraße 54, Oth. 1 rechts Gang neuer Damenbut, echt Tagal, mob. garnien, febr preism. zu of. Angu. Acrostraße 80, 2. Geifel Gleaanter garnierter

Damenitrol, hut, weiß Zagal, neu, au beil (85 Mart) Rheinaguer (15 Mart) Rheinaa Strafe 14 1 r. vorm Beiger, garn erter, nener Etrophut i. junge Madden ju verlaufen. Moristrage 20, 2 recht.

Schider Badfifdbut su beri, Riebijir. 10, 2 2 ar. idsvarze Damenbile (Mojengarn.) preis.v. 8. M. Bellmundir. 28, Ids. 8 L Duntelblauer Strobbut, fait neu, für 15 Vil. ab augeben Schwalbadet Strake 59, 2.

Bellgarn, Strobbut bill, au verlaufen Scharn-borititrafte 20, 1 c. Mi. br. Strohust f. i. Madden, biane Lud-Matt. Mine, Weite 50, as of. Dobheimer Str. 14, 1

Damen-Strofint, bunfelblau, mit Bumen au verlaufen. Sellmann, Moribitraße 35, 8. Brachtvoller

Fuchspelz an bert, Bei Dubla, 15.2 Robleide tila u. gelb, 120 br., fi Koftum sow, einige Str ichw. Seide ze vert Ciris

thnfer Weftenbitrabe 10 in ichwarz u. farbig, paff. Damenichneiberei, preiste zu verlaufen. Sinm, Luifenftr. 26, Gtha

MI. Berfianerfragen bert, Beders, Gr. Burs 3. bert. Beders, Gt. Califraße 4, 8, 1 weiß, Bifee-Mäntelder, 2 4jahr. Kind, 1 Genfaft neue Fußballfank (42) und 1 Reisbreit ibert. Agmain, Oxanio stroze 87, Eth. Bort. B. Rom. Rieib i. fl. Rofilb. Rrg. u. Rergent. b. Berberfte. 10 1 t. 250.

Blaues Roftum (neu) bert, Rapele, Gemeib meifter, Webergar Glegantes Ballfled (Buhnenfleid), 2 febr Blufen zu berf. Abeid firode 35. Gorg.

Eleganies Jadenfleib, pwarzfeib, Blufe bil verlaufen, Monito ru verfaufen. Montte Weißenburgitt, 10, D. but erh. feidenes fle m. Rade (90 ML) su bo faufen. Rab. bei Leber. Bertramftraße 23, 3.

Elegant. w. feib. Bleit, n, nicht, getr., umftändebeit au verfaufen Riei ftrafe I. Seitenbau II. b. Bufmin Eleg. Tangitundenlist rofa Tull, bill gu verlu Benet, Holerfitage 30.

Chon: s,weißes Stidereil a f. 9-12 jahr. Maddy , f. 8 munion geeign., wallerd Dede 230 x 190 grap, 51 Wemhoner De Imund Trauerhalber be feibene Bluic, Gr. berfauten, Rudert, ribitraße 55, Stb. Marinebl, feib. Aleb. D. Dute bill. au berti Roonitr. 21, 1. Bur Okrünfeib. Blute, nen. bill. Bogellang. Bismer ting 42. C. 2 r., non. 1 rotfelbenes Aleib. neue Jose billig su Beier, Porffitage II.

Im Auftras bill, au en. 1 feinvarafeib Alufe in urue Telasarn (Aufei perichieb, Nah, bei sentitelle in 3 recht.

00 SD 

dets, gehr icone feib. Alufe mb ein weifes Korfett, 68, su bert. Billig, rebeimer Strafe 58, 3. Seibene Blufen erftume impraa derren-senenmantel u and au Edmit Sonnenbera Biebebener Etr 94. B.

1 Pflifdmantel Belafragen (42) 80 Mf. and. Brunner, Biebrich, stelltrofte 9.

Befinfeibener Mantel perfouien, Ragele, edfeiner Wehrodanang

derbe (neu) u. blauer sunitoff billia gu ber-cen. Beis, Schneiber, ebergaffe 48, 2. feiner biener Offigierd.

berred, lange, ichw. Bofe, Darmier Militarmantel, ethofe, Anichofe, Woff, attaler Aniehoie, Warff., elfofe, Aniehoie, Aniehoie, Warff., 1984, October 1982, 1, 1985, October 1984, 1985, October 1985, Oct Militär-Mantel, neu, verloufen, Alt, Romer. 17, 2 r.

berfaufen, Stabel, berberg 9, 2-4.

Mittär-hofen, Blufen Mantel bf. Aritidiaau. Bil. Blufe und Reith. werfaufen. Beder,

Militärmantel (neu), ein nach umgearb. Militär-a zu verk. b. Haas, albacher Str. 99, 2. Rilitär-Ang. umgearb., mil. Gr., bill. au vert. erner, Schachtftr. 30, 1. Ren. Militar-Reithofe of. Drillid-Anguge gu pf. Rever Drillichangug

ande au vert. Wielandl Klassenmüte, Ger. 53, Ref. Ihmn. 6a, 1 Lhro fok.) zu verf. Röb. b. off.) au berf. Rob. b Rise f. Certa b. bum. Derrngartenter 12, 2. Klassenm., Mef.-M.-G., Eto Au Boridusti. I. s. Ka jer-Fr.-King 90, B.

Riassenmühen Porich Serta Orinta habt, Reala, au bert. Abtheiftrome 20, 1

3 Misen, Gouli., 1.—5. Gouli. Din Mudfod 28 Mt., 1 B

mer - Gama chen, B ber, K. Milit - Fühe, I Damen-u zu verfaufen. Seldert, otheimer Str. 120, Shs. I. a bl. Stebumlegfr. 37-42, filme. Damen-Boan m. Beffingftraße 14. au, Tillüberg. fi. 2 %. Gir. 72, 3. Silgen.

machtvolle Stidereien berbeit) preism abven Tagbi. Berlon, Le Dimanbede, Bettinlett, abfarren gu perfaufen. tue elegante Bettbede 2 Betten, Mädler-ten Duffoffer, Gedhe 43×37, Beficht, v. 1-4, Abons, Kleififtr, 13, 8.

200. Serren Stehfragen. 42, bill. au berfaufen. Adhtung!

Schöne Auswahl in thatifien, dan f. Diter-nidente, su vertaufen. A Eidner. Richerwoldirane 14. Gartenh B. L.

Portieren

50 KRt. zu verfaufen. Off. A. 787 an b. Togbl. B. berfoufen, Collmann, diersteiner Strafe 1. meinen Rouleausstoff, m. neu Grebensware, berfaufen Berbenich, effelitraße 5, 3 [...

Rofosteppidi, 2-3, gut erhalten, wiel, Relleritt. 11. Bart.

bar. echt. seidener Berf. Wandtenpid

132×180, Brachtitud. breiswert au bert. Ro Eb. Boigt Rachfolger Buchandl. Tannusite, 28 Einige Teppidläufer. da. Baidbutten au bert. Sanner, Bismardr.41, S. 2

Schon, groß. Lewich u. 2 II. Berfer n. folg eleg. Mahag.-Möbel: Groß. 2 tur. Spiegelicht.,1 Damenichreibtifch. Spieltisch, Konfolicht., 2 t. Kleibericht., gute Titr- u Jenfterport., 2 m. Biteebett-2 Spiegel abungeben. Reubrand, 28: bergalje 3, 2. Gr. felt. ich. Orientteppich fehr werte., preiste. g. verl. Renbrand, Webergaffe 3, 2.

2 Baar gelbe Arctonne-Jugftores neu), 1 Genfter geblumte Ruligarbinen gu bertaufen. Shutte, Bismardring 37, 3.

Roten Kils für großes 3 mmer su bert. M. Bender, Dainer-weg 8. Ansuf. 8-1, 1/48-7.

Fensterleder groft, beite Qual., bf, Chr. Rifder. Schwalb. Gtr. 4.

Delgemälde aus Brivatbefip billig gu

D. 786 an b. Tagbi.-Berl. Gute alte Delbitber preism, au vert. Smater.

Div. Stiche

u Bilber nur an Brivat-mann abmacben. Antrao. u. G. 740 Tagbi, Berlag. 1 großes

Muttergottesbild 60 Mf. 5 Gefellicatte-fleiber 75-175 Mf. feib. Blufen 10-20 Mf. bert.

Binnten Molfsallee D. Barterfe Büder hum Gum. b. Set., gr. bolg. Rinderb. gu vert. Bogner, Bismardr. 19, 3 I.

einiae Briefmarfen, Rata loge. Stellwert-Albums Bicbiabilber foiort an vet-faufen. Off unt. D 747 an ben Tanbi, Berlag.

Schr gutes Zaisgins, eint. gr. Bajdt, Mah, öt. Baravent, Aleiderständer, Galeriestangen zu bert. Schulte, Connenberg, Bies. adener Straße 74.

Röntgenapparat und Quarziampe (nach Fromeber) zu bert Dr.Baubel, Luifenfir, 6. 1. Photogr. Apparat

(Einemann Deteftiv) (Größe 6×9) für 66 Mt zu verf. Off. 11 M 741 Zaabl. Perlag.

Photo-Apparat (Kaiten). 9×12, Mifrostop u Masterwage vf. Serber-strafte 27, 3 Sibnoen

Manein 3 Sinne itralie 27. 3 Sinne Schreibmafdine, fast neu, lichtbare Schrift, billig absuceben, Soffmann, Soffmann, Ropierpreffe, Ropierbucher au verf. Schachtitrage 8.

Rompl. icones Billard aus Brivathenis preiswer an berk, oder au bermiet. Anfrag b L. Mill. Bies-haben Karlitrofie 20 2. Wertwolle alte Geige verf. Hoffmann, Dobb. Str. 57. 2 aute Lielinen m. B. u. Raft., B. Trompele mit Etui billig Gneisenat-straße 16, Sodo. I. Troft. Gut erh. Geige (halbe) mit Bogen u. Raiten du berfaufen. Derbit, Rauen-thaler Ctrake 7, 8.

Laute,

auter Ton. für 120 DR. au berf Rauft. Relleritr. 14. Mandoline, Blumenfiänd., Weiteranzeiger a. Weiall, berich. Kückenger. uftv. au berf. don 2—4 nachn. Kapellenitr. 37, 1. Carus.

Gitarre vert. Bird. Winfeler Etr. 7. B. Salon Grammophon faufen Michelsberg 2, 1, 10-11 Uhr.

Gr. Grammophen m. Einwerf, Drn. Soar-ubrfette a Gold, widene Damen Savonetube, Kid. Stativ, einschiebe, bill. au

Manboline u. Gitarre ut. Ca. 5 m rot u. grau geftr Briintbaler, Jahnitt. 34. | Bettbamaft (Julet) 4. verf

Spieluhr (Bolnphon), fait neu, mit Blatten an verf b. Schud. Gliniffer Str. 7 Sib. 2 L. Schulbücher f. alle Rlan. es Dum. Ehmn. gu be iemffen, Mainger Str. G erb. Bücher f. b. 1. Al. d. Mittelichule au verf. Bolf, Wartturmallee 8.

Ibrat. Maffageapparat an berf. Atolisaniec 51 3. Avant 10—12 u. 2—5. Kür Brandmalerei. Brennappar, m. Platin-tift u. Affumulator für Brandmal. a für ärstl. wede u Schönbeitspflege

n berw berl Baumbach.
connenberger Str. 11s.
Ru vert. 6 fl. dirfefissen
Fransen 1 Zoschenbuch
Fransenpsiege, 6 neue
Borcle Karten, 6 Rieberbermom, Ang. v. 10—12.
—5 Abolfsallee 51, 8. herren-3im.-Einrichtung

buntel eichen, f. 1600 Mt. Stephann Grantfurler Strake 15. Gehr auterh flamifdes

Speise-Zimmer
an ber! Sändler berbet.
Anaufeben nur Gamstea
u Monton 1/11—1/12.

u Montoa 111—112. Dr. Schmidt. Rübesheimer Etraße 24 Bart finks. Tabell. Schlafzim. Giar. villig zu berfaufen. An-zusehen bei Red. Aibrecht-firaße 11, 1 Tr. Thoms. Glegantes Bohnsimmer, schone Regulatoruhr billig gu berfaufen, Skontreal Beigenburgir, 10, H. 2 r Raft neue, fompl. Edilaf-kimmereiur wegzugsh. f. 1800 Mf. fofort zu vert. Rab. Leffingirraße 14.

2 Ruft. Betten m. Roft. Mair., 1 Ruft. Bojdf. m. Marmorbl., 2 Racht. m. Narmorbl., Emaillebade. Marmorpi., Emaillebad wanne, Pandaosofen a. t Kraus, Göbenftr. 19. 2 Gif. Bettitelle mit Strobf, und Geegensmatrape su pert. Bullmann, Geebenitraße 18.

Beiflad, icion, Kinberb, Gold), Ren. Bonelf, mit Ständer, fast neuer Ständer, fast neuer Kaffenzock zu verkaufen, Chilippi, Arndtstraße 1. Raft u. wft. L'inberbett Baffeleifen berf, Sarbiann, Rieberwaldftr. 6.

Zu verkaufen: weißes Kinderbeit mit Ratrage, 1 vollständiges Ratrage, I bolliandiges weißes Auwenbett, I ft. Schränlak, somarze Leder-gamaiden. Knabenbüder, Dampimaidine, 140 Inn-u. Bleiseldaten. 2 Euppen, I große Buppenfiabe. große Buppenftube, Biebrich, Mainzer Str.23, 1

Peinl, Kinderheit u. Matt. zu bf. Bieritadt, Britbelmftraße 83, 2. Eif. Kinderbett m. Autter u. Motrabe au bl. Kaupat, Rheingauer Strofe 8.

Ein weiß-lad. Rinderbett Reife- und Opernolas. berfaufen Scharnhorit

1 Rinberbeti Leder-Bondfoffer 311 aufen. Bartenheimer, verfaufen. Bartenh Röderstraße 28, 3 L Minb. 36. Rinberbettit., Rinb. Bon., Klappw. b. Schnidt, Letielbedfitt. 16, Mtb. 2.

belegenheitstauf. Rinberbett edit Meffina. nit Sprunge. Matr. u. fusalcit, billig ef Subr.

Quifenftrafie 16 Paben Pol. Bettstelle, curt erb., au verf. Engel, Röberstraße 12, 3 r. Eif. Bettit, m. 3t. Matr. gu verf. Staubt, Scharn-borifftraße 2, 4 r.

3 Bettstellen m. Matr., Rleibericht., 1 Stommobe. rieger, Albrechtitt. 38, B. Bettft. m. Sprungr. 35. Schlotter, Gebanitr. 2. B. Giferne Bettitelle

190 la. 2 weikl Rinder-betteben m. Mair zu verl. Bolf Bartturmaffee 8 34 eiferne Betistellen mit Etrobiad und Keil au verfaufen. Ramsperger, Gelenenstraße 7.

Rinberbett mit Einlage vert. Araund, Roonitr. 18. Beiblad. eif. Kinberbett. ftelle mit Matrabe billig au versaufen. Achenbach, Luifenitrafte 16, Sth. 1. 1 Patent-Sprungramme, 1,04> 1,78,1 Sarm, Pronse-

Bettdamast (Julet) 3. verl. Echwibbe 21. b. Rim L. 11, IV 10-1 Uhr. 2 neue vr. Ebrungrahm. Schoner in 50 9Rt., ferner 5 leinene Stelltrogen neu, 23.40 a. 12.50 Dt. umhanbeb. 3. vert. Riebermalbft. 11, p. 1

Mahagoni-Galon

aus Brivethand au vert, ober genen Giden-Derren simmer ungutanich Anguleben nochm. 3—7 Ubr. 2dimed Glabenftr, 16 11

Kompletter Salon fowie Ruden-Ginrichtung av vert, Grau B. Lang. Drubeim, Strofenmubliv

Guter Galon: 4 Geffel, Tifch Sofa, 4 Seffel, Tifd, Schranf, Trumeau m. ar. Spiegel, Damen Schreib, tifch u. 2 Stühle zu verfoufen. Rhode, Ruhberg, frache 7.

Brachtvolle Salonmabel, Benetianer Banbiviegel, Benetianer Bandiviegel.
2 Gardüftres zu verfaufen.
2. Scheven, Dainerweg 7.
Umftände h dill. au vert.
Rabag. Blüichgarn., Rohhaare. Sofa u. 2 Seffel,
5 Kodritüble. 2t. nuph.-v.
Heiderick., 2t. nuph.-v.
Büderick., 1 Pett, nuhb.-vol. Tich m. 3 Schubladen,
1 K ndertisch. m. Schubl.
Brumbardt. Wortistr. 25. K. Feine Biedermeier

Mabel u. tompl Rimmer billia au vert Stucumsfi. Taunusftrafie 41. Gut erh. Gofa, Militar-Gummi-Capes au berf. Thuring, Eleonorenite. 2. Sebr gut erh. Bolfter.

garuitur (weinrot) zu verkoufen, Anzusehen bei Red, Albrechtstr. 11, 1 Tr. Bequemer Bolfterfeffel

n berfaufen, Gebri 2 einz. Seifel m. hober Rüdenl., 1 obaler Tich, 1 Bengernt., 1 Kommode, 1 Goldipiegel. 1 fl. Sp ca., 1 Röhmoide., 1 Dandtuch. Schmeitt, Riarenth. Str. 3, 1 Gir. Mah. Kommsbe 3. vf. Goppers, Romerb. 8, 1 ... Pl. Seffel.

nubb, bol, ovaler Titch, ar, Selafoffer, Reberbed-bett au bert Galonofe. Bellrisitraße 20 1

Ru verl. a. Privat: Mahaa, Schrant, Bert, Lehnseitel, Spielt, eichen. Spieael Nabrolatensorier, Editieht. Chaiselongue u. Bettbede, Borgellan, Glas, Lederhandt. Tägl. 11-121/2. Rojen, Aheinitt. 64, 3.

1 Diwan 1 4fl, Gaslüfter, Kleider-känder, 1 Angabl mesting. Tretvenitangen, 1 Duth ar Gartenmuickeln, ein ar Gartenmuschen, ein B. Kuichellfriefel. zwei Radets. 1 Kranken-Kack-fruhl. 1 Waichmaldine. 1 Sfiam. Gesberd w. Blat-manael zu verf. Deubner. Kaifer Kriedrich-King. 55. 2 linfs.

Eine Chaifelongue l Sofa, 2 Seffel, 1-11. 2tilr. Rieiberschrant, 1 pol. B tt mit Matr., 1 Bajdmange, bretter billig abzugeb. A. Dis, Bismardring 7, S. I.

Gr. Bücherichrant mit Glas verich Rfeiber-ichränte Rommob., Tifche, Bettitellen mit Matraben, geberbetten, Gartenmöbel Reberbetten. Gartenmöbel an bert. Raalo Roffel-firabe 1 borm bis 1 Uhr. Rassenschaften

und Ropierpresse au verlaufen, Dr. Baubel Quifenitrake 6, 1

Rossenschrant erstflass. Rabrilot. sebr massib. Itile 170 mal 66 mal 55. obne Belleidung

abangeben noch wie neu Emilienftraße 3. Rusftab. Raffenschrant

Rle'berichtant, eint., gefir., rotes Blufch-fofe, filb. Uhr mit Retic u verfaufen. afnergasse 16, 1.

Mahag.-Syranto. z. vi. Brider Bertramitr. 29. 1 Bertife, 1 Stüchenbüfett, urter Strafe 24, Bart. Gut erh. Rüdenfdrant u. Ridenbreit bf. Gerner, Dobbeimer Gtr. 93, Bart.

Rompl. Rücheneinzicht. auterhalten zu verfaufen. Rab bei Baul Bierftabt.

Schulogfe 9.
Maberne Rücheneinricht.,
neu, bill. abaugeb. Fifcher,
Abolfftraße 1, 1. Gebr. schöne ar Küchen-Ginrichtung billig au ver-fausen, Reinbold, Oranien-straße 27, Sth. 1.

I maff. nugb. Bancelbrett (100 cm lang) zu verfaufen. Coutte, Bismardring 37, III Sch. Rüchenbr., idm, Bilg-but, Mehlw. Ban. Dut 15. Rauheim, Schachtur. 8, 31.

Eisschrant bert Reftaurant Bfau. Gamalbadier Strafe. Bur Liebhaber!

Eingelegte alte 2 besgl. Schreibpult, desal. Schreibpult, alte Sticke, alte Ampel u. ond. Altertinuer. 2 fcdone Glos-gemälde, Bodeeinricht, für große Berion berfäuflich Krougl, Kleihifte. 6, 1 L. Einf Gewehrichrauf, Rieid-Geftell für Schneiber, hand Bafuum, einger gr. Buppent 4. pf. Buderus, Wosb. Str. 26

Maff. Giden Banftruhe, 170 I., maff. Gidentijd. 179×89, mrt 7 Edubl., Beingestell, Notenpult bill. au berfanfen. Cebler, Cherusferwag 12, Abolfsh. Ein Rinderschreibpult

fait neu. 1 Badewanne nit Abfluk u. 2 Beitbed Eilliaft au vl. S. Strauß. Moristrake 21. 1 Gr. ovnler Spienel bill. su verfaufen Schackt-trake 33, B. r. Birtenitod.

Frank 38, f. Hitemitod.
Franksbarer Sviegel,
Franksbarer Sviegel,
Franksbarer Sviegel,
Franksbarer, Disvalod, ein
Roben Anten au berf.
Albumer, Albrechtftr. 11, 2. Musz ebtifd, Stegtifch

Benbogengaffe 2, 2. Ruft. pol. Tifc, Robe u. andere Stuhle, Gaslampe au verfaufen. Safelau, Wellrigitt, 48, 1. Schneibertifd, Bügefeifen und Schere gu berfaufen. Ruger, Beftenbirrafe 11.

Gelbe, leb. Sanbreifetafche au verf. Beder, Rero-tal 8, 8, von 10-1. Sandfoffer, Rapierpreffe, Spir Seigoich, 2 S. Sute, 2 Rhlinder, 56 cm, gu bert. Berrngarteniti Br. 9l'nbleb. Reifetafche, Gummimafchichuffel billig Bolbt, herrngartenitt. 19, 2 Gin faft neuer großer

Sanbfoffer au berf. Emier Etr. 15. 1 gr. Schlieftorb 1 Bademanne gu pf. Faul-haber, Erbacker Str. 9.

neumu. Vertild

n. 1 neu. Eichen Bauern.

tischen billig zu vert.

daßel, Scharnhornitz. 7.2.

Angb. Bertito.

Baschiich, 1 t. Aleiberschrt., 1 tiein. Tiich, 1 Nachtiich, Sviegel n. Baschmangel zu vert.

2 Belastemneber.

2 Belastemneber.

2 Betriellen. 1 oval. Lisch zu vert.

3 Tient. Toiler.

Thaske 5, Ish. 2 I.

Steilia auf vertauf.

Lehr ich. große Gelenf.

dayber. 2 acaerbie schwarze.

Allasfarucksfelle. Bilber.

andwen. eif. Schiruntand., 21.

Etrelow. Herderin. 23. 1 v.

Steilia auf Toiletto.

Steilia auf Toiletto. ! Gelegenheitstauf!

Steilia gebr. bodelegant wodern, mit 8 Leberieff. fofert au bert. Angusehen bei 28 Otto. Arneur. Rinderflappftühl hen

fait neu gepolit, u neu. gaufftell au vert, bei Ott. Ginitas-Abolfitraße 10.

Wnitas-Abolfitraße 10.

W. erh. M. Kinderickaufel,
2 Lellermügen, 3 Klassenmüßen d. St. Ref.-Realg.
(Gerta, Quinta, Obert.) vt.
Ointe, Riederwalditt, 3.

Ladeneinrichtung für ied. Geschäft vassend. villig zu verfaufen. B. Weber

Langenidwalbad Ladeneinrichtung

Zezimalwage mit Gew. gu verfaufen

Stapper, Walramitr. 13 Rompl. haustelephon friedensware, bill. zu verf. Zena, Ludwight. 8, 1.

m bri., zu verf. Strell, charnhorjntraße 15, 3. Birmen (Fabnen) - Schilb,

1—2 Sahnenschilber zu berfaufen Eitvill Straße 18, Sib. 2 r. Eif. Jahnenschild (30×55) guiammenlege, Rubebett f. Balton geeignet gu verfaufen Ruppert, Dreimeibenfte. 4 B.

Glaspapier. 14 Bf. Friedensin, Bog 14 St., au berfaufen, Schauerer, Bobenftroge 32, Bart. Gut erhaltene

Someider nähmaldine auch gu Cattlerarbeiten ge-eign., für 140 . gu berfauf. Rojenthal & Co., Kirchgaffe 5.

Shuhm.-Majd. 2 Schneiber-Maldinen Singer) au vi. A Lumb. Friedrichftrafie 29 1 r Rähm., Aufbett., 90 Mf. Engel, Bismardring 43, &

1 Sanbnahmaidine beri. Rah, Albrechtgu verf. Rah, itraße 34, Part. L

Rahmafdine mit Auftbetrieb au berf. Leicher, Cranienitrage 8. But erhaltene Schneiber nähmafdine, vor- u. rüd-märts nähend, 1 blauer Baffenrod, fait neu, für Boftbeamten breiswert zu verlaufen. Bernhardt Dobheimer Str. 20, N. 8 r chucidera Zingernahmalch Regulator billig zu verfaufen Jahnftr. 16, 1, Mareiner. 1 Sanbnohmafdine g. vert.

Beorg, Bellmunbfir, 40, 21. Gpen. Singer Stopi. mafchine, wie neu, gu bert. Baidmangel, fait neu, 1 Santjeil, 10 mm, 45 m l. bito 37 m l, 1 Gastifter St., Rahnenich, 55/35, b. Derber, Jahnjir, 40, 1 Ein ginnern r Bajchteffel und Baichbutte m bert. Zdinorr, Blücherftr. 14, B. 4.

Gut erhaltener Reitfattel u. l Regenhaut zu berk Monnes, Gneisenauste. I Gin Bweifpanner-Bferbe, gefdirr au bert, Miefen irrabe 4, L b. Walbitraße

Gin 2fpann, filberplatt,

n tobellofem Ruftonde, ichirrteile at Georg Krud,

Schierfteiner Strafe 21b Einip. Bierdegeschirre su bert. Dito Riot, Schier-fteiner Str. 20. Tel. 3303.

Wagenplan, 3×4 m groß, b. zu ber-faufen Felditraße 25, B. Plan, gui erh., zu verf. Näh. b. Bos, Herderjtr. 21, Part.

But erhaltener Landauer

gum Gin- u. Ameifb.-A Bill Rudis Reroftr 20. Boitfuhrunternehm. Rraft au Trebur ift ein gir fait neues 10figi au Geichäfiszweden febr

Candauer Bagen mit Leberpoliterung breis wert abgugeben. Sotel Diana, Reuborf

Reue und gebrauchte

gecionet zu verfaufen.

Laitfraftwagen und Perfonemungen in jeder Groge und Starte mit und ohne Gummi gu bertaufen. Dif. Zagbiatt-Berl. B. 749.

Rutschierwagen 2rödrig, sehr aut, billig zu verf Bleichitrone 34. Gut erh. Mildwagen, auch als Breaf verw., Mulifinstr., F. Luba, au verfausen bei Knoll, Klovoenheim, Cheritt, 13

Federrolle

Reftender in Bernengerenne der Bernengerenne der Bernengerenne der Bernengeren der Bernengeren der Bernengeren der Bernengeren Groneben der Grammobhon bertaufen. Bed. Moribent der Groneben der Gronebe

Tine fehr a. Federrolle, ein gutes Breat und faft nenes Rummet gu verfauf. Beter Burtharbt, Gaftwirt,

Frauenftein. Reberrollen, 20 S Afr. Tragfr., icht. Sandfarren, mit it. ohne Rebern, zu vi. Beder, Dotheimer Etr. 87 Rifertarien zu verfaufen. Sentbeil, Werberftr. 10.

Braberiger Sanbfarren Franfensu berfaufen & irrafte 26. Betrb.

Leiterwagen billig au bertoufen bei Mauergaffe 10 Sth Bart.

Starter Leiterwagen prima Arbeit, noch neu, 6 Str. Tragfraft zu verfauf. Habsburgerftr. 10 Mailer. Braberiger Walbmagen au berl. Kantellitz. 8. P. 76. neu. Kranfenfahrftuhl m. Gummibereifung billin su berl. Klasen, Rieder-toollus, Betersweg 10.

Rinberwag., neu, b. au pt. Schofer, Sellmunbitr. 32, B. Cleg. Rinderwagen (Reddigrobe) billig au bf. Schmalbacher Str. 21 2

Blaner Rinberwagen au verfaufen Baltmuhl-ftrahe 57. Gut erh. Bebbiar. Kinber-wagen zu verfaufen Abolf-jtrahe 14. von Deemsterd.

Rinder-Alapowagen u. Sindlen zu vl. Kirn, Hoalgarter Etr. 6, Oth. 1. Gut erb. Kinderwagen mit Gummireif billig zu verfaufen. Steinmauer, Schwalbacher Strofe 27. Rinberwagen, Brennaber,

gut erholten, au berfaufen Sonnenberger Strafe bu. R. Rorbmanen, Brenneber, wie neu, zu of. Piersdorf, Borfitt, 9, 1 r. F. n. A.-Aleppio, b. a. of. Edbardt, Schierit, Str. 27, 1 G. erh. G. Alapow, au of. Ana b. 10 ab Gneisenau-itraße 4, Stb. 1. Bermbach. Reuer Mint pivagen

mit Berd., Gaszugl. b. z. v. Frankenftr. 26, 1. St. Petri. Zwei Klappivagen m. Berb. billig zu'vert. Roch, Abler-ftrage 28, III.

Sch. Sib. u. Liegewagen m. Gummibereifung für 75 Mt. of. Bergichmenger, Frankenstraße 10, Gth. 3. Rigrowagen. aut erbalten, u. Kinber-wasen billia zu berlaufen Schwalbacher Str 21, 2

2 Sportwegen, 2fitig, su verl. Mainzer Land-itrafie 114, mittags. Rinberwiege, fahrbar, zu verl. Amiester, Steingaffe 15, Sth.

Motorrad= Laufbeden, gebr., berich. Größen. Sugo Grün, Taunusitrafie 7.

Motorrad ob. Sec., 2 Sol., 3 PS., f. 850 Oct. su vert. Gne fenauftr, 16, Soche, I. Altes Damenrab au vert. Albrechtitt. 46, b. Gehrig. Bolltänb. Kahrrab au terf & Pfanne. Biebrich. Armenrabstraße 1. 1

Fahrrad (Panderer) aut erhalten, obne Beceifung preiswert au bert, große Golalisten werden billig abacaeben.

Bera-Schubwaren. tabell. Serrenfabrrab, Grantmophon m. Bl. und aut erh. Rahmafchine bill verlaufen. Rheinbeimer, ibrechtitraße 20, Part. Gut erhaltenes Rahreab mit Freilauf u. Spiral-bereifung für 45 Mf. zu berfaufen. Wehl, Römer-berg 23, 2 St. Fahrrad

mit Bereifung au bert. Fast neues Fahrrad mit Guntmibereif. au bf. 2 Konrab. Edwalbacher Strafte 44. Telephon 1449. Derren Jahrrad m. Bereif.

u. Freil. ju vertauf. Schmitt, Kariftraße 33, Bart. Invalidentad mit Gummibereifung, ein 3 PS. Bebel-Motor mit all,

Rubebor au berfaufen. Digner Bismardring 36 1 redits

Sismardrina 36 1 redits
Duelfahrrad
m. Tord. Freil, u. Gummtber., 180 Mf., s. of. Bernhardt, Mainger Str., 42.
Gleichäfts-Dreitad
mit gut erb. Bereifung u.
1 Zweirad mit Bereifung
zu berlaufen.
R. Sernung u. Co.

3. Sernung u. Co., Sellmundifrage 41.

Gelegenheitstauf. Ein fast neuer fuprerner Band-Gasbadeofen billig gu verlaufen bei Deil, gu verlaufen bei Seil, Spengler u. Inftallateur, Moribirrage 7.

Schmiebee ferne Rochherbe. Cauereffig, Rivengaffe 44. Gebrauchter berb und 8 Gaslampen find gu verlaufen Martin-

neu, 0,90×0,60, Rohr, rechis, qu verf. Darimann, Oraniemirage 14, 1.

Derb, 1,45×0,70, gebr., trnov. 1,45×0,70, jehr start. 2 Bratissen u. 2 Marmeoten, f. Restaur. oder aufs Land, billig su bersaufen. Dartmann, Oranienstraße 14, 1.

Ru vert. ein Gerb f. Gas u. Kohte. Su bef. moracne bon 10-1 Uhr Abein-straße 90, 2 Si. Das. ein gr. Wohns. Gosofen und Bügelgasofen.

Gasherd

(Brometbeus) mit Tifch auferh m Blamm bem Allies Rornerftrafie 4 Weiß. emaill. Gasherd mit Tifch zu verlauf. Sobe-burgerftraße 10, B. Müller. Gasbadeofen (Rupfer)

3 Gatherdtifde 1 Eigbabeto b. s. vf. Bengel Berberft, 7 23 Gr., fast neuer Gasterb mit Lich iehr b. au bert. Schlosier, Geerobenitr. 8, im Schubmacherladen. Gebrauchter Gasterb

Billia su vert. Reugasse 21, 1 c. Br. 3ff. Gash. m. Badofen, borgal. a. Rochen u. Baden, al. Bolt, Bartturmallee 8. Gasbad, u. bretofen, Blechat. 40×50, nebit 3ft. Rochherd au verfaufen Michelsberg 21. 2 rechts.

Bridelsberg 21, 2 rechts.
Bormittogs angusehen.
Wegen Weggng b. au vf.
1 Gasbabeofen m. Sim.
Detg., 1 Emiallebademanne,
1 Gasbebt, 3fl., mit eif.
Tifch. 1 schon, Gasgimmer.
ofen, 1 Eisichrant, 2tür.,
I Robryschenftr. 10, Bart.
Oreiweibenftr. 10, Bart. Bas Babesfen, vernid., mit Broufe, ju berfaufen Rane, Moribitraße 81, 1

Reuer eiferner Gasberbrift billia au berfaufen Abler-fracke 28, Oth. Bart. r. Unaufeben nach 4 Uhr. Bernid, amer. Cfen, aroh. iriich Ofen (Mojolifa und Midel) zu verfaufen Jahn-ftroße 36, II r.

Gine cieftr, Krone, für Eg. u. Derrengimmer ball, zu berf. Besichtigung morg. v. 10—1. Rauter-berg, Idolfsallee 20, 1.

3 eleftr. Kronlenchter au of, Buro Louis Arante, Bilbetmitrafte 28. Ru verfaufen 2 hocheleg. moberne Kriftallfronen, 24fl. und 12fl. Runten, Barfftrafte 24.

Saklifter, idw., m. Rupf, Ludengabluta u. Gasarm, Kleidengabluta u. Gasarm, Kleiderbr., fl. Yüderregai, Lebubilder d. fanim, Hort-bild. Schule billig zu ver-faufen. Cafar, Bertram-trake 16. 1 x

Gleg. Meff. Basgualampe pre 8w. au verlaufen Rarl. fixage 22, 1. Bifter-Ebra

billin au vert. Schneiber, Reroftrafte 15, 8. Gestore gu verfaufen. engel. Gobenftraße 14. Meff. Auglambe für Gas u. Gleftr., Eich. Serviert u. Baneelbr. 160 cm I. vf. Sohn, Schlichteritz. 18, 2. Sangelambe, f. Gas um-gearbeit, fehr bill. au bert. Benben, Geerobenitt 20, 2 Bern. Roblen-Bugeleifen, ebtl. f. Edne der, Ainderebtl. f. Schne der, Ainder Nappftijflichen. Spiels. pf. Bebel, Blückerfte. 40, 8.

1 Banbsentilater, 40 cm Flügel, für Birte oceianet, zu berfaufen Ablerstraße 8, Werfnatt. Bajomajoinen - Anlage

Rabr. Rumich u Dammer twenia gebraucht), breis-wert zu verfaufen.

B. Rufbe Kurbaus.
Salunmit, eleftr. Auto-handlampe, Tifchventilator, Litaupe, Plaidenfortm, 200 br. Beinfl. Glassaft. f. auszeit. Vogel zu verk. Deuk. Walfmühlitr. 55. Große Linfbabewanne aind ein weißemaill. Gas-badofen mit Stänber au verf. Meinhof, Korner-ftroße 9, Bart. I.

Guter Ben inmotor und Bumpe 2% Bierdeftarfe au bert. Mab. Tanbl. Berlon Li Schönes ar, Aquatium mit Rifden u. Bijanger billig au vert. Schabe Liebrich a. Rh., Rathaus-ftrafie 12.

Große Stodpreffe für an. Buchbinder febr preiswert. Atelier Rem-brandt, Marft 9, 8.

Eine Tohrmafdine preismert au perfaufen. Rubesheimer Straße 40.

Ventilator

f. bief. Sbonn., Kriedens-mare. Rodal Brownie-Kamera 6×9. Ernemann Leag Kamera 6½×9, neu zu verfaufen Sändt, vin. Bebanplats 4 2. 2—4 Ubr

Biferne Badmulbe, 81/2 m lana vertinnt au verlauf. Ronditurei Fris Bleine Burgitune 4.

3infbadewanne

mit Duide wenia gebr. Brotidineibemaid. prima Robiniebeeil Koviervreffe au verfaufen bei Boacler Porfftrafte 8. 2 rechts Bintbabewanne, 155 cm Binfbabewanne, 155 cm lang. Gisfdrant, 120×119 cm, Roffer, 162×64×55, mtt Finloge, a. Aufbem. b. Sachen au bert. R. Ser-manjon, Moribstr. 18, 3. Riefbabewanne, gebr. of. Rail. Fr. R 90, B. 24

Ded u. Eingelfäffige gu verfaufen. Sachs, Bhil posbergiraße 83, 8 t. Marmorplatte, 67×30, coelfafig und Berich gu erlaufen Rauenthaler bertaufen Rai Strake 9, Laben. Gif. Gartenb., 1 Gister. gu bert. v. Redow, Rhein. itrage 109, 3, borm tions.

5 gut erhaltene Fenfter (Eicenhols) zu verlaufen Rheinbahnitraße 2. Leitergerüft guterbalten, zu berfaufen Rah res Tavetenh Dies Luifenplah 4.

Preiamert abaya auterb Bleiverglafung

unn 8 Treppenhaustenft. in perfdieb Griben, fojo. Mehrere eif. Glasmande cines Binteroartens mit reider Melveraganna Raberes Baubura Derr. Ubelisaltes 45.

Beriedlee 40. Gartenbesiber. 100 Afl. Glas, gebroucht. 42×58 cm, zu vl. Göttel. Schmalbacher Str. 67, 1 L. Ein transportabler, out erheit. Konditarbadofen, kröbt (auch geeignet dum Brotbaden) zu verfaufen. Balentin Abein, Konditorei, zentrale, Göbenstraße 5.

Gartenichlauch Triebensto, billia Maben-itrafe 82. B Schauerer. Mir Gartner!
Mite Benfter, aum Teil
mit Glas, au verfaufen Alexandraftraße 8, Bart.

2 Schläuche, 2 Sättel, 2 Merfaeuat., 1 Loterne f. Rabrr. u. 1 masserb. Beler, au verf. Angul. abends 614.—8. Schweber. Dob-beimer Strake 100, 4 St. 4 gr. Umzugstriten

u. eine Bortie fl. Relbpostliftden preiswert zu vertaufen. Bu erfragen bei 
Schmibt, Lictenring 11, B.
Starfe Kiften, versch. Gr., bat abzug, Spielwarenbat abqua, Spielmare bous, RI. Buraftrafe 1. Refervoire, verginft, paff. ffir Riefingarten, au berf. Scharnhorfiftr, 28, Batt. r. Große, helle, transver, table Wohnbarade, brei Räume u. Mur, mit Gas und Wasterleitungsanlage billig absuceben Biebrich, Abeingaufraße 29.

Eine maff. Bretterhalle nit bovbelten Bänden. Größe 8.20×7.20, wegen Käumung billig au berf. Käberes au erfragen im Togbi. Berlag. Lk Gibnerh. Gartenb., Gart.
Geräte, Tonnenbr., nußb.
Bancelbrett, 2 m l., bert.
Lende, Roberfrrake 19. Sofenftalle, Silhnerhaus, Drahfumgaunung u. Dung gu berf. Rariftrage 24, 2.

Rene Gieffenne, Spaten uim. gu berlaufen, Braun, Bluderitt. 17, 8 r. 4 Blumenfaften, 115 cm und 185 cm lang, gu bf. Schlichteritt. 18, 2.

50 cm hoch, 40 cm brett, billig absug. Reugebauer, Körnerstrake 8, 2. Einige 1009 Tabalpft. a. Bifieren u. bai. ein machi. Sofhund a. vert. Belentin

Merten. Dotheimerftr. 111

Blumentöpfe, Rle berbufte, 46, Buder gu bertaufen Karlftrage 24, 2,

Ramifditobl.Camen, gute Gorte, gu of, Garten-jeloftrafte 27 im Laben. Ginine Bfund

Stedzwiebeln afrugeben Stroke 41a.

Gemüfepffangen, Mifftbeet, erde gu baben Br. Doff-mann, Bellripial. Didwurg au berfaufen.

Comfreb., Esbracon. u. E' beinflangen bill. Dettel. beditrage 15. Barbebenn, Fellis Taufendiciön

neik u. rola, bet noch ab-mochen Arend. Alumen-

2 icone Dieanberbaume in Ribein u ! Rinber-frühlden m Svieltisch bt. Gombert, Gobenftr. 33, 2. Brima Birtenreiserbeien

Grabstein

cus rot Sandftein, neime Maferial breism au berf. noh bei Satob Wifmer Rambach. Biesh, Str. 28 1 Grube Pferbemift pf. Widlich, Beitenbitr. 4, 1 L.

Sändler-Berfaufo

Stoffe für Anabenangfige gert. Damenichneiber Alt. Romertor 7.

Mandoline, Gitarre, Bioline, Bither preiswert. Seibel, Jahnitrake 34.

Beibel, Nabnitrake 34.
Matr. Drelle u. Barchent.
8 Gornt., Toichen, Federl.
u. Schnürfad., Bolament.
breisw. du verl. Koller,
Scharnhoritit., 19, B. r.
Linsleum. Tevvich.
2:8 Wir Diman Baicht.
mit u. abne M. Kom.,
berich Kim. u. Küchun
iliche, einige Nachtilde &
10 Mt. verl. Scharnborf.
Delenenitr 1. 1. Ede ber
Pleichftrake.

Gelegenheitstauf. Brachtvoll, eich Schlafe, innen Giden, mit grobem Eturia, Spiegelidrenf mit Merm, prime Arbeit, für nur 1900 Mt Betten. Weidatt Maueraaffe 15.\_

Schlassimmer Kinicht, Sichen, 180 cm fr Mahaa Schrant mit Backe Cinricht. aediea Andfibrung prin au pt. Mäbellager Andhabt. Barenbrake 4

Ren. msb. Schlafaimmer, hell eiden, Steil. Schrant, Steil. Watt, au pf. Schott, Schreinerei, Porfitt. 81. Sillig au berfaufen:
G. erb. Ruidelbett., m. u.
ohne Red. Bertifo, 1- u.
2-tur. Kleiberichr., eit, u.
bola Kinderb., Chaifel.
Beichlommode, 2 egale,
iaft neue Betten, Komm.,
ff. u. ar. Kuchenfehr. fl. u. gr. Rüdenschr. O. Kannenberg, Walram-straße 4, a. b. Bleichttr. 2 egale bel. Betten, eing. Betten v. 80 Mt. an, Rleidericht., Stüble, verich. Bettm., Sofa b II, Schorn-dorf, Belenenitt. 3, Bart.

borf, Delemenit. 8, Bart.
Gifern Kinderbett
nit Marratz 42. Ruickelfett 180 ar. Sofa 42 Mt.
Decketten von 40 Mt. an.
Thoisel. 60. elea Bertilo
150 Mt. Kommode 60
1. u. 22ur Keiderickränse
180 u 160 Mt. Kuch nicht
100 Mt. Kückeneinricktung
180 Mt. 2 engle nukh. d.
fait neue Ruickelbetten
au verf. D. Kannenberg
4 Balramstraße 4. an der Bleichftraße.

Beffiedern u. Dannen weiß emaill Rinberbettfielle, Rad n-Ginrichtung billin. Rojenfrans. Blücherplas 3. Sehr auf erh. Salendarn.

1 Bettigig, 1 - 2t. Niedericht. obol. Tilche, Bauerntiich, Soieg., Bilb., 1 vollit.

Bett. Betten m. Sprungr.

u. Reil. Dolafinberbett, g.
erh. Schneidernahm., Rippjacken u. vieles mehr verf.

zu bill, Br. R. Schouerer,

Colon oder hatt. Wohn.

Galon oder beff. Mohnz. besteh aus Calonidrunt Büchericht... Bedia Tiich. Sofa 2 Sellei, 4 Stüble. in Rokh u. Seibenfeaua. form Lifter, fehr preism. Ablerstraße 3. Graubner.

Rugb. pol. Bernio achted g. eingel. Tifch, Gofa. Spiegel weiß, emalierte Rinberbettftelle, Bettfebern und Daunen, hervorragende ichone Bild t, Robrituble, Ruchen billigft. Stedgwiebeln au vert. Derfelbach, Beftenbitr.18,1

Rojentrang, Blücherpl. 3.

Chaifel., A nberb., Dedb u. Riffen, Bierdelederdede u. Berich, qu bf. Mebnert, Eobenftraße 7, S. 1 f. 1 fad. 2tür. Gleiberfdir., 1 pol. Bertifo, Diman not. Bertift, Konjole, Nachtifch, S.-Uhr, 1 gold. Damenuh: ar v.t. Schramm, Nerolitage 28. Saffeerbiter Gostampen. Greuner. Anl. Gilithfirder. Gas- Brat. u. Badhauben. Babewannen. Babedien. Babewannen. Babedien. Rabifiahne. B.- Griat-Aeraen zu perfauf Pranie\_Welltibitrabe\_10.

Gelegenheitstauf. Praditvolle Rudeneinricht mit Meffinaveralaf nur 450 Mt Betten-Geldalt Maueraaffe 15. Sübiche

Tonnengarnitur dones Ruchengeschirt, wie neu, alles mögliche billig. Mad, helenenftr. 13, B.

Baffonblumenfaften aus gint, noch gut erh. Schaueter, Gobenftr. 82 Rücheneinrichtung

Mt. an Go. itraße 28, 1. Büchen-Ginridtungen. fern naturlad, empf Leicher, Oranienftraße &

2 Singer-Rabmafdinen 3. Riden u. Stopfen fo-fort gu bert. 3. Lumb, Friedrichstraße 29, 1 r.

Starte Eimer bon 60 Bfg. an verfauft; Fässer,

Alafden aller Art, Papierabfatte, Padbogen, Aorten

fauft Cauer, Gobenftr. 16.

Büromobel

Stuble, Tische, Rolle Flachpulte. Schränle, Regale, Rartensysteme. Singelne Stude.



Bange. Sinrichtungen. Sofort lieferbar

Saad & Aluth Fernruf 276 Maing Schöfferoit.15

Möbelichreinerei Velte, Göbenftraße

Saloneinrichtung Catinnugb., nen, ju verlaufen. Rah.

Taunusstraße 18, Reichard.

Habe ein 14/30 Landaulet, Benz, fast neu, Torpedo-Karosserie, 6 Sitze, sowie ein 6/12 Adler. ebenfalls mit Torpedo-Karosserie, 2-Sitzer, zu verkaufen. Offerten unter Z. 743 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Posten Kohlenpapier, sowie

## Schreibmaschinenbänder

beste Qualitaten, wegen Aufgabe des Artikels abzugeben Moritzstr. 5, 1. Tel. 223.

Staufgelume

Suce ein auteingeführt Undenten- und Galanterie - Spiel waren-Geschäft am lieblien Babeort, Off. u E D. 6741 an Rubolf Moffe, Consever, F104

mit Geschirr. ebt. Don-cert av taufen gesucht. Off, nur mit Breisennabe u.D. 747 Lanbi. Berlag. Junge Ziegenböchhen Riegen welche nicht

Rieden weite nicht inditia neworden sind. fauft au boben Breifen Billing Rottenberg.
Schwaskader Str. 48.
Tunner beutsch od skott.
Schäferhund au faufen geefucht. Off. Wachs. Hund

(Doberman D. Schäferh ober Aired-ale) zu f. aei. Cfferten mit Breisanaabe an Dibion Mornwea L. Gele Moffelstraße

1 Kanarienvogelweibchen gegen febr gute Bezahlung gefucht Lehrirrage 12, hinterhaus 8 St. Kanfe alte Biolinen

jeber Art, a rbr. ob. gange. Lampert Jacob, Biebrich, Rheinstrafe 20.

3igaretten au faufen gefucht.

Ultertümer aller Urt gu tauf. gefucht. Off. H. 725 Tagbi. Berl.

Zigaretten! Raufe ieben Boften Bitte um Angebote. Arnold Bertheim Midelsbera 28.

Alte Altäre fowie firchl. alte Gemalde, Sola- Clatuen, Silber au hobem Treis gefucht. Off.
u. E. 698 a. d. Tagbl.-VI.
Gebr. Taichenuhr f. Konf.
au faufen gei. Oofmonn,
Rüdesbesiner Straße 28.

Gold. Damen-Uhrfette format, bribat au f. gef Off, E. 60 Laabl.-Await

Brillanten aroke Steine bevorzunt n. 8. 742 Taobi Perlan. Dame fuct febr feine Giram nitidereien

und Crepe be Chine-Tuch av laufen Offerten um 5 744 an ben Tanbl.-B. Belggarnitur in Stunts cher Stein marber auf erba'ten, au taufen gefucht, Offert, u B. 144 Lanbi.-Berlag,

Regenmentel rur tabell Gr. für mittl. ichlante Ria, aus Bripat-band au faufen gesucht. Geil Off mit Breisara, erbeten an Billb Römer. Mitalied bes Refidenath. Emfer Strafte 44 2

Die höchsten Breife Cefellfdatsteid. I. Feide feid. Rleid., Möbel, Bett. Porfinne Portiet. Tep-niche fowie alles was im Cerrichaften ausrana w

Frau Alein, Continftrage 3, I - Telepijon 3490 -

Aleider ! all Art. in Seibe, Samt. Boile und all. Ausrang. fauft au allerbucht Breif.

Frau Stummer Renaaffe 19 2. Stod.

weiß, gut erhalten, zu faufen gefucht. Lewalter, Ablerstrage 5., 2 1. Mil tar.

und alle fre gegebenen Kleiber fauft Kurnberger, Wagemannstraße 85. 1. Mil. Mantel u Sofe fauft Molly, Doth, Str. 51, B. Br. felber u. feiwarze Mil. Sofe, Gummimantel f. gr. dia. gefuckt, Kaijer, Scharnhorfitrafie 14.

Grauer ober felbarauer Off sier-Umfang au faufen gef. Schwengler, Rieifffraße 1.

Fahrrab-Mantel taufen gefucht. Ichiabt, imalbacher Str. 28, S. 2 Einige felbar, Beltbahnen au faufen gef, Rrieger, Gebanftrage 18, Oth. 2. 2 aut erh. Müben f. U. Tertia u. Quarta d. Kgl. Realgemn., Gr. 58, au laufen gefucht. Off. a. Supperi, Naritraße 40.

Stoffe, Gewebe Diwandeden Teppiche Barchent Bettdrell

au foufen gefucht, Gustav Mollath Briebrichftraße 46. Laben. Bon Brivat guter . Borhange und Zonnengarnitur zu taufen gesucht Liwer, Rieberwaldstraße 11, P. 40-50 Meter Läufer au faufen gefucht. 3. Doll, Biebrich. Ribelungen-

trake 4. Altertümliche Teppide u. Läufer

aefucit
Cfferten unter M. 744
an ben Toobl. Periaa.
Tepp ch. Treppentäufer, Linoleum zu faufen get. Erimm, Schlichterfix, 12, 2.

Brivatmann tauft Dirid und Rebaeweibe. Rleiber. u. Ruchenidrant, Bett Tifd n. Sofa.

Mot:n für Salon-Ordeiter au ? gefudt Sotel Erbprina Mauritiusplat. Biano

au lauf aei. Rran Ebler. Schwalbach. Sir. 29 1. Tafelflavier ob. a. Alav., n. b. Derrichaft, au fauten aeiucht. Geil. Zuschr. an Rarazed, Kapellenitr. 1, B. Gebranchtes Riavier

für einen Kinderbort au faufen gefucht Off, an Buffert.
Biebricher Stracke 8.

Vianos für Mietzwecke

Bianobaus Seinr Priebrichitrake Gut erhaltenes Klavier zu fauf, gef. Aunnemann, Wieder, Wieder, Orlgem. fauft darms, Batten E. Gramm. Blatten

unter 29. 743 Sanbl & Bhoto . Apparate mit Geers, ob Beis-Optif f. D. G. Brudre, Robal-Daus Dot Bier Jahreds Bir taufen

Marfensammlung und Rriegomarten Bhilipp Rojad & Co., Bertin C., Burgitr. 13\_

Möbel, Teppiche, Cäufer Borlagen aller Art, towie Bettfeb. Bortieren, Gar-binen u. alle ansrangierte Sachen tauft D. Sipper, Richiftr. 11. Tel. 4878

1 Gidien- oder Aust.
Speifesimmertisch mit 4
518 6 vassenden Stüdlen bon Bridat zu laufen gesucht. Ciferten m. Kreisangade an Bed, Oerdersitzage 8, 8. St.

Antike Möbel Blider, Glaser, Perzell Silber, Zinn u. sonsti-Gegenstanded. Kung gewerb, kauft höchst,

zahlend W. Fliegen, 36 Grabenstraße 3 37 Wagamannstr. 37 Telephon 52

Gut erh. Dibbel u. f braudisgegenftanbe Chauerer, Cobenitrage 32, Ban Areig. Model II. ven fauft Beifftein Bermin ftrafte\_17. 2 St

Haufe Itets orbranchte Mebel. Men. Dedbetten. Riffen, ieni alle aubrangiert Sade

Deabetten Atten. im alle auskanniert Sada Mara, Kannenberg. Balramstraße II 1–2 Wessinabetten au saufen gesucht. Dim Maart, Maing, Lautens irraße 18. Alte Rapef, u. Searme Sprungrahmen, mobel, altertuml.

Rober, allerial, Berg u. Der zu faufen gesucht. Tan Belz, Bleichitraße 85. Alte Nobbaar-, Aapel. Gegarasmatr. sowie Ge Seegrasmatr, sowie S. Rahmen u. alte Vollter fow e alles fonitige la Schwab, Drubenstt. 7,

1915

1917

1917

M

**3**/<sub>0</sub>

Rur eigenen Bebar Spiegelichrant. Lederftühle und Musziehtifc au faufen, Korish Westenditz 20, 1 III.

G. erh. pol. 2t. Aleiberid aus Brivathand zu fant gef. Off. mit Breis Ben ichwenger, Bleichitz. St Rieiberichränte, emaillierter berd, Bab wannen, Binf u. email fauft Beter, Dermens ftrake 17, 8.

Beise Bafchtoilette

gu taufen gefucht, nur all Bringth Mebger, Taunik ftraße 28.

perren-Schreibtijd au f nef. Ung mit Bri Rohritühle

ev. auch Baschtommi fine au richt an Minste Bierftabter Dobe 58 1 Lederstühle

en foufen aef. Offert # Schaus Gebenftr 35.1 Ginface Stuble faufen gefucht, Antid

1 Hindergehitühligen gu foufen gefucht, fi mit Breis unter I. Laten-Ginridtung

für Konditorei areion in feufen arfucht Citic u. B. 747 Tanbi. Merlan Griegefell, Raubfrei oder offen, 3. laste gef. Räh. m Tagbi. 3. 11. 13.

Edmiedeeinrichtung au foufen gefucht. Sermann Leibenbad. horan sample merden Geldiasette

offerten unter T. 742 in ben Zanbl Berlau

f. Madden, gut etb. Beimers, Rübesh, Str. gefucht. Angabe d. Eris gefucht. Angabe d. Eris und Breis. Collman. Schiersteiner Straße Gut erhaltener Just duch einselne Blate allaufen gesucht bei Weber. 50. 1 10-1 life

Schreib: und Nähmaschine

wegen bar au faufen al Mobe Salon Schule.

Well einirten al Just auf erf. Robmafdin su laufen gefucht.

Friedrichtrasse 29, 12

5



## Zahn-Praxis

Friedrichstrasse 50, I. Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen, Nervtöten, Plombieren, Zahnregulierungen, Künstl.

Zahnersatz in div. Ausführungen u. a. m. Sprechst.: 9-6 Uhr. - Telephon 3118. 1 DENTIST DES WIESBAD, BEAMTEN-VEREINS. Kriegsbeschädigte Sonderbedingungen.

E. G. m. b. H. Delephon 489, 490, 6140, 6141, 6142. Buro: Bellmundftrage 45.

#### Für die Osterfeiertage

bieten wir unferen berehrlichen Mitgliebern an : In entitiefte Mofinen . . . . . In Raffeemifchung 3.60 mit Bolmentoffee genrischt Badbuiber . Banilleunder -40 sirichhornials . 1.60

Weißweine. 1915er Neuborfer hohlweg &L. Mt. 7.50 v. Steuer u. Gl. 1915er Ingelheimer Boll 1917er Ctobeimer . . . 5.50 1917er Bacharacher .

\*



lose ausgewogen per kg Mk. 6.50 empflehlt

Der Borftaub. F 314

Oranien-Drogerie Robert Sauter 661 Telephon 1050 Oranienstraße 50.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* la Emaille-Lad, weiß

L. Stern, Farben und Lade, Schlichterftr. 11 - Rel. 3678.

Frisch eingetroffen:

**Ligarren** 

großes Format, tadellos in Brand und Ge-schmack, schöner Decker, Stück 60 Pfennig; :: :: Holzkistchen mit 50 Stück Mk. 20.— ::

Fürstentabak Mittelschnitt, Qualitat hervorragend, Paket von ca. 1/6 Pfund Mk. 8.40.

Gar. reiner Rauchtabak

Mittelschnitt, gut im Geschmack 1/2 Pfund Mk. 2.45 -:- Pfund Mk Pfund Mk. 12.

Michels- FERD. ALEXI, haftsstunden v. 8—7 Uhr ununterbrochen.

Fuhrenweise billiger.

Kirdigasse 50.

0

Sanfbindfaden und Rordel in affen Starten borratig. Burftbindfaben, Sadnahgarne Seft., wirn, Rollotorbel, Bafchleinen, Mar-Henftride, Gattler- u. Schuhmachergarn In Leinenzwirn in allen Stärten. Bricbenaqualitäten.

S. Süßenguth Gete Bleich und hellmunbitrage.

Beginn des Sommerhalbjahres am 28. April 1919.

Kunstgewerbeschule mit vollem Tagesunterricht. Vorschule zur Vorbereitung auf den späteren Eintritt in die Fachklassen. Zwei Unterrichtshalbjahre. Eintritt 14. Lebensjahr. Fachklasse für die künstlerische Ausgestaltung des

Innenraums. Möbel, Kleinarchitektur.
Fachklasse für Flächenkunst und die gesamte Graphik.
Fachklasse für künstlerische Frauenkleidung, Mode und Handarbeiten.

Allgemeine Abteilung, umfassend den Ergänzungsunterricht für die verschiedenen Abteilungen und für solche Schüler, welche nur eine Ausbildung in einzelnen Fächern suchen.

Zeichnen für schulpflichtige Knaben und Mädchen. II. Handwerkerschule mit Tagesklassen für Bau- u. Metallgewerbe

sowie Abend- u. Sonntagsunterricht für die verschiedensten Berufe. Werkstättenunterricht.

Auskünfte in der Geschäftsstelle: Wellritzstrasse 38. Persönliche Anmeldungen für das Sommerhalbjahr am 24., 25. u. 26. April 1919, vormittags von 8—I2 Uhr. Direktor E. Beutinger, Architekt. F321



Ms geborener Solinger, von Jugend auf durch praftifche Tätigfeit in größeren Stahlwarenbetrieben mit meinem Fach gründlich vertraut, habe ich das feit Jahren bier bestehende, mit einer gutgeleiteten Reparatur - Werkstätte verbundene Spezialgeschäft für

Solinger Stahlwaren Paul Ullrich, Kirchgasse 48

übernommen und werde es in der feitherigen Beife weiterführen. 3ch liefere alle Arten Meffer, Scheren und Bestede, übernehme alle Ausbesserungen u. pflege gang besonders das Schleifen dirurgischer Messer u. Scheren. Bei Bebarf bitte ich um geneigten Bufpruch.

für Herren, Damen, Kinder

ist es mir möglich, meiner Kundschaft eine reichhaltige Auswahl in allen Formen, Ledersorten und Ausführungen vorlegen zu können.



#### Damen-Halbschuhe in extra großer Auswahl, schieke mod. Formen

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von Konfirmanden- u. Kommunikant.-Stiefeln. Ferner Rindleder-Stiefel u. -Schuhe für die Landbevölkerung.

Schuhe u. Stiefel für ältere Damen, für empfindliche Füße. - Schul-, Sport- u. Teuristen-Stiefel.

Marktstraße 22 Kirchgasse 43 5994 Telephon 5994.

Elegante und praktische

### Oster-Geschenke

Damen

Damentaschen esuchstaschen Schmuckkasten Nähkästen, Nähbeutel Manicures Toilette-Necessaires USW.

für und Herren

Portemonnales Banknotentaschen Briettaschen Zigarren- u. Zigtt-Etuis Schreibmappen Relse-Necessaires

usw Konfirmations-Geschenke

besonders für diesen Zweck passend, für Knaben u. Mädchen in größfer Auswahl zu billigsfen Preisen.

Joh. Ferd. Führer, Gr. Burg-Beachten Sie die Ausstellung in meinen Schaufenstern.

anamineries communications communication

Chemisches Laboratorium Fresenius zu Wiesbaden. (Akadem. Lehranstalt mit der Berechtigung zur praktischen Ausbildung von Nahrungsmittel-Chemikern für die Hauptprüfung). — Das chem. Laboratorium verfolgt, wie bisher, den Zweck, junge Herren, welche die Chemie als Haupt- od. Hilfsfach studieren wollen. aufs gründlichste in diese Wissenschaft einzuführen und mit ihrer Anwendung in der Industrie und den Gewerben, im Handel, der Landwirtschaft etc. be-kannt zu machen (Spezialkurse für chem.-techn. Analyse, organ. Chemie, Lebensmitteluntersuchung, Elektro-Analyse). Es bietet auch Herren reiferen Alters Gelegenheit zu chem. Arbeiten jed. Art. Damen werden ebenfalls als Studierende in das Laboratorium aufgenommen. — Anfang des Sommer-Semesters: 24. April. Statuten u. Vorles.-Verzeichn. sind durch C. W. Kreidels Verlag in Wiesbaden oder durch die Unterzeichneten unentgeitlich zu beziehen. F63 Wiesbaden, im April 1919. Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. H. Fresenius. Prof. Dr. W. Fresenius.

#### Zahn-Afelier Rudolf Hohn

Wilhelmstr. 17 von 9-12.

Wiesbades Kirchgasse 20 you 2-6.

Moderne schmerzlose Zahnbehandlung und Zahnziehen. Nicht siehtbare, haltbare Zahnfüllungen.

Naturgetreuer Zahnersatz mit und ohne Gaumenplatte.

Festsitzende Goldbrücken, Goldkronen und Stiftzähne.

Mässige Preise. –

### Glasmalerei Albert Zentner, Biedricher Straße 18. — Relephon 497.

Aufertigung antifer u. moberner Glasmalereien u. Kunstverglasungen. Reparaturen seber Art. 434



verleiht wundervolle Figur, drückt nicht auf Magen- und Atmungsorgane. Bevor Sie ein Korsett kaufen, probieren Sie ein

"Robita" an ohne Kaufzwang Tausende

Anerkennungen, Korsetthaus

Langgasse 25.

Während der Sommermonate empfehle meine

Aufbewahrung

Stoffmantel usw. Weltgehendste Garantien.

Schopendste Behandlung

Versicherung gegen Mottenschaden. Feuersgefahr - Einbruchdlebstahl.

Franz Schwerdtfeger

Kürschnermeister

Fernspr. 3771

Kirchgasse 76.

### Rorsetten

aller Arten werden forgfältigst gewaschen und repariert Carl Goldstein 18 Bebergaffe 18.

Glasfirmenschilder | Glasstangen Glastürschilder Glastischplatten Glasschränke Glastheken

Möbelspiegel Installationsspiegel Schaufenstergestelle Schreibkassen

#### Karl Riesner

Spiegel- u. Firmenschilderfabrik

Mainzer Str. 78 Glasschleiferei Telefon 4180.

Blasen-, Nieren-, Gicht-Leiden

Man befrage den Hausarz

## ernarzer Wasser

sowie bei allen übrigen Erkrankungen der Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch ausserordentlich wirksam zur Aufsaugung pleuritischer Exsudate. Die Quelle ist seit Jahr-hunderten medizinisch bekannt. Mineralbrunnen Zu Bad Brückenau

= Erhälflich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen. = Rein natürlide Füllung!

Größerer Poften

garantiert rein, gesch. abzugeben. Rah.

Dhil. Conradi,

23 Mittlere Bleide. Maill3, Mittlere Bleide M.

## anderen

mit oder ohne Fleisch, ob gekocht, geschmort oder gebraten, verleiht der schon seit Jahren vor dem Kriege gebrauchte und während der Kriegszeit für die Allgemeinheit zur Wohltat gewordene altbekannte und unübertroffene

die richtige Würze und wirklich kräftigen Rindfleisehgeschmack. Ohsena noch nicht kennt, mache einen Versuch, der entschieden befriedigen wird. - Ohsena enthält wenig Salz und sind demnach alle Speisen je nach Geschmack bis zu 25% nachzusalzen. — Ohsena ist überall zu haben.

Alleinige Hersteller: Altonaer Margarine-Werke Mohr & Co., G. m. b. H., Altona-Ottensen

jeder

Art

## Kulmbacher Reichelbräu.

Niederlage Röderstraße 39. Feruruf 447 frei.

Versand von



zu 3, 5 u. 10 Lifer Inhalf in bester Qualität.

Lieferung von

in bester Beschaffenheit.

## Spezial-Ausschank

Röderstraße 39. Guf bürgerliche Gastwirtschaft.

Friedrichstraße 14

ist seit 1. April wiedereröffnet

### Fotogr. Aufnahmen

Vergrößerungen Reproduktionen

in althekannter Güte

Hof-Fotograf

Friedrich KURTZ

### Malereien

Porträts n. d. Leben u. n. jed. Foto [get. Krieger etc.] Copieren v. Ahnengemälden

Akad. Kunstmalerin Olga Hasselmann-KURTZ

rehen täglich Sendungen

an Damen-, Herren- u. Kinderstiefeln u. Schuhen in greßer Auswahl ein.

Der Damenhalbschuh für das Frühjahr in guter Passorm ist zu Ostern besonders zu empsehlen. — Das Schuhwerk in den ver-schiedensten Formen u. Aussührungen stammt aus den besten u. leistungsfahigsten Fabriken, aus den besten u. leistungslaufgeren es ist einwandfrei gearbeitet u. entspricht in den besten Sorten allen Anforderungen. Besonders rindiederne Kinderstiefel, rindlederne Arbeitsschuhe u. Stiefel auch für Landleute, Touristen. stiefel und Stiefel für altere Damen und für empfindl. Füße sind in großer Zahl vorhanden. Damen-Hochschaftstiefel soeben eingetroffen. Bestellungen auf braune Stiefel und weiße Damen-Spangen- und Halbschuhe werden schon



## jetzt entgegengenommen.

Gegründet 1869. Marktstr. 23, Ecke Wagemannstr. Fernruf 8966.





#### Gegründet 1842.

#### Spedition.

Rollfuhrwerk. Lagerung. Versicherung. Gepäckbeförderung. Inkasso.

#### Möbeltransporte

unter Garantie innerhalb des besetzten Gebietes und von allen Plätzen Deutschlands. Erfahrene Packmeister zur Begleitung

> der Transporte. Stadtumzüge.

#### **Automobil-Last-Betrieb**

#### Lagerung

von ganzen Wohnungs - Einrichtungen im "Wieshadener Möbelheim".

Safes. - Sicherheitskabinen. 8000 qm Lagerfläche.

#### Reisebüro:

Kaiser-Friedrich-Platz 2.

Amtl. Fahrkartenausgabe ohne Verkaufsgebühr. Gepäckabfertigung. Reisegepäck-Versicherung.

Telephon 242 und 2376 u. direkte Verbindung durch eig. Telephonzentrale.

# Motoren= Reparaturen

werden fachgemäß ausgeführt onur o

Dotheimer Straße 26

Telephon 12 - 115 - 124 - 242 - 2376 - 6611.



